

TS Schmiden

Wo Zukunft Tradition hat



Vereinszeitschrift des Turn- und Sportvereins Schmiden 1902 e.V.

2017

Einladung zur Mitglieder- und Delegiertenversammlung am
11.05.2017



Zukunft braucht Herkunft



Ihr Leben
und wir



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



www.voba-aw.de

Volksbank
am Württemberg eG



Zukunft
ausmalen
ist einfach.



kskwn.de

Wenn man einen erfahrenen Finanz-
partner an seiner Seite hat.

Sparkassen-Finanzkonzept

Wir beraten Sie ganzheitlich, fair und ein Leben lang.



Wenn's um Geld geht

Kreissparkasse
Waiblingen

Wenn ich in die Welt schaue, dann sehe ich viele ängstliche Menschen, die sich zunehmend extremer verhalten. Keine Frage, auch mir wird immer wieder mulmig. Ein US-Präsident, der in Wildwest-Manier den mächtigsten Staat der Welt führt. Der Terroranschlag auf den Berliner Weihnachtsmarkt. Mehr als eine Million Flüchtlinge in Deutschland und die ablehnende Reaktion etlicher Mitbürger. Die immer schnellere und komplexere Berufswelt, die uns herausfordert. Die ungelöste Finanzkrise. Die Umwelt.

Offensichtlich leben wir in einer Umbruchzeit. Vor allem wir Deutsche scheinen uns damit schwer zu tun: Gelten wir – nicht umsonst – als eher ängstlich und durchstrukturiert. Doch erst kürzlich erzählte mir ein Unternehmer, dass er sich nicht vorstellen kann, dass sein Unternehmen mal „steht“ oder „fertig“ ist. Die Wünsche seiner Kunden wandeln sich viel zu schnell, als dass er es sich mit seinen Mitarbeitern gemütlich einrichten kann. Dieser kontinuierliche Wandel betrifft uns alle.

„Angst findet vor allem im Kopf statt“, sagt die Unternehmensberaterin Kerstin Plehwe. Als ausgebildete Rangerin stand sie in Afrika Löwen, Elefanten und Flusspferden gegenüber. Es seien vor allem die Filme im Kopf, die Angst machen, weniger die konkrete Situation. Das stimmt. Donald Trump macht viel Lärm, aber warten wir mal ab, was tatsächlich passiert. Auch Barack Obama konnte deutlich weniger bewegen als gewollt. Es erdet, auf die Dinge „hier und jetzt“ zu schauen statt vorab

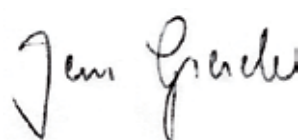
unsere Befürchtungen in die Zukunft zu projizieren.

Was mir immer hilft, „aus dem Kopf zu kommen“ ist: Bewegung und Sport. Bergwandern tut mir gut, Tanzen oder ein Spaziergang im Wald. Denken geht nicht mehr, wenn ich genau auf meinen Schritt achten muss, einer sympathischen Partnerin begegne oder auf die Geräusche des Waldes höre. Die Angebote des TSV Schmiden sind also auch angstlösende Mittel. Sie blasen einem das Hirn frei und öffnen den Blick für anderes, vor allem auf die Beziehungen zu anderen Menschen.

Und was haben im künftigen Sportforum Kampfsportler mit Entspannungstechniken zu tun? Bekommen sich Tänzer und Basketballer nicht in die Haare? Und warum hängen die Kletterer so blöd da rum? Es gibt ein wunderbares Video von TV2Danmark, da stehen Krankenschwestern Managern gegenüber, harte Männer den neuen Dänen, Großstädter den Landeiern. Was sie eint ist, dass unter allen Gruppen Klassenclowns sind, Tätowierte oder Stiefeltern.

Ich wünsche dem TSV-Sportforum, dass die Mitglieder sich dort (irgendwie) bewegen, dass sie ihren Alltag vergessen, den Moment genießen – auch wenn der Körper weh tut – und erfahren, was sie mit ihren Mitbewegern verbindet.

Ihr




Jens Gieseler, geb. am 11.05.1962 ist Partner der Schorndorfer PR-Agentur „Der Medienberater“. Obwohl nie Mitglied, ist er dem TSV Schmiden seit 20 Jahren verbunden – vor allem als Mitentwickler des Muskelkater und langjähriger Autor. Und wenn Rolf Budelmann etwas zu schreiben oder zum Mitdenken hat, sagt er noch immer selten „Nein“.

KURZ NOTIERT

Verpassen Sie nichts über den TSV Schmiden – melden Sie sich für den **Newsletter** an: Kurze Info unter Angabe von Name und e-mail-Adresse an: info@tsv-schmiden.de oder über unsere Homepage: www.tsv-schmiden.de



AIKIDO

SEITE 28

Unser Dojo ist ein Ort, an dem Menschen jeden Alters, verschiedenen Geschlechts und Interessen zusammenkommen, um gemeinsam diese friedliche Kampfkunst zu praktizieren.

FUSSBALL

SEITE 30

Wir können gar nicht alt genug werden, um alle Überraschungen und Möglichkeiten, die der Fußball bietet, zu erleben.

HANDBALL

SEITE 32

Der eingeschlagene Weg erweist sich als „goldrichtig“

JAZZTANZ

SEITE 34

Dance, Dance, Dance – das Tanzfieber erfasst alle die mitmachen, ob mit 5 oder 60 Jahren! Motivation und Tanzleidenschaft. Let's dance, have fun and get more power!

KINDERSPORT

SEITE 36

*Wie viele Mitglieder hat der TSV Schmiden?
"4 Millionen!!!"*

LEICHTATHLETIK

SEITE 38

2016 hat die Leichtathletik-Abteilung ihr 90-jähriges Bestehen gefeiert. Wir haben die Abteilung beim Fellbacher Herbstumzug mit über 60 Teilnehmern präsentiert.

RADSPORT

SEITE 40

Das Activity Racing Team befindet sich aktuell in der Saisonvorbereitungsphase und kann auf eine erfolgreiche Saison 2016 zurückblicken,

RSG

SEITE 42

Die rhythmische Sportgymnastik verbindet auf einzigartige Weise Rhythmus und Bewegung, Musik und Tanz, Ausdruck und Eleganz, Präzision und Koordination.

ROLLSTUHLSPORT

SEITE 44

RollstuhlSport – der Weg ist das Ziel.

SCHWIMMEN

SEITE 46

Im März 2016 folgte der TSV Schmiden einer Einladung nach Erba, unserer Partnerstadt

SKI

SEITE 48

Die Skiabteilung bietet nicht nur Skigymnastik (ganzjährig), Ski- und Snowboardkurse und Skiausfahrten an, sondern auch eine Ausbildung zum Trainer C Wintersport.

SPORTKLETTERN

SEITE 50

Muskelkräftigung mit Nervenkitzel, Trauen und Vertrauen, an sich zweifeln und über sich hinauswachsen, das alles ist Klettern.

MITGLIEDER - UND DELEGIERTEN-VERSAMMLUNG

SEITE 17

Am Donnerstag, den 11.05.2017 um 19.30 Uhr findet die Mitglieder-und Delegiertenversammlung im Ristorante „Stadio“ statt, zu der wir alle Mitglieder herzlich einladen.

WIR GEDENKEN

SEITE 14

Auch in 2016 mussten wir uns wieder von geliebten Menschen, Freunden und langjährigen Mitgliedern verabschieden. Wir werden Ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

ALBRECHT-BÜRKLE-STIFTUNG

SEITE 15

Die Albrecht-Bürkle-Stiftung verbindet Vision und Vermögen nachhaltig. Sie ist ein ideales Instrument, um unsere Überzeugungen wirkungsvoll in die Zukunft zu tragen.

ILUNGEN

TAEKWON DO

SEITE 52

Wie jedes Jahr begann auch das Jahr 2016 mit einer Neujahrsfeier für die Kinder und Jugendlichen der Abteilung Taekwon-Do.

TANZEN

SEITE 54

Unsere Highlights von 2016

TAUCHEN

SEITE 56

Ausblick auf das Jahresprogramm 2017

TENNIS

SEITE 58

Wir wollen Tennis innerhalb des TSV als Breitensport pflegen.

TISCHTENNIS

SEITE 60

Das Tischtennis - Jahr 2016 wird wohl als eines der erfolgreichsten der Abteilungsgeschichte in die Annalen eingehen.

TURNEN

SEITE 62

Die Turnabteilung hat einiges zu bieten. Ob Sportgymnastik, Turnen oder aber den Bereich Fitness- und Gesundheitssport. Für Jedermann ist etwas dabei.

VERSEHRTE

SEITE 64

Nicht nur junge Sportabteilungen haben ihre Vorzeigesportler, nein, wir die Seniorensportler haben auch etwas vorzuweisen:

VOLLEYBALL

SEITE 66

Immer mehr Jugendliche besuchen das Volleyballtraining und starten für den TSV in den Kleinfeldrunden. Doch wo Licht ist, ist auch Schatten.

YOMO

SEITE 68

Im Jahr 2016 war das große Thema Konsolidierung. Die Verbesserung der inneren Strukturen stand auf der Agenda.

HOCHSEILGARTEN

SEITE 78

Hochseilgarten Fellbach des TSV Schmiden: „Das etwas andere Hochgefühl“ für Einzelpersonen, Teams, Firmengruppen; Schulklassen, Kindergeburtstage und Familienausflüge. Immer „Adrenalin PUR“!

ACTIVITY

SEITE 80

Ein Jahr Stillstand gibt es im activity nicht! So war auch dieses Jahr wieder einiges geboten!

SPORTFORUM

SEITE 26

Hier finden Sie die News des geplanten Sportforums Wilhelm-Stähle-Straße

ABTEILUNGEN

SEITE 84

Hier finden Sie die Abteilungsübersicht mit Ansprechpartnern, Telefon-Nummern, e-mail und Internetadressen.





Vereinsführung

Lenk, Ulrich	Präsident Haldenstr. 20 70736 Fellbach
Bürkle, Jörg	1. Vorsitzender Fellbacher Str. 70/1 70736 Fellbach
Graf, Christopher	1.stellv. Vorsitzender Kornstr. 24 73547 Lorch
Bechert, Markus	2.stellv. Vorsitzender Haldenäcker 35 71334 Waiblingen
Wolf, Jürgen	stellv. Vorsitzender Pécser Str. 15 70736 Fellbach
Hauser, Ulrike	stellv. Vorsitzende Jakob-Gauermann-Str. 14 70736 Fellbach

Seeger, Michael

stellv. Vorsitzender
Schorndorfer Str. 84
71332 Waiblingen

Fichter, Sebastian

Jugendleiter
Lindenbühlweg 1
70736 Fellbach

Geschäftsstelle

Öffnungszeiten

Montag bis Mittwoch	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Freitag	15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Telefon:	0711/951939-0
Fax:	0711/951939-25
Internet:	www.tsv-schmiden.de
e-mail:	info@tsv-schmiden.de

IMPRESSUM

Herausgeber:	TSV Schmiden 1902 e.V. Fellbacher Str. 47 70736 Fellbach
Redaktion:	Rolf Budelmann
Gestaltung:	Stefanie Molina
Auflage:	5.500 Stück
Erscheinen:	1 x jährlich



Das Team der TSV-Geschäftsstelle



Huelya Kaya



Monika Laun



Petra
Hofmann-Link



Giuseppina
Scicchitano



Susi
Riemschneider



Stefanie Molina



Janina Grätke



Sabrina Ricci



Felix Hug



Fabian Engelhart



Liebe TSV - Mitglieder,
liebe Freunde und Förderer unseres TSV,

im August 2016 mussten wir Abschied von unserem Ehrenvorsitzenden Albrecht Bürkle nehmen, dem wir unendlich viel zu verdanken haben. Unter anderem hat er 33 Jahre lang von 1959 bis 1992 als 1. Vorsitzender die Geschicke unseres TSV gelenkt. Vor allem aber hat er im Jahr 1991 den Anstoß gegeben, den TSV Schmiden „neu zu erfinden“, die Vereinsstruktur zu reformieren, einen hauptamtlichen Geschäftsführer einzustellen und ein junges Vorstandsteam einzusetzen. Von seinem Weitblick profitieren wir bis zum heutigen Tag, was man allein daran ablesen kann, dass aus dem „Dorfsportverein“ von 1992 mit 2.600 Mitgliedern heute ein moderner, breit aufgestellter Groß-Sportverein mit über 6.000 Mitglieder wurde, der mittlerweile der größte Verein in Fellbach und im Rems-Murr-Kreis und einer der erfolgreichsten

Sportvereine in Württemberg ist.

Ansonsten war auch das Jahr 2016 für unseren TSV Schmiden aus meiner Sicht wieder ein spannendes und erfolgreiches Jahr mit wichtigen Weichenstellungen, aber auch ein Jahr der Umsetzung der in den Vorjahren eingeleiteten Maßnahmen. Dass der TSV weiter wächst und gedeiht, haben wir in allererster Linie unseren vielen ehrenamtlich tätigen Übungsleitern, Trainern und Betreuen in unseren mittlerweile 20 Abteilungen zu verdanken. Auf diese Menschen können wir stolz sein und Ihnen gilt deshalb auch an dieser Stelle mein ganz persönlicher Dank. Überhaupt sind unsere Abteilungen durchweg aktiv und bilden das Herzstück unseres TSV. Sie durch die Geschäftsstelle und hauptamtliche Mitarbeiter zu unterstützen und vor allem von Verwaltungsaufgaben weitestgehend zu entlasten, muss ein Hauptanliegen unserer Arbeit im Vorstand bleiben.

Die erfreulich stabile Mitgliedersituation im Gesamtverein und auch im Activity und die daraus resultierende gute wirtschaftliche Lage hat es möglich gemacht, dass wir als einer der ganz

wenigen Sportvereine im Februar 2016 eine zu 1/3 dem TSV gehörende 2-Feld-Sporthalle im Bauknecht-Campus einweihen konnten, die vor allem unseren großen Sportspielabteilungen Handball, Fußball und Volleyball zugutekommt und die Trainings- und Wettkampfbedingungen deutlich verbessert. Eine große Bereicherung für unsere Abteilungen war auch die Schaffung unseres meines Erachtens bestens gelungenen „TSV Schulungs- und Versammlungsraums“ im Untergeschoss unseres Vereinsheim, das damit zusammen mit der von unserem Pächterehepaar Michaela & Arcangelo Porro bestens geführten und immer attraktiver werdenden feinen Lokalität STADIO, noch mehr zu einem echten Kristallisationspunkt für unseren Verein wird.

Für die Weiterentwicklung unseres TSV noch wichtiger war der Erwerb der Gewerbeimmobilie in der Wilhelm-Stähle-Straße 13 und die erarbeitete Konzeption für unser dort geplantes „TSV-Sportforum“, das neben Übungs- und Kursräumen auch das Tanzsportzentrum und unsere TSV-Geschäftsstelle beherbergen und damit zum Herzstück unseres Vereins werden soll.



Dazu kommen die Überlegungen zur Erweiterung und zur Attraktivierung unseres activity, so dass auch diese besondere TSV-Erfolgsgeschichte ihre Fortsetzung finden kann.

Dankbar bin ich dem Fellbacher Gemeinderat, dass er nach der erfolgten Neukonzeption der Arbeit im Stützpunkt „grünes Licht“ für eine zweite RSG-Trainingshalle gegeben und dafür 1 Mio € als städtischen Investitionszuschuss im Rahmen der Gesamtfinanzierung mit dem Bund und dem Land beschlossen hat. Das wird den einzigen „Premium-Bundesstützpunkt RSG“ in Deutschland stärken und den Ruf Fellbachs als Sportstadt untermauern.

Ein Garant unseres Erfolgs sind neben der Schaffung weiterer Sportstätten unsere Kommunikationsstrukturen. Hier ist es erfreulich ist, dass wir mit dem TSV-Newsletter, dem „TSV-Portal“ und mit dem „Muskelkater“ eine gute vereinsinterne Kommunikation aufgebaut haben, aber auch eine gute Außendarstellung des TSV und seiner vielfältigen Sportangebote vom Kleinkind bis ins hohe Alter sicherstellen können.

Auch das Jahr 2017 wird neue Herausforderungen, aber auch Chancen für unseren TSV bereithalten, von denen ich einige ansprechen möchte:

- Die besten Konzepte und Pläne nutzen wenig, wenn sie nicht in die Realität umgesetzt werden. Vor allem in Sachen „Sportforum“ und „activity“ ist unsere „Ideenschmiede“ mit unserem Geschäftsführer

Rolf Budelmann und seinem Team mit Vanessa Gerstenberger, Felix Hug, Andreas Perazzo zusammen mit uns Vorstandsmitgliedern ganz besonders gefordert.

- Zum Ziel gesetzt haben wir uns auch, zusammen mit dem Marketingbeirat die Dachmarke „TSV Schmiden“ zu aktualisieren
- Nachdem die Zusammenarbeit mit der Stadt Fellbach eine Grundlage des Erfolgs unseres TSV ist, wollen wir natürlich auch mit unserer neuen Oberbürgermeisterin Gabriele Zull dieses gute Miteinander fortsetzen. Mit unseren Kooperationen mit städtischen Schulen, unseren anvisierten Bauprojekten „TSV-Sportforum“ und „Erweiterung activity“, der Fortschreibung der Vereinsförderungsrichtlinien, aber auch hinsichtlich der wirklich wünschenswerten Erweiterung des Foyers der Sporthalle I und der überfälligen Sanierung des Kunstrasenplatzes im Sportpark Schmiden gibt es viele Anknüpfungspunkte.
- Nach der erfolgreichen Überführung der vorhandenen TSV-Hortstrukturen in den Ganztagesbetrieb an der Albert-Schweitzer-Schule, geht es jetzt darum diese mit Leben zu erfüllen, wobei es bei der Infrastruktur für den Ganztagesbetrieb noch an Sozial- und Bewegungsräumen fehlt.
- Weil eine aktive und qualifizierte Kinder- und Jugendarbeit in den



Abteilungen, aber auch in unseren hauptamtlich geführten Betreuungsbereichen die Grundlage für die Zukunft unseres TSV ist und bleibt, müssen wir uns auf die geradezu dramatischen Veränderungen in der Kleinkind-, Vorschul- und schulischen Betreuungslandschaft und den Ausbau der schulischen Ganztagesangebote einstellen, wenn wir als Sportverein nicht zu den Verlierern dieser Entwicklung gehören wollen. Und ich bleibe dabei: Auch wenn wir mit unseren „Schulsportschulen“ durchaus erfolgreiche Konzepte entwickelt und mit dem Bau des „Schmidolinos“ im Kindergarten Talstraße völlig neue Angebotsformen entwickelt und uns vielfältige Kooperationsmöglichkeiten im Kleinkindbereich eröffnet haben, müssen wir auf diesem Feld weiter hellwach und aktiv bleiben.

- Einmal mehr plädiere ich auch als Fraktionsvorsitzender im Fellbacher Gemeinderat dafür, nicht nur im Interesse der Eltern, die mehr Zeit mit ihren Kindern verbringen und sie nicht nur abends zwei, drei Stunden sehen und um sich haben wollen,



sondern auch im Interesse unserer Vereine, Kirchen und Hilfsorganisationen dafür, dass es beim Ausbau der Ganztagesσχulen in Fellbach ganz unterschiedliche, auch offene Angebote und nicht nur flächendeckend gebundene Ganztagesσχulen geben wird, in denen die Kinder von morgens bis abends in der Schule sind. Im letzteren Fall dürften sie nämlich darüber hinaus kaum Zeit, „Luft und Lust“ für kulturelle oder sportliche Aktivitäten in den Vereinen haben. Auch hier gilt für mich die Devise: Statt alles dem Staat zu überlassen, sollten wir auf die Eigenverantwortung und die vielfältigen Aktivitäten der Vereine und freien Träger setzen.

- Angesichts der Tatsache, dass viele Flüchtlinge im Rahmen der Anschlussunterbringung wohl dauerhaft oder zumindest für längere Zeit in Fellbach bleiben werden, ist es mir wichtig, dass wir als TSV ausdrücklich alle neu in Fellbach zugezogenen Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Migrationshintergrund einladen, unsere vielfältigen Angebote im TSV wahrzunehmen. Der Sport im Allgemeinen und der Mannschaftssport im Besonderen hat grenzüberschreitende

und völkerverbindende und damit integrierende Wirkung, die wir nutzen sollten. Die schon jetzt gestarteten diesbezüglichen Aktivitäten der activity und unserer Fußball-, Volleyball-, Schwimm- und Turnabteilung verdienen unsere Unterstützung.

- Sicherlich noch ausbaufähig ist das Thema Inklusion im TSV, auch wenn wir mit unserer Rollstuhlsportabteilung oder mit dem mehrfach ausgezeichneten Tischtennisspieler Hartmut Freund „best practice-Beispiele“ haben, an denen wir uns orientieren können.
- Vorbildlich sind dagegen schon jetzt die Aktivitäten der „TSV Senioren“ unter Leitung von Hans Rückle, die in weiter wachsender Runde eine hervorragende abteilungsübergreifende Kameradschaft leben und pflegen und damit ein wichtiges soziales Bindeglied im TSV darstellen.

Zum Schluss möchte ich neben den eingangs erwähnten Übungsleitern, Trainern, Betreuern und Abteilungsverantwortlichen allen Vorstandsmitgliedern, unseren wertvollen Impulse gebenden Beiräten und Kuratoriumsmitgliedern danken. Namentlich nennen möchte ich neben unserem innovativen und kreativen Geschäftsführer Rolf Budelmann ganz besonders unseren 1. Vorsitzenden Jörg Bürkle und seine Stellvertreter/innen Christopher Graf, Uli Hauser, Markus Bechert, Michael Seeger und Jürgen Wolf, die m.E. einen „hervorragenden Job“ beim TSV machen, was in gleichem Maße für unsere

mittlerweile rund 100 hauptamtlichen Mitarbeiter und unser hochengagiertes Team der Geschäftsstelle gilt.

Ein „Danke schön“ geht an unser neues Ehrenmitglied, unseren Alt-OB Christoph Palm, seine Nachfolgerin Gabriele Zull, unseren Sportbürgermeister Günter Geyer, den Leiter des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Sport Bernd Kauffmann. Aber auch meinen Gemeinderatskollegen danke ich für die immer faire und vertrauensvolle Zusammenarbeit und für die Aufgeschlossenheit gegenüber unseren Anregungen und Vorschlägen zum Wohle der Sportstadt Fellbach.

Auch im Jahr 2017 liegt mir eine gute Zusammenarbeit innerhalb unserer drei großen Fellbacher Sportvereine mit der Stadtverwaltung und dem Gemeinderat am Herzen, weil ich fest davon überzeugt bin, dass wir am meisten für den Sport in Fellbach erreichen, wenn wir gemeinsam an einem Strang ziehen.

Allen die sich für die Interessen des Sports in Fellbach und insbesondere für unseren TSV einsetzen, danke ich für ihr großes persönliches Engagement. Uns allen wünsche ich ein interessantes und faires Sportjahr 2017 mit vielen Höhepunkten und sportlichen Erfolgen sowie weiterhin ein gutes, vertrauensvolles und kameradschaftliches Miteinander in unserem TSV.

Ulrich Lenk
Präsident



Liebe TSV-Mitglieder,
liebe Freunde und Förderer unseres TSV,

ich bin stolz Vorsitzender eines Vereins zu sein, bei dem Integration nicht nur eine Worthölse ist, sondern bei dem Integration in unserem täglichen Miteinander gelebt und praktiziert wird.

Viele Beispiele aus unserem Abteilungssport können hier aufgezeigt werden. Unser Miteinander im TSV ist geprägt von Werten wie Mitmenschlichkeit und Toleranz. Hass, Ausländerfeindlichkeit oder gar Rassismus haben bei uns nichts zu suchen.

Eigentlich alles Selbstverständlichkeiten für einen Sportverein. Meiner Meinung nach ist es aber in der heutigen Zeit für uns als Sportverein notwendig, dass wir uns gerade zu diesen Punkten klar und deutlich positionieren.

Sie können sich sicher sein, meine Kollegen und ich, wir werden alles daran setzen, dass dies heute und auch in Zukunft der Maßstab unseres Mitein-

anders im TSV bleibt.

2016 war für unseren TSV erneut ein erfolgreiches Jahr. Leicht steigende Mitgliederzahlen, stabile Finanzen und der Erwerb der Gewerbeimmobilie Wilhelm-Stähle-Straße 13 in Schmiden sind in Kurzform die wichtigsten Stichworte des vergangenen Jahres.

Mit 6121 Mitgliedern zum 01.01.2017 haben wir eine leichte Steigerung von 93 Mitgliedern gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen.

Diese Entwicklung ist in erster Linie auf einen Zuwachs von 70 Mitgliedern im Activity zurück zu führen. Ein Zeichen der hervorragenden Arbeit unseres gesamten Mitarbeiterteams im Activity. Im traditionellen Abteilungssport haben wir eine sehr stabile Mitgliederentwicklung. Diese Konstanz verdanken wir der ausgezeichneten Arbeit unserer Abteilungen, die mit Ihrem weitgehend ehrenamtlichen Engagement den Mittelpunkt unseres TSV bilden.

Diese erfreuliche Entwicklung ist auch ein großer Verdienst der großartigen Arbeit unserer vielen hauptamtlichen Mitarbeiter und unserer Geschäftsstelle. Ohne diese Unterstützung wäre das ehrenamtliche Engagement in den Abteilungen und im gesamten Verein um ein Vielfaches schwerer.

Nach dem Wegfall des Horts haben wir die gesamte außerunterrichtliche Betreuung im Ganztagschulbetrieb der Albert-Schweitzer-Schule übernommen und versuchen natürlich, hierbei auch sportliche Akzente zu setzen. Die Mannschaft um Felix Hug und Andreas Perazzo leistet tolle Arbeit und dies obwohl die Arbeitsbedingungen

alles andere als optimal sind.

Die finanzielle Situation in unserem TSV ist nach wie vor solide. Liquidität war das ganze Jahr über ausreichend vorhanden, um unseren Verbindlichkeiten bei Lieferanten und Banken nachzukommen. Für das Bilanzjahr 2016 rechnen wir erneut mit einem positiven Ergebnis. Hierzu hat das Activity einen nicht unerheblichen Anteil beigetragen.

Im Herbst des vergangenen Jahres konnten unsere neuen Schulungs-, Versammlungs- und Lagerräume im UG unseres Vereinsheims für unsere Abteilungen in Betrieb genommen werden. Ein gelungener Umbau, der die Kommunikation innerhalb des Vereins weiter verbessert. Mit Kosten von ca. 160.000 € konnte der Investitionsrahmen weitgehend eingehalten werden.

Nachdem wir uns in den vergangenen Jahren hauptsächlich um die Verbesserung der internen Kommunikation gekümmert haben (Rundschreiben, Newsletter, TSV-Portal), haben wir im vergangenen Jahr mit der Verbesserung unserer Außen-darstellung begonnen. Erste Bausteine waren ein verbesserter Internetauftritt sowie ein Imagefilm über den TSV und unser Activity.

Als nächsten Schritt ist der Ausbau der Dachmarke ‚TSV Schmiden‘ vorgesehen.





Diese Dachmarke soll den verschiedenen Bereichen und Abteilungen die Möglichkeit bereiten, unter dieser Dachmarke aufzutreten.

Was die Entwicklung weiterer Sportstätten anbelangt, sind wir 2016 einen entscheidenden Schritt vorangekommen. Durch den Kauf der Gewerbeimmobilie Wilhelm-Strähle-Straße 13 im Gewerbegebiet West in Schmiden haben wir nun die Möglichkeit unser Sportangebot den Erfordernissen anzupassen. Mit dem jetzt projektierten TSV-Sportforum können wir durch diverse Kampfsportarten, moderne Tanzformen, verschiedene Entspannungsformen, Functional Training und Rehabilitationssport mit Schwerpunkt Rücken unser Angebot ergänzen.

Hinzu kommt, dass wir durch die Integration unserer Tanzsport- und Klettersportabteilung sowie der Geschäftsstelle ein neues identitätsschaffendes Zentrum, ein neues Herz des Vereins, herstellen können.

Da die kleine Mehrzweckhalle auch für Veranstaltungen wie Mitgliederversammlungen oder Sportlerehrungen geeignet ist, sehen wir hierin eine Möglichkeit, das Zusammengehörigkeitsgefühl in unserem TSV weiter zu stärken. Ich bin begeistert von diesem TSV-

Sportforum und sehe hierin einen entscheidenden Meilenstein für die Zukunftsfähigkeit unseres TSVs.

Schon seit einiger Zeit machen wir uns Gedanken, wie wir unser Activity dem aktuellen Nachfragebedarf im Fitnessbereich anpassen können. Mit der Konzeption der Überbauung des südlichen Terrassenbereiches können wir drei neue Sportangebote in unser Programm aufnehmen.

Zudem erreichen wir durch die Verlegung der neu anliegenden Kursräume auf die Terrasse eine große qualitative Verbesserung der Räume.

Wir sind überzeugt, dass unser Activity durch diese Maßnahme gut für die Zukunft gerüstet sein wird.

Die Sanierung des Kunstrasenfeldes und die Erweiterung des Foyers in der Sporthalle 1 ist leider noch nicht umgesetzt.

Wir sind nach wie vor in enger Abstimmung mit der Stadtverwaltung und hoffen, dass die beiden Projekte spätestens 2017/2018 realisiert werden können.

Ein wichtiger Bestandteil unseres TSV ist die Arbeit unserer Beiräte. Vor allem der Beirat für Senioren, unter Leitung von Hans Rückle, ist für den Zusammenhalt unserer älteren Mitglieder von enormer Bedeutung.

Sorgen bereitet uns der Veranstaltungsbeirat, der immer hervorragende Arbeit leistet, aber nach dem Verlust von Babsi Widmaier-Vogel und Jürgen Wolf wieder dringend neue Mitglieder braucht. Wenn Sie also Lust haben, sprechen Sie uns einfach an.

Bedanken möchte ich mich auch bei meinen Vorstandskollegen und unserem Präsidenten Ulrich Lenk für die vertrau-

ensvolle Zusammenarbeit. Es ist mir eine Freude mit diesem Team zusammen zu arbeiten.

Allen Übungsleitern, Trainern, Helfern, Betreuern, den Verantwortlichen in den Abteilungen und natürlich allen Sportlerinnen und Sportlern gratuliere ich zu den Erfolgen und bedanke mich für die hervorragende Arbeit in unserem TSV. Ebenso bedanke ich mich bei unseren Beirats- und Kuratoriumsmitgliedern für Ihre Mitarbeit und Unterstützung recht herzlich.

Dem Gemeinderat und der Stadtverwaltung danke ich für die stets vertrauensvolle Zusammenarbeit und der Aufgeschlossenheit gegenüber unseren Ideen und Vorschlägen. Mein besonderer Dank gilt unseren hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, insbesondere unserem Geschäftsführer Rolf Budelmann, die hoch motiviert hervorragende Arbeit für unseren TSV leisten.

Allen unsere Sportlern und Mannschaften wünsche ich faire Wettkämpfe, sportlichen Erfolg und vor allem gute Kameradschaft.

Unseren ehrenamtlichen Mitarbeitern, Freunden und Sponsoren danke ich für die vielfältige Unterstützung im vergangenen Jahr.

Bleiben Sie unserem TSV auch in Zukunft treu.

Ihr

Jörg Bürkle

1. Vorsitzender

Beiräte

Marketing

Markus Bechert
Rolf Budelmann
Michael Bürkle
Siegfried Bürkle
Martin Frischauf
Vanessa Gerstenberger
Ulrike Hauser
Markus Engelhart
Sebastian Fichter

Gesundheitssport

Ursula Besemer
Sigi Bräuninger
Christopher Graf
Vanessa Gerstenberger

Liegenschaften

Michael Seeger
Hans-Joachim Giesen
Ute Schäfer
Rudolf Erkert
Susi Riemschneider

Veranstaltungen

Frank Weller
Petra Pommerening
Guido Lörsch
Margit Bürkle
Stefanie Molina

Senioren

Hans Rückle
Roland Vetter
Karl-Heinz Föll
Ursula Besemer

Finanzen

Jörg Bürkle
Manfred Groh
Wolfgang Kolb
Volker Kurz
Bettina Schaffer
Rolf Budelmann

Vereinsentwicklung

Fritz Bretschneider
Alexander Ernst
Markus Engelhart
Monika Laun
Jörg Bürkle
Michael Seeger
Rolf Budelmann
Dieter Bartsch
Roland Staudenmaier
Frank Heerlein
Wolfgang Neumaier

Ehrenrat

Jörg Bürkle (Ehrenrat-Beisitzer)
Paul Keller
Marianne Klink
Hans Rückle (Ehrenratsvorsitzender)
Raimund Ulrich
Roland Vetter

Kuratorium

Rainer Brechtken
Stefan Bubeck
Werner Kauffmann
Lothar Kümmerle
Rolf Kurz
Klaus Kärcher
Alfred Meßmer

Roland Rauleder
Helmut Rieker
Günter Leßnerkraus
Hans-Peter Mayer
Peter Hermanutz
Dietrich Kloz



Totengedenken

Wir gedenken unserer verstorbenen TSV-Mitglieder 2015:

Heiner Koch	70 Jahre	† 28.01.2016	54 Jahre Mitglied
Günter Doll	82 Jahre	† 09.03.2016	42 Jahre Mitglied
Wolfgang Müller	78 Jahre	† 24.03.2016	62 Jahre Mitglied
Hannelore Eickmann	73 Jahre	† 01.05.2015	30 Jahre Mitglied
Klaus Quetsch	77 Jahre	† 07.06.2016	39 Jahre Mitglied
Albrecht Bürkle	96Jahre	† 11.08.2016	82 Jahre Mitglied
Wilhelm Stemann	79 Jahre	† 10.09.2016	14 Jahre Mitglied
Anneliese Popp	82 Jahre	† 25.09.2016	22 Jahre Mitglied
Anneliese Winkler	88Jahre	† 14.10.2016	70 Jahre Mitglied
Karl-Heinz Schmalz	89 Jahre	† 05.12.2016	45 Jahre Mitglied



Warum eine Albrecht-Bürkle-Stiftung?

- Im Unterschied zu Spenden an den TSV Schmiden verwirklicht die Albrecht-Bürkle-Stiftung ihre auf Dauer angelegten Zwecke in idealtypischer Weise.
- Die Albrecht-Bürkle-Stiftung verbindet Vision und Vermögen nachhaltig, indem sie ihre Zwecke aus dem rentierlich angelegten Stiftungskapital fördert.
- Das Stiftungskapital bleibt erhalten oder wächst sogar im Idealfall. Ihre Zustiftung wirkt also langfristig auf unabsehbare Zeit.
- Die Albrecht-Bürkle-Stiftung ist also ein ideales Instrument, um unsere Überzeugungen wirkungsvoll in die Zukunft zu tragen.
- Diese ideale Form der gesellschaftlichen Verantwortung fördert der Gesetzgeber durch außergewöhnliche Steuervorteile. So können Zustiftungen an die Albrecht-Bürkle-Stiftung derzeit bis zu 1 Million Euro steuermindernd wirksam gemacht werden und zwar zusätzlich zu den herkömmlichen Abzugsmöglichkeiten.
- Zuwendungen an die Albrecht-Bürkle-Stiftung unterliegen auch nicht der Schenkungs- bzw. Erbschaftssteuer. Wird ererbtes Vermögen innerhalb von 24 Monaten der Albrecht-Bürkle-Stiftung zugewendet, kann sich der Zuwendende rückwirkend von der Erbschaftssteuer befreien lassen.
- Die Person Albrecht Bürkle steht für die ideale Verbindung von unternehmerischer Kultur und sozialem Engagement, wie es heute leider nur noch selten vorkommt.
- Sein Leben ist davon geprägt, den TSV Schmiden zu unterstützen ohne sich selber in den Vordergrund zu drängen.
- Die Förderung der Kinder im TSV Schmiden hatte und hat bei Albrecht Bürkle oberste Priorität: Diese Ideale hat Albrecht Bürkle auf seine Söhne übertragen können.

DARUM EINE ALBRECHT-BÜRKLE-STIFTUNG!

Ihre Unterstützungsmöglichkeiten

Zustifter:

Jede und jeder kann der Albrecht-Bürkle-Stiftung Beträge zustiften. Und zwar in beliebiger Höhe. Jede Zustiftung verleiht der Albrecht-Bürkle-Stiftung mehr Wirkungskraft, ihre Ziele zu erreichen. Diese Zustiftungen fördert der Gesetzgeber durch besondere Steuervorteile.

Namensstifter:

Zustifter können auf Wunsch des Stifters als „Zustiftungs-Fond“ mit dem Namen des Stifters verbunden werden. Der Zustifter kann seine Zuwendung mit einer eigenen Zweckbestimmung verbinden. Eine Zustiftung mit Namensgebung ist ab einem Betrag von 25.000 € möglich. Häufig tut sich auch eine Vielzahl von Personen zusammen, um gemeinsam diesen Vermögensgrundstock zu generieren. So ist z.B. innerhalb der Albrecht-Bürkle-Stiftung auch eine Handballstiftung des TSV Schmiden“ oder auch eine „Karl-Mustermann-Stiftung“ denkbar, deren Erträge den Handballsport im TSV Schmiden fördert. Die Albrecht-Bürkle-Stiftung verwaltet diesen Stiftungsfond und verpflichtet sich, die Erträge aus diesem Fond zweckentsprechend zu verwenden. Auch für diese Zustiftungsart sieht der Gesetzgeber besondere Steuervorteile vor.

Vererbung:

Eine Stifterin oder ein Stifter kann eine Namensstiftung oder eine Zustiftung in beliebiger Höhe auch von Todes wegen gründen bzw. der Albrecht-Bürkle-Stiftung vererben. Diese Art der Zustiftung wirkt sich auch mindernd bei der Erbschaftssteuer aus.

Mitwirkung in der Stiftung:

Zustifter ab einer Zuwendungshöhe von 25.000 € können auf Wunsch Mitglied im Stiftungsrat werden. Damit haben Sie die Möglichkeit, Einfluss auf die Verwendung der Stiftungsmittel zu nehmen.



Zeichnungserklärung

Die Albrecht-Bürkle-Stiftung überzeugt mich und ich werde sie auf folgende Weise unterstützen:

☐ Ich werde Zustifter/in und stifte den Betrag von

_____ in Euro

_____ in Worten

☐ Ich errichte eine Namensstiftung innerhalb der Albrecht-Bürkle-Stiftung und stifte den Betrag von

_____ in Euro

_____ in Worten

☐ Ich möchte die Albrecht-Bürkle-Stiftung testamentarisch bedenken.
Bitte nehmen Sie diesbezüglich Kontakt mit mir auf.

Mit der Veröffentlichung meines Namens (ohne Nennung des Betrages) bin ich

☐ einverstanden

☐ nicht einverstanden

Firma

Name

Vorname

Straße, PLZ, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Geburtsdatum

Datum

Unterschrift

Bitte senden an:
Albrecht-Bürkle-Stiftung des TSV Schmiden
Fellbacher Straße 47
70736 Fellbach

Bankverbindung
Kreissparkasse Waiblingen
IBAN: DE 13 6025 0010 0015 8019 02
BIC: SOLADEST1WBN

Mitglieder - und Delegiertenversammlung
am 11.05.2017 um 19.30 Uhr

Tagesordnung

- 1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden**
- 2. Das TSV Jahr im Rückblick des Präsidenten**
- 3. Berichte**
 - a) 1. Vorsitzender**
 - b) Beirat Finanzen**
 - c) Kassenrevisoren**
 - d) Diskussion der Berichte**
- 4. Grußwort der Stadt Fellbach**
- 5. Entlastungen**
 - a) Vorstand**
 - b) Vereinsausschuss**
- 6. Wahlen**
 - a) der Kassenrevisoren**
- 7. Anträge**
- 8. Ehrungen**
- 9. Bildervortrag der Abteilungen**
- 10. Verschiedenes**

Veranstaltungsort: Ristorante „Stadio“, Sportpark Schmiden



Verein zur Förderung des
Freizeit- und Gesundheits-
sports im TSV Schmiden 1902 e.V.

Aufgaben und Ziele:

- Qualitative Freizeitgestaltung durch Sport
- Kompensation einseitiges Alltagsbelastungen
- Funktionelle Bewegungsangebote für ältere Menschen
- Haltungs- und Koordinationsförderung unserer Kinder
- Information unserer Mitglieder und Partner
- Qualifikation unserer Lehrkräfte
- Schaffung geeigneter Sportstätten und vieles mehr



Mitgliedsbeitrag: € 11,00 pro Jahr

Adresse: Fellbacher Str. 47, 70736 Fellbach-Schmiden,
Tel.: 0711/951939-0, Fax: 0711/951939-25

1. Vorsitzender:

Alfred Meßmer

Stellvertretender Vorsitzender:

Dr. Michael Koch

Finanzen:

Jürgen Finkbeiner

Bankverbindung:

Volksbank am Württemberg eG, IBAN: DE21600603961536781002, BIC: GENODES1FBB

Spenden:

Volksbank am Württemberg eG, IBAN: DE96600603961536781010, BIC: GENODES1FBB

Die Mitgliedschaft beantragen Sie schriftlich mittels Aufnahmeantrag bei der Geschäftsstelle.

Den jährlichen Mitgliedsbeitrag, sowie etwaige regelmäßige Spenden buchen wir per SEPA-Lastschriftverfahren von Ihrem Konto ab.

Werden Sie Mitglied im Verein zur Förderung des Freizeit- und Gesundheitssports und helfen Sie mit bei der Verwirklichung der oben genannten Ziele.

AOK
Die Gesundheitskasse.

GESUNDNAH

Vom Oberrhein bis Oberschwaben, vom Bodensee bis zum Taubertal, von früh bis spät: Wir gehen die Dinge an, wir engagieren uns, nehmen uns Zeit, kümmern uns, hören zu, geben Rat und helfen. Wir sind ganz nah – und immer persönlich für Sie und Ihre Gesundheit da.

AOK – Die Gesundheitskasse Ludwigsburg-Rems-Murr - aok-bw.de/lbr

ZSH 1002/2021_03/17 Foto: petribeck.de

Ein Glas voller Biergarten.

PAULANER MÜNCHEN

PAULANER
Hefe-Weißbier
NATURTRÜBE

GUT, BESSER, PAULANER.

www.paulaner.de

f

Beirat Senioren

Im vergangenen Jahr 2016 lud der Beirat Senioren wieder zu verschiedenen Veranstaltungen ein, an denen wieder viele Mitglieder aus allen Abteilungen teilgenommen haben.

Als erstes Event fand die Besichtigung der Dionysiuskirche im Februar 2016 mit einem gemütlichen Ausklang im Lausterer Besen statt.

Mit einer Führung von dem Kenner von Geschichte und Kunst Schmidens, Hans Kauffmann, begann unser Programm. Die Dionysiuskirche mit ihren wertvollen Fresken wurde uns gezeigt. Auf dem Weg zum Lausterer-Besen lauschten wir der Geschichte des Rathauses und des großen Hauses.

Im Juli 2016 fand eine zweistündige naturkundliche Führung auf dem Kappelberg unter dem Motto „Natur sehen und verstehen“ statt. Herr Stefan Baranek,

Revierförster lies uns bei der Führung an seinen Erfahrungsschatz teilhaben.

Als ehemaligen Amtsleiter des Garten-, Friedhofs- und Forstamtes haben wir im September 2016 mit Herrn Werner Koch einen kompetenten Führer durch den Kurpark Bad Cannstatt gewinnen können.

Unser schönes Herbsttreffen im TSV-Vereinsheim fand im November 2016 statt. Beim gemütlichen Beisammensein erfuhren wir von den Plänen des TSV Schmidens und wie die sportliche Entwicklung sein sollte. Neben der musikalischen Unterhaltung, den guten Speisen und Getränken, konnten wir als Mittelpunkt den langjährigen Redaktionsleiter der Fellbacher Zeitung, Herrn Gerhard Brien gewinnen.

Wir blicken auf ein schönes vergangenes Jahr zurück und freuen uns auf die neuen geplanten Aktivitäten im

aktuellen Jahr 2017. Zum Beispiel planen wir ein Besuch im Naturkundemuseum am Löwentor, Besichtigung des Heizkraftwerks Altbach, Ausflug zum Schlosspark Hohenheim. Auch in diesem Jahr wird ein Herbsttreffen nicht fehlen.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Hans Rückle
Beirat Senioren



Beirat Veranstaltungen

Wie immer startet das Veranstaltungsjahr für den Beirat mit der Ehrungsveranstaltung im Vorfeld der Mitgliederversammlung, bei der zahlreiche TSV Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft oder für besondere Verdienste geehrt werden. Am 12.05.2016 konnten im Ristorante „Stadio“ 28 Mitglieder für ihre 25-jährige, 6 Mitglieder für ihre 50-jährige, 4 Mitglieder für ihre 60-jährige und 1 Mitglied für die 65-jährige Mitgliedschaft geehrt werden. 2016 konnten außerdem 2 Mitglieder für die 70-jährige Mitgliedschaft und Herr Helmut Raiser sogar für die sage und schreibe 80-jährige Mitgliedschaft im TSV Schmiden geehrt werden. Für besondere Verdienste im Ehrenamt erhielten 3 Mitglieder den großen Ehrenteller, 2 Mitglieder einen Ehrenteller und 3 Mitglieder wurden mit einem Präsent geehrt.

Die Ehrung für die besondere Leistung ging 2016 an die Handballabteilung für die jahrzehntelange, äußerst umfang-



reiche Organisation und Durchführung des Handball-Ortsturniers.

Eine weitere besondere Ehrung stand mit der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft für den scheidenden Oberbürgermeister Christoph Palm auf der Tagesordnung.

Unmittelbar nach der Ehrungsveranstaltung ging es los mit den Vorbereitungen für den Schmidener Sommer 2016, der am 09. und 10.07.2016 stattfand. Auch in diesem Jahr hatten wir an beiden Tagen tolle und zuverlässige Mitarbeiter, so dass der große

Andrang vor allem am Samstag mühelos bewältigt werden konnte. Auch beim Auf- und Abbau waren wir so viele, dass alles in Rekordzeit bereitstand und hinterher wieder verstaut war. Eine ganz positive Neuerung für die Organisatoren, die Band und die auftretenden Abteilungen war die mobile und überdachte Bühne. Sie ist in kürzester Zeit aufgebaut, bietet Schutz vor Sonne und Regen und sie hat einen ebenen sauberen Boden. Wir freuen uns sehr, dass wir die Bühne auch 2017 wieder bekommen. Das Wetter war insgesamt sehr schön und trocken, wenn auch am Sonntag ein paar Grad zu heiß.



Am Samstag den 09.07.2016 waren ab 18.30 Uhr alle Bewirtschaftungsstände offen und die Band cover-up stand bereit um die Remstalstraße wieder in eine Partymeile zu verwandeln. Mit rockigen Titeln wurde dem Publikum gut eingheizt und es wurde ausgiebig und leider, wie immer, viel zu kurz, gefeiert.

Am Sonntag, den 12.07. hatte die TSV Meile wieder allerhand für Groß und Klein zu bieten. Das Programm auf der



Beirat Veranstaltungen

Showbühne beinhaltete die ganze Palette des TSV Schmiden. Von Aikido und Taekwon Do über Wettkampfgymnastik, Tanzen und Cheerleading bis hin zu kleinen und großen Jazztänzern und einer professionellen Show unseres Freizeitsportclubs „activity“ war für jeden Geschmack etwas dabei. Auch an den Stationen unserer TSV-Olympiade hatten die Kids ihren Spaß. Hier geben sich die Abteilungen immer große Mühe und denken sich neue und interessante Mitmachangebote aus.

Der Schmidener Sommer 2017 findet am 08./09.7.2017 statt. Wir vom Beirat für Veranstaltungen würden uns wünschen, dass wir genauso tatkräftig unterstützt werden wie letztes Jahr, damit es wieder ein gelungenes Fest wird.

Am 20.11. fand die letzte Veranstaltung des Jahres, die Sportlerehrung statt. Dieses Mal konnten wir, wie ursprünglich geplant, diese Veranstaltung zum ersten Mal in der Festhalle Schmiden durchführen. 2015 war die Festhalle noch Notaufnahmestation für Asylbewerber und konnte nicht genutzt werden. Es war eine sehr schöne Veranstaltung in „unserer“ Halle und wie schon 2015 in der Schwabenlandhalle ein deutlich geringerer Arbeitsaufwand durch die vorhandene Ausstattung. Hier gilt der Dank nochmal der Stadt Fellbach, den Mitarbeitern der Schwabenlandhalle, sowie der Fa. Rauschenberger für die tolle Zusammenarbeit. Auch möchte ich mich im

Namen des Beirats bei den Auf- und Abbauhilfen und bei der Kinderbetreuung des activity bedanken.

Momentan sind die Planungen für die TSV Veranstaltungen bereits schon wieder in vollem Gange. Sollte jemand Lust verspüren in unserem Team mitzuwirken, so ist er oder sie jederzeit willkommen. Interessierte können gerne Kontakt über die Geschäftsstelle aufnehmen.

Ich selbst werde den TSV Schmiden und somit auch den Beirat zum 31. Januar verlassen und der Liebe nach Augsburg folgen. Die Mitarbeit im Beirat hat mir in all den Jahren immer riesigen Spaß gemacht. Die tolle Kameradschaft mit meinen Beiratskollegen-/ und -kolleginnen hat mir viel gegeben und ist inzwischen zu einer echten Freundschaft geworden. Zudem habe ich über meine Beiratsarbeit

eine Menge Menschen im und um den TSV Schmiden kennengelernt. Vielen Dank Euch allen für die tollen Jahre!

B. Widmaier-Vogel
Beirat für Veranstaltungen

Ausblick 2017 Termine:

11.05.2017	Ehrungsveranstaltung für langjährige und verdiente Mitglieder
08./09.07.2017	Schmidener Sommer
26.11.2017	TSV-Sportlerehrung



Beirat Liegenschaften

Neubauprojekte und Instandhaltungsmaßnahmen

Activity

Das activity ist inzwischen zu einem wesentlichen Grundpfeiler des TSV geworden und in der regionalen Freizeit- und Gesundheitssportlandschaft sehr gut etabliert.

Diese Landschaft ist allerdings immer in Bewegung und wir müssen sehr gut aufpassen, dass wir in diesem Segment immer auf dem aktuellen Nachfragestand bleiben.

Mit der Konzeption der Terrassenüberbauung können wir drei Trends im activity aufnehmen, die wir im Moment nicht anbieten können: E-Gym-Zirkel, Beweglichkeitszirkel und Functional-Trainings-Tower.

Zudem erreichen wir durch die Verlegung der innenliegenden Räumlichkeiten auf die Terrasse eine große qualitative Verbesserung durch eine geringere Lärmbelastung und den Anschluss an die Außenluft.

Weiterhin können wir durch interne Raumoptimierungen einen Schulungs- und Seminarraum einrichten, der den heutigen Ansprüchen genügt. Wir haben gelernt, dass die betriebsinterne Weiterqualifizierung unserer Mitarbeiter/innen bei unseren Mitgliedern sehr gut ankommt und insgesamt eine günstige Maßnahme darstellt, die Qualität im activity zu steigern. Alle geplanten Maßnahmen dienen hauptsächlich dem Qualitäts- und Attraktivitätserhalt und nicht unbedingt mit dem Ziel, die Mitglie-

derzahlen zu steigern.

Die technischen Fragen (Statik, Verlegung der Lüftung) sind geklärt und die Zuschussfähigkeit wurde durch den WLSB bereits bestätigt.

Wir streben eine Inbetriebnahme Endes des Jahres 2017 an.

Vereinsheim

Unser neues Schulungs- und Versammlungszentrum (SuV) konnte in Betrieb genommen werden und die ersten Nutzerreaktionen waren äußerst positiv. Auch hier konnte der Kostenplan in Höhe von 160.000 € eingehalten werden.

Das Projekt wurde neben den Zuschüssen von der Stadt und vom WLSB in Höhe von zusammen ca. 50.000 Euro komplett aus Eigenmitteln finanziert, was nicht selbstverständlich ist.

Sportforum Wilhelm-Stähle-Straße

In der Wilhelm-Stähle-Straße 13 in Fellbach-Schmidlen hat der TSV Schmidlen eine Gewerbe-Immobilie gekauft und möchte daraus ein „Sportforum“, ein neues Vereinszentrum machen. Hauptziele sind dabei die Schaffung eines identitätsstiftenden Zentrums des TSV und Befriedigung der Hauptbedarfe neuer

Sportangebote.

In den knapp 2.200 qm Nutzfläche sollen bis Herbst 2017 folgende Angebote entstehen bzw. zentriert werden:

- Geschäftsstelle des TSV Schmidlen
- Tanzsportzentrum
- Mehrzweckhalle
- Athletikzentrum mit Functional Training und Leistungsdiagnostik
- Cross-Fit-Box
- Entspannungszentrum
- Rücken-Kompetenz-Zentrum
- Kampfsportzentrum
- Klettersport - Zentrum

Da die kleine Mehrzweckhalle in diesem Forum auch für Veranstaltungen wie unsere Mitglieder-/Delegiertenversammlung oder unsere Sportlerehrung geeignet ist, sehen wir auch für die Identifikations-Entwicklung im TSV Schmidlen gute Chancen.

In der Summe sehen wir in diesem „TSV-Sportforum“ einen ganz entscheidenden Meilenstein für die Zukunftsentwicklung des Vereins.

Der WLSB hat das Projekt intensiv untersucht und stuft es sogar als modellhaft ein. Damit ist die uneingeschränkte



Liegenschaften

Förderungswürdigkeit in allen Punkten bestätigt.
Die Fertigstellung ist für Ende 2017/ Anfang 2018 geplant.

Kunstrasenfeld I

Leider ist die Sanierung des Kunstrasenfeldes im Sportpark Schmiden aufgrund enger werdender finanzieller Spielräume der Stadt Fellbach trotz intensiver Gespräche mit Vertretern der Stadt zum Opfer gefallen. Der Doppelhaushalt 2016/17 der Stadt sieht leider nicht mehr so rosig aus wie gedacht.

Nach wie vor sind wir der Meinung, dass insbesondere auch durch die ständige öffentliche Nutzung dieses Feldes eine Sanierung längst überfällig ist.

Sporthalle I

Auch die Erweiterung des Foyers der Sporthalle I ist durch die HH-Lage der Stadt verschoben worden. Es besteht allerdings immer noch die Hoffnung, dass mit Vorlage des 2. Finanz-Zwischenberichtes 2016 und des Ausblicks auf 2017 bei einer deutlich positiven Haushaltsent-

wicklung die Maßnahme ggf. auf 2017 vorgezogen werden könnte.

RSG-Stützpunkt und Nationalmannschaftszentrum

Der Gemeinderat hat grünes Licht für die geplante Erweiterung gegeben. Zuvor hatten schon Bund und Land ihre finanzielle Unterstützung zugesichert. Damit kann das 3-Millionen-Projekt nun in die Tat umgesetzt werden und den Gymnastinnen in Fellbach-Schmiden auch in Zukunft ein professionelles Trainingsumfeld geboten werden. Das Nationalmannschaftszentrum in Schmiden erhält eine neue Trainingshalle mit zwei Trainingsflächen sowie Verwaltungsräume und einen Ballett-Saal.

Allerdings sind mittlerweile im Rahmen der Planungsfortschreibung Mehrkosten entstanden und es ist noch nicht geklärt, wer diese trägt. Wir bleiben aber optimistisch, dass in 2017 der Bau begonnen wird.

Wohnhaus auf dem Stadiongelande

Was mit dem Wohnhaus passieren soll,

hat der TSV-Vorstand auf seinen Klausurtagungen im November 2013 und im Januar 2015 diskutiert.

Nach der mittlerweile abgeschlossenen Prüfung ist eine Kernsanierung des Gebäudes aus wirtschaftlicher Hinsicht nicht darstellbar.

Eine endgültige Entscheidung ist derzeit aufgrund der neuen Projekte Sportforum und activity-Erweiterung (Terrassenüberbauung) zurückgestellt.

Gebäudemanagement / Liegenschaftsverwaltung

Die Zuordnung der Verantwortlichkeiten zu den Liegenschaften ist 2015 abgeschlossen worden. 2016 soll die Digitalisierung der Bestandsunterlagen beendet werden. Vielen Dank an

Vera Schroff für ihr großes Engagement bei der Sichtung und Zuordnung der zahlreichen Dokumente und Planunterlagen.

Neu im Team ist seit Februar 2017 Susi Riemschneider als Ansprechpartnerin für den Bereich Liegenschaften des TSV, da Babsi Widmaier-Vogel uns aus familiären Gründen leider verlassen hat.

Ein besonderer Dank für die Unterstützung bei unseren (Groß-)Projekten gilt Ute Schäfer für die Planung und Betreuung der laufenden Baumaßnahmen.

Michael Seeger
Beirat Liegenschaften



Gesundheitssport

Im zurückliegenden Jahr lagen die Schwerpunkte des Beirates Gesundheitssport naturgemäß in den Bereichen Senioren- und Gesundheitssport.

Neu im Gesundheitssport wird ab Sommer ein Rückenschulkurs angeboten, der nach §20 SGB V von den Krankenkassen zertifiziert und zuschussfähig ist.

Dieser Kurs richtet sich an Menschen, die unter Rückenschmerzen oder -beschwerden leiden und etwas dagegen tun wollen. Neben der Vermittlung von Wissen über die Wirbelsäule, den Bandscheiben und der Ursache von Rückenschmerzen bekommt man in dem Kurs auch alltagstaugliche Tipps an die Hand, wie man sich rückenschonend bewegt. Doch die Theorie ist nur ein kleiner Teil. Praktisch werden verschiedene Übungen erarbeitet, die dann auch zu Hause durchgeführt werden sollen. Ein Rückentagebuch dient zur eigenen Kontrolle des Erlernten und zur Trainingsdokumentation.

Dieser Kurs wird im Sommer, am 15.07.2017 im Besprechungsraum im Stadionrestaurant Schmiden beginnen und einen Umfang von 8 x 60minuten haben.

Im Reha-Bereich bietet der TSV mittlerweile über 30 Reha-Sport-Kurse/Woche an. In diesen Kursen werden mehrere Hundert Reha-Sportler betreut - mit einer immer noch steigenden Nachfrage.



Es ist deutlich zu erkennen, wie sich Jahr für Jahr das Thema Gesundheits- und Seniorensport immer stärker im Verein verankert und längst zu einem festen Bestandteil geworden ist. Somit wird der TSV Schmiden auch in der Außenwirkung immer stärker als ein Verein angenommen, der sich über den traditionellen Abteilungs-sport hinaus wichtigen gesellschaftlichen Themen widmet und die Aufgaben professionell angeht.

So sind im activity-Kursplan inzwischen spezielle Seniorensportangebote ausgewiesen. So gibt es z.B. „Zumba Gold“ montags von 10:00 - 11:00 Uhr, „World Jumping Gold“ mittwochs 9:40 - 10:10 Uhr oder „Fit Mix Gold“ donnerstags, 11:00 - 12:00 Uhr.

Doch immer noch gibt es zu bewältigenden Herausforderungen in diesem interessanten Aufgabenfeld. Neben den Erfolgen gibt es aber auch noch

immer Ziele, deren Realisierung noch nicht erreicht werden konnten. So stehen wir bei der „Betreuung von Demenz-Kranken“ - wo der Bedarf an Bewegungsangeboten unumstritten ist - wegen dem erhöhten Betreuungsaufwand vor noch nicht gelösten Aufgaben.

Es wird spannend bleiben und dem eingespielten Team um Vanessa Gerstenberger und ihren Mitstreitern wird die Arbeit auch zukünftig nicht ausgehen.

Christopher Graf
Beirat Gesundheitssport

Das Team um unsere Expertin Sigi Bräuninger hilft Ihnen, entspannt und mit sich im Einklang, den Alltag zu genießen. Wählen Sie aus: Faszien-Yoga, Hatha-Yoga, Power-Yoga, Hormon-Yoga, Feldenkrais, Autogenes Training, Progressive Muskelrelaxation, Yoga-Nidra, Qi-Gong etc.



Einklang

Mit über 15 Jahren Erfahrung sorgt unsere Kletterabteilung nicht nur für sicheren Kletterspaß im Top-Rope-System und an der Boulderwand, sondern auch für geführte Touren in der freien Natur.



Climb-Centre

Erleben Sie ein hochintensives Gruppen-workout nach dem zertifizierten CF-System. Werden Sie Teil einer Gemeinschaft und genießen Sie optimale Trainingsprogramme, welche durch ihre Vielfältigkeit Ihren Körper auf alle kommenden Anforderungen vorbereiten. Erleben Sie die motivierenden und leistungssteigernden Einflüsse der Gruppendynamik und des persönlichen Coachings in jeder Trainingseinheit. Von Sporteinsteiger bis Leistungssportler kann mit CrossFit jeder auf seinem Niveau einen optimalen Trainingsreiz erfahren.



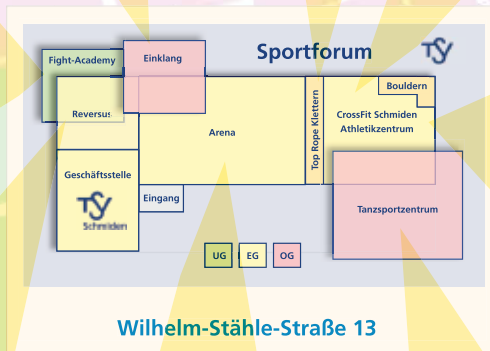
CrossFit Schmiden



Fight-Academy

Unsere Profi Partner von der Box-Academy-Stuttgart bieten Ihnen „Fitness-Boxen“ (Hobby-Boxen für Jedermann/Frau), Olympisches Boxen (Wettkampfboxen) und Krav Maga (israelisches Selbstverteidigungssystem) an.

- Personal Training
 - Team Training für Gruppen
 - Freizeit Boxen für Kinder und Jugendliche
 - Frauen-Boxkurse
 - Freies Training im Gym
 - oder Wettkampfboxen auf hohem Niveau
- Weiter in der Planung: Mixed Martial Arts und Judo.



Wilhelm-Stähle-Straße 13



Athletikzentrum

Das Training im Athletikzentrum steigert Ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten, damit Sie unter anderem auch Ihre spezifischen Wettkampfziele schneller erreichen können. Bei optimalen Bedingungen auf über 300 m² sorgt unser speziell ausgebildetes Trainerteam dafür, dass Wettkämpfer und Breitensportler aller Leistungsklassen, spezifische Trainingspläne für die Verbesserung ihrer Athletik erhalten. In speziellen Diagnostikverfahren wird Ihr Trainingszustand festgestellt und Ihre Leistungsverbesserung kontrolliert.



Reversus

In unserem Rücken-Kompetenz-Zentrum begleiten unsere Experten des activity, dem Freizeit-Sportclub des TSV Schmiden, begleiten Sie auf Ihrem Weg zu einem gesünderen Rücken. Dabei stehen Ihre persönlichen Ziele im Vordergrund.



Arena

In unserer Arena können Sie sich messen. Ob Badminton, Soccer, Volleyball oder Basketball, Parcours oder Klettern. Wir bieten den perfekten Platz für das Kräftemessen zwischen Ihnen und Ihren Freunden oder Kollegen. Auch Buchbar für Veranstaltungen wie Kindergeburtstage, Betriebssportfeiern oder einfach für das private Sporttreiben bietet die Arena mit ihren vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten was das Herz begehrt.



Tanzsportzentrum

Unsere Abteilung bietet Ihnen neben den „Klassikern aus Standard- und Lateintänzen“ auch Kindertanzformen, Fitnessstanz wie Zumba etc., auch diverse Modern-Dance-Formen, Jazztanz und Ballett für Kinder und Erwachsene uvm.

Abtrennen, ausfüllen und dann:

- falten, in ein Fenster-Kuvert stecken, frankieren und abschicken
- oder an folgende Nummer faxen: 0711 / 951939-25
- oder online registrieren unter: www.tsv-schmiden.de/sportforum

TSV Schmiden Geschäftsstelle
Fellbacher Straße 47

70736 Fellbach-Schmiden

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

- dann fordern Sie umfangreiche Informationen an
- dann lassen Sie sich unverbindlich registrieren

Allen Registrierten erlassen wir die Aufnahmegebühr, wenn Sie sich bis zum 31. 12. 2017 zu einer Mitgliedschaft im Sportforum entscheiden.

Bitte senden Sie mir Informationen zu folgenden Angeboten zu:

Bitte ankreuzen

- ☐ Gesamtes Sportangebot des TSV Schmiden
- ☐ Einklang – Das Entspannungszentrum
- ☐ Das Tanzsportzentrum
- ☐ CrossFit Schmiden
- ☐ Arena – Die Multifunktionshalle
- ☐ Fight-Academy – Das Kampfsportzentrum
- ☐ Reversus – Das Rückenkompetenzzentrum
- ☐ Climb Centre – Das Kletterzentrum
- ☐ Das Athletikzentrum

Vorname / Nachname

Postleitzahl / Ort / Straße / Hausnummer

Telefon

e-mail-Adresse

- ☐ Bitte registrieren Sie mich als „Forumsinteressierten“ und informieren Sie mich elektronisch über den Planungs- und Baufortschritt.

AIKIDO



Unser Dojo ist ein Ort, an dem Menschen jeden Alters, verschiedenen Geschlechts und Interessen zusammenkommen, um gemeinsam diese friedliche Kampfkunst zu praktizieren.



Wenn sie hart genug trainieren ...



und lernen wie man fliegt ...



werden sie dann so elegant fliegen wie eine Libelle?



Wenn sie sich bloß nicht so leicht ablenken lassen...



... von dem Schnurren aus dem Gebüsch!



und genauso gerne ruhen sie sich aus.



Aikidokas wandern gerne



Und nächstes Mal bist auch du dabei!

Agata Ilmurzynska
Abteilungsleiterin



Wir können gar nicht alt genug werden, um alle Überraschungen und Möglichkeiten, die der Fußball bietet, zu erleben.

Das Jahr 2016 verlief für die Fußballabteilung insgesamt sehr erfolgreich. Nachdem die 1. Mannschaft die Vorrunde der Saison 2015/16 mit dem 10. Platz abgeschlossen hatte, steigerte sie ihre Leistungen kontinuierlich weiter. Ein genauerer Blick auf die Tabelle zu diesem Zeitpunkt zeigte, dass man schon beruhigende zwölf Punkte Vorsprung auf einen Abstiegsrelegationsplatz hatte und nur vier Punkte fehlten auf den 5. Platz. Zum Ende der Saison konnte sie sich auf einen sehr guten 6. Tabellenplatz vorarbeiten. Die Mannschaft um das Trainergespann Matthias Paluszek und Bastian Csintalan kann sich ebenfalls zugute schreiben, dass sie als einzige Mannschaft den Aufsteiger SV Breuningsweiler schlagen konnte und außer der Niederlage am 2. Spieltag kein einziges Heimspiel mehr verloren hat. Diesen Schwung nahm die Mannschaft auch mit in die neue Saison 2016/17. Die ersten vier Saisonspiele wurden gewonnen, als man die erste und weiterhin einzige Heimmiederlage in dieser Saison erlitt. Mit 8 Siegen, 1 Unentschieden und nur 4 Niederlagen stand die Mannschaft zum Ende der Hinrunde auf einem hervorragenden 3. Platz, punktgleich mit dem Zweitplatzierten. Nach aktuell zwei Spieltagen in der Rückrunde konnte man sich den alleinigen 2. Platz sichern. Hauptverantwortlich für diesen Erfolg sind die beiden Trainer, welche die Mannschaft kontinuierlich verbessert und aufgebaut haben. Sollte man die aktuelle Leistung

über die komplette Rückrunde halten können, ist in dieser Saison Alles möglich.

Auch sehr erfolgreich ist die Entwicklung unserer 2. Mannschaft. Die erste Saison unter dem Trainergespann Ottaviano Acri und Rocco Costantino verlief noch etwas holprig und man beendete die Saison 2015/16 auf dem 9. Tabellenplatz, wobei die Rückrunde einen steigenden Trend bescheinigen ließ. Dieser setzt sich weiterhin in der aktuellen Saison 2016/17 fort. Die Mannschaft stand zum Ende der Hinrunde auf einem tollen 5. Platz und konnte sich nach aktuell zwei Spieltagen in der Rückrunde ebenfalls auf den hervorragenden 2. Platz vorarbeiten. Auch dieser Erfolg trägt eine deutliche Handschrift der beiden Trainer, die aus der 2. Mannschaft einerseits wieder eine Einheit formten und andererseits sie spielerisch weiterentwickeln. Die Mannschaft hat es nun selbst in der Hand sich für die harte und intensive Arbeit der letzten 1 ½ Jahren in dieser Saison zu belohnen.

Gleiche Nachrichten können aus der Jugendabteilung gemeldet werden. Unter dem Leitungsgespann Volker Stöcker und Roberto De Cristofaro zeigen die Ergebnisse der Jugendmannschaften, welche außerordentlich gute Arbeit in der ganzen Jugend geleistet wird. Zum Abschluss der Saison 2015/16 konnten sich die A-, C1- und die E1-Jugend jeweils über einen Meistertitel in ihren Staffeln freuen und zusätzlich die B- bzw. D1-Jugend über den Aufstieg. In der aktuellen Saison sind 15 Mannschaften von den Bambinis bis zur A-Jugend gemeldet. Besonders hervorzuheben ist die Leistung

der A-Jugend in ihrer erst zweiten Saison seit der Wiederanmeldung. Die beiden Trainer Damir Lisic und Thorsten Urban führen mit ihrer Mannschaft die Tabelle mit 9 Siegen in 9 Spielen als Tabellen erster an und dies direkt nach dem Aufstieg. Auch der gesamte Aktivenbereich freut sich über diese Entwicklung und hofft nach Jahren am Ende der Saison wieder auf Verstärkung aus der eigenen Jugend. Diese Verstärkungen sind mit Blick auf das Alter vieler Spieler der aktiven Mannschaften auch dringend nötig. So bleibt ebenfalls noch die Zeit, dass die jungen Spieler von den „Alten Hasen“ lernen können, bevor diese nach und nach zu den Alten Herren wechseln. Die Eingliederung der Nachwuchsspieler in die aktiven Mannschaften wird deshalb, unabhängig vom Ausgang der aktuellen Saison, für nächste Saison absolute Priorität haben.

Die Seniorenfußballer beendeten die Saison 2016 ebenfalls sehr erfolgreich. Nach drei Jahren in Folge auf dem 5. Platz, landete man diese Saison erstmalig auf dem 3. Platz. Dieser Platz bedeutete



gleichzeitig die Teilnahme an der württembergischen Ü32-Meisterschaftsrunde, wo im Achtelfinale gegen den späteren Halbfinalist TV Neidlingen Schluss war. Außerdem gewannen die Senioren bei verschiedenen Hallenturnieren mehrere 1. Plätze bzw. Plätze auf dem Podest. Für die kommende Saison wird versucht erneut gute Platzierung zu erreichen. Wie schon in den vergangenen Jahren haben die Seniorenfußballer auch im Jahre 2016 die Verkaufsdienste bei den Heimspielen der aktiven Mannschaften mit großem Erfolg übernommen. Dafür danken ihnen die Mannschaften und der Vorstand aufs herzlichste.

Neu in dieser Saison war die Gründung einer Trainingsgruppe für Flüchtlinge. Unter enormen persönlichen Einsatz von Jürgen Wolf konnte mit dieser Mannschaft für viele Flüchtlinge eine soziale Zugehörigkeit und eine Ablenkung aus dem Alltag geschaffen werden. Trainiert wird diese Gruppe von den Aktiven Nikola Konjevic und Ivica Bozic. Hervorzuheben hierbei ist ebenfalls, dass dies allein aus Spenden ermöglicht werden konnte.

Aber auch abseits des Fußballfeldes hat die Fußballabteilung wieder „Flagge“ gezeigt. So beim Fellbacher Hopf, wo die Fußballabteilung seit Jahren in der großen Scheuer in Schmiden vertreten ist. Außerdem veranstaltete man an gleicher Stelle das Public Viewing zur Fußball Europa-meisterschaft 2016. Auch wenn die deutsche Mannschaft den Titel nicht erringen konnte, war diese Veranstaltung wieder ein sehr großer Erfolg, weshalb die ganze Abteilung den zahlreichen Besuchern



danken möchte. Sehr zufrieden war auch die Fa. Mahle mit der Ausrichtung ihres firmeninternen Betriebssportfests auf dem Gelände der Sportanlagen am Nurmiweg durch die Fußballabteilung. Der Abschluss des Jahres fand wieder bei einem sehr gut besuchten Weihnachtsessen mit ein paar vergnüglichen Stunden statt.

Änderungen in der Führung ergaben sich auf der Jahreshauptversammlung 2016. Der langjährige Abteilungsleiter Roland Staudenmaier beendete seine aktive Laufbahn im Vorstand der Fußballabteilung. Zum neuen Abteilungsleiter wurde Max Eppeler gewählt, sein neuer Stellvertreter konnte in Rolf Gunkel gefunden werden. An dieser Stelle möchte die gesamte Fußballabteilung ihren Dank an Roland Staudenmaier ausdrücken. Auch in den schweren Zeiten seiner Amtszeit war er ein zuverlässiger und souveräner Partner und er ist einer DER Grundsteine des jetzigen Erfolges. Roland, vielen Dank! Ebenfalls möchte die Fußballabteilung nicht versäumen, allen Trainern, ehrenamtlichen Trainern, Helferinnen und Helfern, den Eltern unserer Jugendspieler, den Sponsoren und Gönnern der Fußballabteilung für ihre Bereitschaft zu danken, sich für die Belange der Fußballabteilung einzu-

setzen und diese damit zu einer starken Einheit zu machen. Unser Dank gilt auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Geschäftsstelle, unserem Platzwart und den Hausmeistern der Sporthallen, welche auch dazu beitragen, dass unsere Veranstaltungen problemlos abgewickelt werden können. Nicht vergessen wollen wir auch, unserem Freundeskreis für die finanzielle Unterstützung zu danken, genauso wie dem gesamten Vorstand für dessen unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Fußballabteilung.

Der Dank geht auch an unser bewährtes Bewirtungsteam, allen voran Giovanni Rigante mit Markus Raichle, Andrea Kammermeier, Horst Kabel, Hans Bodenmüller und wechselnden „Assistenten“. Sie alle sorgen bei Wind und Wetter dafür, dass unseren Zuschauern nichts an Leib und Seele fehlt und alle wieder gerne zu den Heimspielen der Fußballabteilung kommen.

Im Jahr 2017 ist die Fußballabteilung wieder auf dem Fellbacher Hopf am 31.04 an der großen Scheuer in Schmiden vertreten, wozu alle rechtherzlich eingeladen sind.

Max Eppeler
Abteilungsleiter



Der eingeschlagene Weg erweist sich als „goldrichtig“

Obwohl das Handballschiff der „Schmiden Pumas“ in der Saison 2015/2016 in etwas unruhigere Gewässer geraten war, ließen sich die Abteilungsverantwortlichen nicht von ihrem eingeschlagenen Weg abbringen. Mit Ruhe, Sachlichkeit und vor allem immer bemüht, zum Wohle des Vereins zu handeln, sortierte man sich neu. In den seit Juni 2016 einberufenen Klausurtagungen trifft sich nun die Vorstandschaft mit den sportlichen Leitern sowie dem HSC Jugendkoordinator. Ziel ist, das bewährte Konzept immer neu auf den Prüfstand zu stellen, Ideen einzubauen und, sofern erforderlich, an der ein oder anderen Stellschraube zu drehen. Dazu gehört es in erster Linie, den Jugendbereich auf mehrere Schultern zu verteilen. Jugendkoordinator Sebastian Bürkle hat hier schon Erstaunliches bewegt und das ein oder andere wieder zu neuem Leben erweckt. So konnte er den Jugendförderverein neu ordnen und mit Tobias Rahn und Frank Fernsel zwei Personen gewinnen, die seit November 2016 den Vorsitz übernommen haben. Weiterhin leitete er einen Elterninfonachmittag Anfang Oktober, der ebenso zum festen Bestandteil werden soll wie interne Trainerfortbildungen, Erste Hilfe- und Tape-Kurse, die ebenfalls im Oktober 2016 ihren Anfang nahmen. Zudem ist es ihm gelungen, bereits den größten Teil der Jugendtrainerstellen für die kommende Hallensaison 2017/2018 zu besetzen. Hier sprechen wir in einer Größenordnung von 45 Personen, die die rund 230 Jugendlichen in unseren beiden handballbegeisterten Ortsteilen

trainieren und betreuen werden. Das Interesse ist weiterhin immens hoch und es macht absolut Sinn, in der Jugend gemeinsame Sache mit dem TV Oeffingen zu machen. Seit 2004 läuft man somit sehr erfolgreich unter HSC Schmiden/Oeffingen auf. Ziel ist es, möglichst viele Jugendspieler/

Innen für unseren aktiven Bereich auszubilden und dann je nach Leistungsniveau zu integrieren. So können sie später in Schmiden oder Oeffingen in insgesamt 10 Teams von der Württemberg-Liga bis in die Kreisligen ihren Platz finden. Ein wirklich optimales Umfeld, das sich unserer Jugend bietet.

Hier ist natürlich die Bindung unserer aktiven Spieler zum Jugendbereich ein ganz wichtiger Bestandteil. Bei uns in Schmiden ist es beinahe schon zur Tradition geworden, dass aktive Spieler sich im Jugendbereich als Trainer oder Betreuer engagieren und somit automatisch ihre Erfahrung an den Nachwuchs weiter geben können. Ein Modell, das in anderen Vereinen teilweise schon kopiert wird, aber oft nicht mit dem gewünschten Erfolg.

Identifizierung mit dem Verein ist auch das Stichwort im aktiven Bereich. Wir legen sehr großen Wert darauf, Spieler/Innen an unseren Verein zu binden, die die Marke Schmiden Pumas verinnerlichen und für die es motivierend ist, in unseren Vereinsfarben aufzulaufen. Konstanz ist



dabei ein weiteres Schlagwort. Es gilt verstärkt, größere personelle Veränderungen zu vermeiden. Natürlich wird es nach jeder Saison immer den einen oder anderen Wechsel geben, auch wenn wir am liebsten die bestehenden Mannschaften zusammen halten würden. Aber private Gründe, berufliche oder studienbedingte Veränderungen oder auch das Ziel, in den Ligen 1-4 anzugreifen, können nie ganz ausgeschlossen werden. So müssen wir dies auch bei unseren künftigen Planungen immer beachten. Männer 1 Trainer Michael Stumpp kann beispielsweise sein Traineramt aus zeitlichen Gründen nicht mehr ausüben, könnte uns aber noch bei weniger zeitaufwendigen Aufgaben unterstützen. Für ihn verpflichteten wir den ehemaligen Zweitligatrainer mit Bittenfelder Vergan-

SCHMIDEN PUMAS

genheit, Henning Frösche. Ansonsten wird uns der Großteil erhalten bleiben, ebenso im Männer 2- und Männer 3-Bereich. Bei den Frauen sieht es sogar noch besser aus, denn Stand jetzt werden alle Spielerinnen inklusive der beiden Trainer Thomas Fürst und Peter Raiser bei den zwei Frauenteamen an Bord bleiben, was uns sehr froh stimmt. Sicherlich auch ein Zeichen, dass wir in Schmiden ein tolles Umfeld anbieten. Erstaunlich ist auch die sportliche Entwicklung unserer teilweise noch sehr jungen Teams. Bei den Männern 1 konnten wir uns in der Spitzengruppe der Württemberg-Liga etablieren und bei den Frauen 1 besteht sogar noch die Möglichkeit, den Sprung in die höchste Liga Württembergs zu schaffen! Doch neben den sportlichen Aktivitäten steht die Handballabteilung natürlich auch für unendlich viele andere Aktionen, wie Jugendausfahrten, Frankreichaustausch (hier zeichnen sich federführend Hanna Karcher und Babs Sontheimer verantwortlich), unser IVV-Wandertag, die Karfreitagswanderung, die Brunnenhocketse und natürlich das bereits zum 48. Male ausgetragene Schmidener Ortsturnier (Rolf-Bürkle-Gedächtnisturnier), auf das wir uns sehr freuen. Damit verbunden ist in erster Linie der Name Thomas Raiser, der für sein außerordentliches Engagement im Ehrenamt am 15. Januar mit der Ehrenplakette der Stadt Fellbach ausgezeichnet wurde. Neben den Brüdern Siegfried und Wolfgang Bürkle sowie Peter Haisch und Helmut Merz bereits der 5. „Handballer“, dem diese Ehre zuteil wurde. Auch ein Indiz dafür, welche Power in unserer Abteilung steckt. Bleibt momentan nur ein Wermutstropfen

in Form der Foyer-Erweiterung der Sporthalle 1. Seit vielen Jahren wartet man darauf, dass sich hier die unbefriedigende Situation durch den Ausbau endlich ändert. Im Haushalt der Stadt schon längst beschlossen, hofft man hier in Schmiden (und nicht nur bei der Handballabteilung) endlich auf den Startschuss.

Am Ende des Berichtes möchte ich ein herzliches und aufrichtiges Dankeschön an unsere vielen Helfer im Hintergrund sagen. Auch ohne die Unterstützung der Stadt (hier war uns Frau Huber beispielsweise in Sachen Harzproblem eine große Hilfe) und unserer TSV-Geschäftsstelle um den Geschäftsführer Rolf Budelmann wäre unsere Abteilung nicht da, wo sie heute steht. Dasselbe gilt für unsere mehr als treuen Sponsoren, die uns auch nach dem Abstieg aus der BWOL nicht im Stich



ließen, meine Vorstandskollegen Horst, Markus und Thomas sowie unseren 15-köpfigen Abteilungsausschuss: Danke !

Wolfgang Bürkle
1. Abteilungsleiter

Termine 2017:

11. März	„Derbytag“ in der Schmidener Sporthalle
12. März	IVV-Wandertag rund um das Schmidener Feld
24. März	Jahreshauptversammlung
08. April	„Young Puma Cup“ (inoffizielle württ. Meisterschaft der D-Junioren)
4. April	Karfreitagswanderung
22. April	Saisonabschluss Sporthalle Schmiden
29. April	großes Minispielfest Sporthalle Schmiden
09. Juli	Schmidener Sommer mit Handballstand bei Sanitär Friz
15.-23. Juli	48. Schmidener Handballortsturnier (12. Rolf-Bürkle-Gedächtnisturnier)
28.07.- 07. August	große Jugendausfahrt auf die Insel Föhr
August	14. Schmidener „Brunnenhocketse“
September	Saisonauftakt Hallenrunde 2017/2018
Dezember	Jahresausklang Sporthalle Schmiden



*Dance, Dance, Dance – das Tanzfieber erfasst alle die mitmachen, ob mit 5 oder 60 Jahren! Motivation und Tanzleidenschaft finden in der Fröbelsport-halle optimale Trainingsbedingungen. Tanzen trainiert die Beweglichkeit, die Koordination und das Herz-Kreislauf-System.
Let's dance, have fun and get more power!*

Gleich zu Beginn des Jahres 2016 stürzte man sich beim Jazztanz voller Motivation ins Trainieren und Einstudieren neuer unterschiedlicher Choreographien. Schließlich standen schon zu Beginn des Jahres zahlreiche Auftritts- und Vorführtermine fest und die mussten ins Trainingsprogramm eingeplant werden! Freude, Spaß am Tanzen, das Motto „Feel the Dance Fever“ galt dabei für alle Gruppen, egal ob jung oder alt.

Beim „Tanz in den Mai“ starteten die Damen der Jazz Dance Company in die Auftrittssaison 2016. Diese Nachmittagsveranstaltung des Seniorentreffs im Dietrich Bonhoeffer Haus hat bereits Tradition und ist immer sehr gut besucht. Die Jazz Dance Company begeisterte das Publikum mit zwei

temperamentvollen Showtänzen und motivierte die mitklatschenden Senioren für ihre späteren Tanzrunden!

Bei den fünf- bis achtjährigen Mini Dancers sieht das Vorbereiten auf einen Auftritt natürlich ganz anders aus wie bei den Erwachsenen. Spielerisches und kreatives Tanzen steht ganz im Vordergrund. Dabei entwickeln die Kinder ein gutes Körpergefühl und haben viel Spaß! Natürlich erarbeiten sie sich auch wichtige Grundlagen auf die man aufbauen kann. Die acht- bis zwölfjährigen Midi Dancers erweitern ihr Bewegungsrepertoire und setzen dieses in anspruchsvolleren Choreographien auf aktuelle Chartmusik um. Noch mehr Trainingsdisziplin, Konzentration und Körpereinsatz fordern die verschiedenen Jazz-, Street- und Latin- Dance Kombinationen der Jazz Teens ab 13 Jahren. Förderung von Körper, Geist und Selbstbewusstsein durch intensive Körperschulung und Bewegungskoordination für Kinder und Jugendliche ist die Leitdevise der Jazztanz-Abteilung. Dabei kommt der Spaßfaktor aber nie zu kurz!



Viel Spaß haben auch die Erwachsenen! Der Kurs „100% Dance Feeling – Dance Moves“ für Frauen ab 35 Jahren ist weiterhin sehr gut besucht! Ein effektives Dance Workout, pures Dance Feeling zu mitreißender Musik macht fit und beweglich. Ganz nebenbei wird die Ausdauer trainiert, ohne Leistungsdruck in einer netten Gruppe!

Am ersten Juliwochenende zeigten drei Gruppen der Jazz Dance Company beim Kinder und Jugendfestival ihr Können. Als erstes begeisterte der fetzige „Holiday“ Jazzdance der Midi Dancers das Publikum, danach bekamen die Jazz Teens großen Beifall für ihren „Jazz Fever Dance“, und auch die Jazz Dance Company konnte die Zuschauer mit ihrem Show Dance mitreißen! Die Tänzerinnen des TSV Schmiden zeigten wieder einmal vor großem Publikum wie variantenreich ihr Repertoire ist.

Nur eine Woche später stand das nächste Highlight an. Die Damen der Jazz Dance Company eröffneten auf der Showbühne des Gewerbevereins den Schmidener Sommer nachdem Herr Oberbürgermeister Palm die



Besucher begrüßt hatte. Bei zwei rasanten Showtänzen wippten die Zuschauer fleißig mit und waren total begeistert. Dann ging es gleich weiter zur Showbühne des TSV.

Dort riss die Jazz Dance Company das Publikum mit ihrem 30 minütigen Programm von den Bänken! Mit dem Fiesta Dance der Minis, dem Holiday Jazz Dance der Midis, dem Funky Jazz Dance der Teens und dem Showdance der Erwachsenen zeigte man so viele abwechslungsreiche Dance Styles! Damit präsentierten die 55 Tänzerinnen zwischen 5 und 60 Jahren eine bunte Palette der Abteilungsangebote! Stürmischen Beifall gab es für den temperamentvollen, sportlichen und farbenfrohen Auftritt.

Im November beim „Schmidener Abend“ in der Festhalle ging es noch einmal auf die Bühne. Hier zeigten sieben Damen der Jazz Dance Company ihr Können. Zwei Showtänze und ein Latin Fever Dance heizten den Zuschauern und der neuen

Oberbürgermeisterin Frau Zull ein. Das war ein wirklich gelungener Abschluss der „Bühnensaison“ 2016!

Das Spektrum der Angebote der Jazztanzabteilung ist breitgefächert. Trainiert wird in Gruppen nach Alter und Können, unterschiedliche Dance Styles bieten etwas für jeden Geschmack. Das effektive Training von tänzerischen Bewegungen verbessert ganz entscheidend die Beweglichkeit, die Körperhaltung, die Koordination und ganz nebenbei und mit viel Spaß in der Gruppe auch die Ausdauer! Tanzen macht gute Laune und glücklich, Tanzen stärkt Körper, Geist und Seele!

Die Planungen für 2017 laufen, Auftritte und auch gemeinsame gesellige Aktivitäten kommen nicht zu kurz. Das aktuelle Kursprogramm mit inzwischen vier Kinder- und Jugendgruppen steht.



Die Jazz Dance Company freut sich auf ein trainingsintensives Jahr mit vielen erfolgreichen Präsentationen und natürlich auch auf viel Spaß beim gemeinsamen Tanzen!

Let's Dance mit 100% Dance Feeling!

Silvia Bürkle-Kuhn
Abteilungsleiterin





Wie viele Mitglieder hat der TSV Schmiden?
"4 Millionen!!!"

Ein Interview mit meiner Turngruppe
(Mädchen 1./2. Klasse):

Was macht ihr in unserer Kindersportgruppe am liebsten?
"Spiele! Auf die Körbe werfen! An Tauen schaukeln! Fange spielen!
Mit Teppichfliesen rutschen! Durch die Geisterbahn krabbeln! Mit dem Rollbrett die Bahn runterfahren!
Am großen Balken turnen! Trampolin springen! Rad! Handstand!"

Was mögt Ihr nicht am Sport?
"Schlagen. Zwicken. Schubsen.
Hauen. Kicken...!"



Warum ist Sport so wichtig?
„Weil man Muskeln kriegt. Man bleibt fit. Man wird nicht dick. Man hat Spaß.“

Welche Sportler findet Ihr toll?
Welche Sportler kennt Ihr vom Fernsehen?
"Die mit den Glitzeranzügen..."

Was glaubt Ihr, wie viele Menschen machen Sport im TSV?
„13...???, 100...???, 1000???,
3 Millionen!!!, 4 Millionen!!!“

Mit diesen Kommentaren haben die Mädels unser Programm ganz gut wiedergegeben. Vergessen haben sie die Entspannung, die auch den Abschluss dieser Stunde bildete:



Kinder, die mit geschlossenen Augen, regungslos mit halb offenem Mund auf der Weichbodenmatte liegen und die Igelballmassage genießen.

Neben unseren Übungsstunden haben wir auch im vergangenen Jahr wieder unser Jahresprogramm durchgeführt:
Spielnachmittag in Zusammenarbeit mit der Volksbank am Württemberg, Teilnahme am Kinderkulturfest der Stadt Fellbach mit einem Bewegungsparcours zum Thema Ernährung, Beteiligung am Schmidener Sommer mit Vorführungen und einer Olympiade-Station und natürlich unser großer Höhepunkt und Jahresabschluss, die Kindersportschau, in Zusammenarbeit mit der Turnabteilung.

Die Themen des Vorjahres lassen uns nicht los: Mitgliederrückgang aufgrund von Ganztageschule und –einrichtungen und fehlende Übungsleiter/innen.

Wir arbeiten daran!
Vielen Dank an mein Übungsleiter-Team und alle, die uns unterstützen!

Britta Wackenheim
Abteilungsleiterin





2016 hat die Leichtathletik-Abteilung ihr 90-jähriges Bestehen gefeiert. Wir haben die Abteilung beim Fellbacher Herbstumzug mit über 60 Teilnehmern präsentiert.

Einige Athletinnen demonstrierten dabei Leichtathletik zum Anfassen. Sie zeigten den Zuschauern, wie man richtig über Hürden läuft. Der Beifall war ihnen sicher.

Nachdem unser langjähriger Abteilungsleiter Wolfgang Lamster kurz vor Weihnachten 2015 verstorben war, musste der Abteilungsvorstand bis zu den Neuwahlen improvisieren. Viele Aufgaben wurden neu verteilt, vieles musste anders organisiert werden. Am 19.03.2016 wurde Gerald Znoyck zum neuen Abteilungsleiter gewählt. Er kam 2008 als Trainer für Stabhochsprung in die Abteilung. Er vertritt seitdem die Abteilung auch als Athlet erfolgreich bei Meisterschaften im In- und Ausland.

Die Abteilung hat mittlerweile über 400 Mitglieder, davon rund die Hälfte im Kinder-, Schüler- und Jugendbereich. Das ist sehr erfreulich, bereitet aber gleichzeitig Probleme, weil die Trainerkapazitäten damit am vertretbaren Limit sind. Hier suchen wir dringend Verstärkung und würden uns sehr freuen, wenn beispielsweise Eltern unsere Trainer beim Training unterstützen.

Die Startgemeinschaft mit Rommelshausen wurde im Jugendbereich

weitergeführt. Es ging sogar gemeinsam ins Trainingslager nach Bozen.

Wie in den Vorjahren richteten wir wieder sportliche Veranstaltungen aus. Es begann am 20.02.16 mit dem Kreishallenpokal U14 und U16 in der Halle. Im Sommer richteten wir die Landesoffenen Mehrkämpfe U18, U16, U14 mit Kreismeisterschaft und die LA-Team-Liga Runde 4 in unserem Stadion aus. Alle Veranstaltungen waren ein voller Erfolg, nicht zuletzt wegen unserer vielen freiwilligen Helfer, die als Kampfrichter, Starter oder in der Bewirtung tatkräftig unterstützt haben.

Bei so vielen fleißigen Athleten und engagierten Trainern bleiben die Erfolge nicht aus. In allen Altersklassen, angefangen bei der U12 und bis in die Seniorenklassen wurden zahlreiche Titel und gute Platzierungen bei Kreis-, Regional- und Landesmeisterschaften errungen. So gab es für die Leichtathleten des TSV

Schmidn 26 Kreismeistertitel und 15 hervorragende Platzierungen (1.– 8. Platz) bei Baden-Württembergischen Meisterschaften. Selbst auf nationaler Ebene wurden vordere Plätze belegt. Besonders zu erwähnen ist unser Lauftalent Hanna Müller. Durch ihre guten Leistungen im Jahr 2015 wurde sie in den D-Kader berufen. Obwohl Hanna noch im ersten Jahr der U20 war, belegte sie bei den Süddeutschen Meisterschaften in der Frauenklasse den 7. Platz über 1500 m. Dieselbe Platzierung erreichte sie bei den Deutschen Jugendmeisterschaften. Ihr Vater Uwe Müller startete zusammen mit Urs Femerling und Carsten Neubert als Mannschaft in der Klasse M50 bei den Deutschen Halbmarathonmeisterschaften. Sie erreichten einen tollen sechsten Platz. Gerald Znoyck (M55) war wieder als Stabhochspringer aktiv und wurde bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften Dritter in der Halle und Vizemeister im Stadion.





Diese guten Leistungen beruhen auf konsequentem Training, das unsere Trainerinnen und Trainer mit großem Engagement Woche für Woche anbieten. Für die Athleten, die keine Wettkämpfe bestreiten, aber trotzdem engagiert und konsequent trainieren wollen, hat sich im Laufe des Jahres eine „Freizeitgruppe“ formiert. Es ist erstaunlich, auf welchem Niveau diese erfahrenen Athleten trainieren und sich fit halten. Wie in den vorangegangenen Jahren haben wir wieder die Abnahme von Sportabzeichen für Jedermann angeboten. Helmut Bürkle hat sich dabei um die Sportler gekümmert.

Die jährliche Altkleider /-Papiersammlung in Schmidener und Oeffingen hat mit vielen Helfern wieder gut funktioniert und einen guten Erlös für die Abteilung gebracht. Gefreut haben wir uns auch über einige großzügige Spenden, die uns helfen, den Trainingsbetrieb zu verbessern.

Herzlichen Dank dafür!

Neben den sportlichen Aktivitäten gibt es auch gesellige Aktionen. Im Sommer wird im Stadion gegrillt. Man sitzt beieinander und tauscht sich aus. Daneben gab es wieder die Abteilungswanderung und natürlich als Abschluss unsere Jahresabschlussfeier in der Schmidener Festhalle. Über 200 Gäste haben einen kurzweiligen Nachmittag mit Spiel, Sport und Ehrungen erlebt.

Zum Schluss bedanke ich mich bei all denjenigen, die unsere Abteilung im vergangenen Jahr unterstützt haben – entweder als Funktionsträger, als Trainer oder einfach als helfende Hand bei unseren Veranstaltungen.

Gerald Znoyke
Abteilungsleiter





Das Activity Racing Team befindet sich aktuell in der Saisonvorbereitungsphase und kann auf eine erfolgreiche Saison 2016 zurückblicken,

obwohl das vergangene Jahr ein Neubeginn für das Team war, da viele neue und teils unerfahrene Fahrer dazukamen. Daher war es am Anfang der Saison 2016 für den Teamchef Marc Sanwald schwierig einzuschätzen, wie sich das Team in den Rennen präsentiert. Beim Interstuhl Cup, einer Rennserie mit insgesamt 14. Etappen, konnte das Team stark auftreten. Die meisten Rennen wurden dominiert und der Spitzenfahrer Sebastian Vidal Campos konnte einige Etappen für sich entscheiden. Vidal Campos konnte durch seine starke Fahrweise nicht nur Etappen im Interstuhl Cup gewinnen, sondern die Gesamtwertung des Interstuhl Cups 2016.

Im Herbst 2016 kamen drei weitere Neuzugänge in das Team, das momentan 20 Lizenzfahrer vorweisen kann. Momentan wird „kräftig“ trainiert und Ende März wird in Italien im Trainingslager die Vorbereitung für die Rennen abgeschlossen sein.

Das Activity Racing Team wünscht allen Abteilungen des TSV Schmiden eine erfolgreiche Saison 2017.

Wir über uns

Die Radsportabteilung des TSV Schmiden 1902 e.V. wurde aus dem seit 2004 bestehendem activity-racing-team des TSV Schmiden im Mai 2011 gegründet. Innerhalb dieser Abteilung ist nun die Gruppe der lizenzierten Radrennfahrer als activity-racing-team eingegliedert. Die gesamte Abteilung umfasst derzeit 58 Mitglieder, wobei das jüngste Mitglied gerade einmal ein Jahr alt ist, und das älteste Mitglied 59 Jahre.

Bei uns finden ambitionierte Radfahrer geeignete Trainings- und Wettkampfmöglichkeiten. Durch die Gründung der Radsportabteilung wollen wir aber auch nachhaltige Nachwuchsarbeit aufbauen und Breitensportler ansprechen. Wir



möchten interessierte Mädels und Jungs an den Radsport heranzuführen. Unter der Aufsicht von lizenzierten Trainern, soll der Nachwuchs erste Trainingserfahrungen sammeln und später Wettkampfluft schnuppern. Dabei stehen neben den Trainern auch die Fahrer der Elitemannschaft mit Rad(t) und Tat zur Seite.

In unserer Radsportabteilung sollen vor allem Breitensportler angesprochen werden. Im Vordergrund



stehen dabei das gemeinsame Trainieren in der Gruppe und die gemeinsame Teilnahme an Radtouristikfahrten (RTF's). Dabei können neben dem sportlichen Aspekt, neue Freundschaften geschlossen und abwechslungsreiche Landschaften und Trainingsgebiete erkundet werden.

Im Rahmen eines Grillabends haben sich Marc Sanwald und sein bester Freund Danny Postelt 2003 dazu entschlossen, eine Radrennmannschaft zu gründen. Aus einer „Bierlaune“ (Marc Sanwald) heraus. Beim TSV Schmiden, für den Marc Sanwald seit vielen Jahren nebenbei als Fitnesstrainer im Activity (Freizeit-Sportclub des Vereins in Fellbach) arbeitet, hat er flugs Unterstützung für das Projekt gefunden – und die Unterstützung des Mitgründers verlo-

ren. Danny Postelt starb wenige Wochen später bei einem Autounfall. Mit 26. „Da wollte ich alles wieder hinschmeißen, aber der TSV Schmiden und meine Freunde ließen mich nicht“, sagt Marc Sanwald im Rückblick. „Danny ist für mich der Grund, immer an diesem Team festzuhalten.“

Marc Sanwald
Abteilungsleiter



Die Eventband

NIGHTFLASH

nightflash-online.de



Die rhythmische Sportgymnastik verbindet auf einzigartige Weise Rhythmus und Bewegung, Musik und Tanz, Ausdruck und Eleganz, Präzision und Koordination.

Mit den Geräten: Seil, Reifen, Ball, Keulen und Band.

Mit der Rhythmischen Sportgymnastik kann früh, im Alter von 4-5 Jahren begonnen werden. Hierzu bietet die Turnabteilung des TSV den idealen Einstieg. Schon ab 8 Jahren haben die talentiertesten Gymnastinnen die Chance, in der Talentschule Magdalena Brzeska, die Möglichkeit weiter gefördert zu werden. Zur RSG-Abteilung kommen dann die Mädchen, die den Sport leistungsorientiert betreiben und zu unserem Landes- und

Bundesleistungszentrum wechseln. Sie verfolgen das Ziel früher oder später, für Deutschland zu starten und ihr Land weltweit zu vertreten.

Die RSG-Abteilung und Turnabteilung des TSV Schmiden betreiben gemeinsam die offiziell vom Deutschen Turnerbund anerkannte „Talentschule Magdalena Brzeska“ – benannt nach unserer Olympiateilnehmerin von Atlanta 1996. Hier werden die jüngsten Talente behutsam an diese schöne und ästhetische Sportart herangeführt.

Das Bildungszentrum in Fellbach Schmiden ist das Herz der Rhythmischen Sportgymnastik Deutschlands. Rund 25 Gymnastinnen im Alter von 12 bis 21 Jahren werden derzeit an



diesem Stützpunkt von acht Trainerinnen und drei Ballettmeistern trainiert. Das Trainingspensum beträgt bis zu 35 Stunden / Woche. Die Lage des Nationalmannschaftszentrums mitten im Bildungszentrum ist ideal. Viele der jungen Gymnastinnen nutzen die kurzen Wege zu den angrenzenden Schulen.



Damit der Spagat zwischen Training, Wettkampf und Schule gut gemeistert werden kann, gibt es ein großes Betreuungsteam um die Gymnastinnen herum, das sie dabei unterstützt den Alltag gut zu organisieren und zu koordinieren. Die gesamte Organisation obliegt unserer Stützpunktleiterin Kathrin Igel die mit ihrer gewohnt souveränen Art und ihrem Team für den notwendigen Durchblick sorgt.

Das Jahr 2016 stand ganz im Zeichen der olympischen Spiele in Rio. Die Qualifikation hierfür haben die Gymnastinnen im April erfolgreich bewältigt.

Somit reiste nach Rio Anastasija Khmelnytska (Fortuna Marzahn Berlin), Daniela Potapova (TSV Spandau), Julia Stavickaja und Natalie Hermann (beide Bremen 1860) Sina Tkaltshewitsch (TV Eschborn) und Nathalie Köhn

(Fortuna Marzahn Berlin) mit der Trainerin Ekaterina Dulamova und dem Ballettmeister Vladimir Komkov für die Gruppe und Jana Berezko-Marggrander (TSV Schmiden) mit der Trainerin Natallia Raskina im Einzel zu den olympischen Spielen im Sommer.

Das Highlight eines jeden Sportlers, bei den olympischen Spielen dabei zu sein ging für die Mädels in Erfüllung. Mit Platz 10 (Gruppe) und Platz 18 (Einzel) haben wir sie im Rahmen der Enjoy your Rhythm – Gala nochmals richtig hochleben lassen und zum Teil



auch verabschiedet. Einige Gymnastinnen nutzten ihren Karrierhöhepunkt um sich nun den beruflichen Zielen widmen zu können.

So verabschiedeten wir neben unserer Deutschen Meisterin Laura Jung zur Jahreswende auch Jana Berezko-Marggrander und aus der Gruppe Anastasija Khmelnytska, Daniela Potapova und Julia Stavickaja.

Im Nachwuchs zeigten sich unsere Juniorinnen als Team mit den Gymnastinnen Noemi Peschel, Daniela Huber und Lea Tkaltshewitsch. Sie nahmen 2016 bei den Europameisterschaften in Israel in Begleitung der Trainerin Elena Khadartsev und der Ballettmeisterin Ludmilla Titkova teil und belegten den hervorragenden 9. Platz im Mehrkampf. Auf diese Leistung sind wir sehr stolz.

Diana Raupp
Abteilungsleiterin





Rollstuhlsport – der Weg ist das Ziel.

Besucher und Zuschauer nehmen den Rollstuhlsport häufig als eine besondere sportliche Herausforderung wahr, in der Teamgeist und Zusammenhalt an erster Stelle stehen. Für den Sportler selbst geht die Bedeutung von Rollstuhlsport, sei es Breitensport oder Rollstuhlrugby, viel weiter:

Neben dem Spaßfaktor ist Rollstuhlsport für die Sportler selbst eine große Stütze, den Alltag durch mehr Mobilität und Fitness sowie den Austausch mit Gleichgesinnten einfacher und unkomplizierter zu bewältigen.

Diese Bedeutung des Rollstuhlsports versuchen die Mitglieder des TSV Schmidlen auch immer wieder an Außenstehende zu transportieren. Neben Demoveranstaltungen an Kliniken und

in der Öffentlichkeit hat letztes Jahr die erste Inklusions-Challenge am 6. November 2016 in Fellbach stattgefunden. Die Teilnahme politischer Vertreter wie Stadt- und Landräte sowie anderer befreundeter Rollstuhlsportvereine trug zum Erfolg dieser Veranstaltung bei. Ziel ist es, die Inklusions-Challenge zu etablieren und künftig jährlich oder alle zwei Jahre stattfinden zu lassen.

Diese Veranstaltungen wie auch andere gemeinsame und ungezwungene Aktivitäten machen die Abteilung, unabhängig vom Alter und den körperlichen Einschränkungen, zu einer großen Gemeinschaft. Die Abteilung versteht sich dabei nicht nur als Informationsbörse für Altgediente, sondern auch für Menschen, die sich mit ihrer Behinderung erst noch zurechtfinden müssen. Darüber hinaus stellt die Sportgruppe einen Ort dar, an dem sich die Mitglieder jede Woche treffen.



Mit einer beachtlichen Größe von weiterhin 38 Mitgliedern ist die Rollstuhlsportabteilung eine etablierte Institution. Nichtsdestotrotz freuen wir uns über jeden Neuling, der frischen Wind in unsere Reihen bringt, egal ob neuer Sportler, Interessierter oder auch Helfer. Jeder, der unsere Abteilung bereichert, ist herzlich willkommen. Die Breitensport-Gruppe trifft sich jeden Freitag von 15:30 - 17:30 Uhr in der Sporthalle

2 in Fellbach-Schmidlen zum Training und bietet die Möglichkeit für ganz verschiedene Arten der Leibesertüchtigung im Rollstuhl, wie z.B. Rollstuhlparcours, Gymnastik und Rollstuhlfahrtraining oder auch jede Menge Spiele wie z.B. Badminton, Basketball, Tischtennis und Boccia mit viel guter Laune.

Das Rollstuhl-Rugby Team trainiert in der neuen Sporthalle Schmidener Weg, immer freitags von 17:00 – 20:00 Uhr. Neben gemeinsamen öffentlichen Veranstaltungen spielt beim Rollstuhl-Rugby der Leistungsgedanke bei der Austragung von Turnieren eine wichtige Rolle. So fand am 1. Oktober 2016 das



Jubiläumsturnier der Glotz-Challenge in ihrer 10. Auflage statt. Erstmals konnten die Wilden Schwaben dabei den Heimvorteil ausspielen und den Pokal ins Schwabenländle holen. In dem spannenden eintägigen Turnier kämpften vier Mannschaften in insgesamt sechs Spielen um den Titel. In 2017 wird die erfolgreiche Titelverteidigung angestrebt. Zusätzlich nahmen die Wilden Schwaben auch im letzten Jahr am Bodensee-Cup und der Regionalliga Süd teil und platzierten sich trotz krankheitsbedingter, personeller Ausfälle in den vorderen Rängen. Ein voller Erfolg!

rollisport.tsv-schmiden.de/home/ entnommen werden.

Zum guten Schluss möchte sich die RollstuhlSport-Abteilung bei allen Sportkameraden, Helfern, Betreuern, Sponsoren und Freunden herzlich für ihre Mithilfe bedanken und hofft auf eine weiterhin erfolgreiche und spannende Zukunft.

Monika und Rudolf Dumler
(stellv. Abteilungsleiter)



Und um die Frage zu beantworten, was Rollstuhl-Rugby überhaupt ist, hier ein erster Einblick für alle Interessierten: Rollstuhl-Rugby ist die einzige Mannschaftssportart für Tetraplegiker (Querschnittgelähmte im Halswirbelbereich) und ähnlich stark körperlich eingeschränkte Menschen. Gespielt wird dabei in zwei Mannschaften mit jeweils 4 Spielern. Ziel ist es, mit einem Volleyball auf dem Schoß über eine 8m breite Torlinie zu fahren. Dabei spielen sowohl taktische als auch körperliche Fähigkeiten eine wichtige Rolle. Kurz beschrieben ist die Sportart eine Mischung aus Schach, Handball und Auto-Scooter. Wen es interessiert, der ist jederzeit herzlich dazu eingeladen, einfach mal im Training oder an den Spieltagen bei uns vorbei zu kommen. Aktuelle Termine für die Heimspieltage und -turniere stehen leider noch nicht endgültig fest, können jedoch den lokalen Medien oder der Homepage (<http://>





Im März 2016 folgte der TSV Schmiden einer Einladung nach Erba, unserer Partnerstadt

In Italien. Wie in den vergangenen Jahren wurden unsere Schwimmerinnen und Schwimmer in Gastfamilien untergebracht. Dadurch entstanden enge Freundschaften die bis über den Besuch in Italien hinausragten.

Am 16. März 2016 fanden die Baden-Württembergischen Meisterschaften in Heidelberg statt.

Carl Michael Wieland wurde dort auf der 50 m Bahn Baden-Württembergischer Meister.

April 2016 kam vom Verein der Flüchtlingshilfe E.V eine Anfrage bezüglich Schwimmkurse für Flüchtlingskinder.

Als Reaktion entstanden kurzerhand 2 neue Schwimmkurse, in denen ausländische Mitbürger und Mitbürgerinnen das Schwimmen erlernen können. (1



Kurs besteht aus 10 Einheiten à 45 min) Mittlerweile ist es schon der 3 Kurs und wir haben schon einige Kinder aus unseren

Schwimmkursen alleine im F3 Familien und Freizeitbad Schwimmen und Toben gesehen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unsere Schwimmtrainer, die einen super Job gemacht haben, zumal es Sprachbarrieren zu überwinden gab.

Wohl gemerkt die Kurse finden nach unseren regulären Schwimmkursen statt, die schon seit Jahren großen Anklang finden.

Im Juni 2016 haben Carl Michael Wieland und Rosa Marie Benker an den



Süddeutschen Jahrgangsmeisterschaften teilgenommen.

Dann am 27.07.2016 wurde unserer traditionelles Saisonabschlussfest der Schwimmabteilung in Schmiden bei den Beach-Volleyballern gefeiert.

Hier an die Beach-Volleyballer ein Dankeschön für die Überlassung ihres Festzeltes.

Im September 2016 begann wieder die Apfelsammelaktion. Es standen 6 Termine zur Verfügung.

Hier wurden ca. 14 000 Kg Äpfel gesammelt. Ein großes Lob an die vielen fleißigen Helfer (Eltern, Schwimmer, Bekannte usw.)



Leider kollidierten die Termine 1-mal mit unserem Einladungsschwimmfest, das die Schwimmabteilung jedes Jahr austrägt. Dank der super Zusammenarbeit mit den Eltern und den Besitzern der Apfel Plantagen konnten wir diesen Personalmangel sehr gut ausgleichen. Im Jahr 2016 gab es noch eine Besonderheit. Der Hauptverein hat einen Imagefilm in Auftrag gegeben, wo sich die einzelnen

Abteilungen beteiligen konnten umso ihre Abteilung zu präsentieren, diese Aktion haben wir natürlich gerne angenommen.

Um etwas Abwechslung in die Schwimmabteilung hereinzubekommen veranstalteten wir im Oktober unsere „2. Bierstaffel „für Eltern und Helfer und alle die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Zulassungsbedingung für den Wettkampf war: 50 m Schwimmen können, 0,2 Liter Bier trinken und Spaß dabei haben.

Zum Ablauf: 1 Mannschaft besteht aus 4 Schwimmerinnen oder Schwimmer die dann auf Zeit im K.O System gegeneinander schwimmen.

Im November 2016 nahmen 9 Schwimmer an den Württembergischen Kurzbahnmeisterschaften in Neckarsulm teil.

Zum Jahresende fuhren unsere Schwimmer im Dezember traditionell zum Weihnachtsschwimmen nach Berlin.

Am 05.02.2017 fanden dann die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften, kurz DMS, statt.

Der TSV war mit 2 Mannschaften vertreten. Die Damen und die Männer Mannschaft starteten beide in der Landesliga.

Die Damenmannschaft ist eine sehr junge Mannschaft mit vielen Nachwuchsschwimmerinnen,



aus diesem Grund ist die Mannschaft in die Bezirksklasse abgestiegen. Hier vielen Dank an Nadine Ostmann, die als Routinier die Zeit und Motivation gefunden hat, die Jungen Schwimmerinnen zu unterstützen.

Bei den Männern waren bekannte Leistungsträger wie Elliot Ernst, Robin Vogt, Fabian Kroll

und Niclas Knöll am Start. Es lief etwas besser und sie konnten den Klassenerhalt sichern. Herzlichen Glückwunsch.

Februar 2017 waren noch die BW-Meisterschaften der Langstrecken Untertürkheim. Dabei war der TSV mit

5 Schwimmern/innen vertreten.

Alles in Allem ein erfolgreiches Jahr, wie wir finden.

Auf das es so weiter geht in der Zukunft.

Mit sportlichen Grüßen

Dejan Danilovic
Abteilungsleiter





Die Skiabteilung bietet nicht nur Skigymnastik (ganzjährig), Ski- und Snowboardkurse und Skiausfahrten an, sondern auch eine Ausbildung zum Trainer C Wintersport.

Zur Vorbereitung auf die Skisaison trifft sich der Kader der Übungsleiter jährlich im November. Auf der Einweisung werden die neuen Trends im Skisport vorgestellt und bewährte Übungen und Techniken wieder in Erinnerung gerufen. Ziel ist es, für jeden Skikurs das passende Konzept kennenzulernen, um einen möglichst schnellen Lernfortschritt auf den „Brettern, die die Welt bedeuten“ zu erzielen. Bei strahlendem Sonnenschein aber leider sehr kräftigem Wind und eisigen Pisten wurden den Erfahrenen wie auch angehenden Übungsleitern einiges abverlangt. Der Spaß am Wintersport und der Teamgeist steht jedoch im Vordergrund und die raue und eisige Welt der Gletscher ein gutes Stück über 3000 m fasziniert jedes Jahr aufs Neue.



Glück gehabt: dies war der einstimmige Tenor zur Neujahrsausfahrt des TSV-Schmidn. Bestens präparierte Pisten als weißes Band auf grünen Wiesen, dafür aber viel Sonne und ein Hotel direkt an der Seilbahn zum 2500 m hohen Gitschberg, boten den Rahmen für 6 Tage Skifahren. Die schwarze Abfahrten forderten die Vielfahrer heraus, meist zeigte der Zähler über 40 Abfahrtskilometer täglich. Viele urige und gemütliche Hütten luden zu Pausen ein, am Ende des anstrengenden Skitages belohnten sich die Sportler mit einem Bombardino.

Die hoteleigene Sauna wurde zu Auflockerung und Erholung gerne genutzt. Zwar fehlte die winterlichen Landschaft, aber die Stimmung in der Gruppe war gut und alle hatten eine tolle Woche.

Die Ski- und Snowboardkurse waren auch in diesem Jahr wieder mit über 150 Teilnehmern und 30 Übungsleitern ein voller Erfolg. An 3 Tagen gab es strahlenden Sonnenschein und leere Pisten, am 4. Kurstag fanden die Schmidener trotz leichter Bewölkung noch gute Pistenverhältnisse vor. Für Spaß und Abwechslung für Groß und Klein sorgte eine selbst geschaufelte Wellenbahn und ein kleiner Geschicklichkeitsparcour. Das Skikursrennen forderte die Kids heraus und auch die Erwachsenengruppen ließen sich die Fahrt durch die Stangen nicht entgehen. Die hoch motivierten Übungsleiter und das abwechslungsreiche Kursangebot ziehen jedes Jahr Wintersportler aus Fellbach und dem weiteren Umland an.



Als Ausrichter der Fellbacher Stadtmeisterschaften hatten die Schmidener

schon 14 Tage später wieder alle Hände voll zu tun. Jungholz bot für beste Bedingungen für den Parallelsalom und über 85 Starter kämpften in den verschiedenen Altersklassen um Medaillen.

Die Jugendausfahrt nach Obertauern ist für viele Jungs (und hoffentlich bald auch wieder mal für ein paar Mädchen) ein fest eingeplanter Termin in den Faschingsferien. Wer will sich auch das tolle Skigebiet, das Nachtskifahren oder Tütenrutschen entgehen lassen? Natürlich steht der Funpark im Mittelpunkt der Aktionen, front flips (Saltos vorwärts) werden jedoch bevorzugt über selbst gebauten kickern (Schanzen) gesprungen. Bei Pulverschnee bietet Obertauern auch tolle Abfahrten abseits der Piste, unter Leitung von erfahrenen Bergführern und mit entsprechender Ausrüstung ist das ein traumhaftes Erlebnis.

Zum 5. Mal lud die Skiabteilung zur Après Ski Party ins große Haus ein. Und wer hätte gedacht, dass es am 11. März in Schmiden schneit? Mancher traute seinen Augen nicht, Schneefall und ausgelassene Partystimmung. Bei



heißen Rhythmen und Glühwein konnte man sich wie mitten im Skigebiet fühlen. Das passende Ambiente bot wie jedes Jahr die Scheune des Großen Hauses in Schmiden. Wer nicht dabei war, hat ganz sicher was verpasst!

Nachdem im Vorjahr alles perfekt war, führte auch in dieser Saison die Saison Closing Ausfahrt in Kooperation mit dem activity ins Skigebiet Wilder Kaiser. Der Wilde Kaiser mit seinem weitläufigen Skigebiet bietet für jeden Skifahrer ein abwechslungsreiches Programm. Vorwiegend mittelschweres Gelände und hervorragende Lifte und Bahnen machen den Besuch für Genussskifahrer zum Erlebnis.

Was machen Skifahrer über den Sommer? Sie liegen nicht auf der faulen Haut und so sind auch über den Sommer verschiedene Aktivitäten wie

wandern oder radfahren geplant. Vielleicht findet sich auch ein Wochenende zum Sandskifahren?

Grundvoraussetzungen für Spaß auf der Piste ist es, fit zu sein. Deshalb bietet die Skiabteilung ein abwechslungsreiches Programm aus Gymnastik, Kraft, Kondition und Ausdauertraining jeden Mittwoch in der Schulturnhalle Schmiden an.

Skigymnastik „komfort“ 19.00-19.55h
Spiegelsaal,
Skigymnastik „klassik“ 20.00-21.00h
Schulturnhalle

Dina Kurz
Abteilungsleitung



Muskelkräftigung mit Nervenkitzel, Trauen und Vertrauen, an sich zweifeln und über sich hinauswachsen, das alles ist Klettern.

In der Bewegungslandschaft in Schmidten werden für Interessierte Kletterkurse angeboten.

Der planmäßige Start ins Jahr, das Aufklettern Ende März, fiel buchstäblich ins Wasser.

Das lange Wochenende über Himmelfahrt in der Pfalz, das bei allerbestem Wetter stattfand, war eines der Highlights des Jahres. Eine ordentliche Anzahl an Teilnehmern, von denen einige ihre ersten Schritte an Naturfels machten, ein schöner Campingplatz und Felsen, die für Groß und Klein reichlich Betätigungsfeld boten, machten das Ganze zu einem Erlebnis, an das sich jeder noch



gerne erinnern wird. Leider schloss sich ein Frühling an, der, was die Witterung betraf, nicht ganz den Erwartungen der Kletterabteilung entsprach. In den Pfingstferien ging es deshalb auch nicht wie gewohnt nach Frankreich, stattdessen waren kleinere Gruppen im Blautal und Donautal unterwegs, wobei allerdings bereits recht schwere Routen geklettert werden konnten. Eintagesfahrten gingen auch in den Bannwald bei Baden-Baden und auf die Ostalb.

Nach einem Schmidener Sommer mit schönem Wetter ging es in die Fränkische Schweiz. Die Sonne schien, allerdings zunächst noch auf teilweise nasse Felsen. Nach einem Ortswechsel ins Trubachtal konnten auch die mitgereisten Kinder mit dem Hartelstein wieder einen schönen Gipfel über eine leichte, wenn auch im Vergleich zur Pfalz wesentlich steilere Route besteigen. Am zweiten Tag ging es zur hinteren Reibertsbergwand, wo die Großen am vorderen Fels schöne lange Routen begehen konnten und es auf der Rückseite einen extra Kinderkessel gibt.

Endlich nahm der Sommer Fahrt auf, allerdings so heftig, dass einige der inzwischen fast regelmäßig durchgeführten Trainingseinheiten am Cannstatter Pfeiler wegen zu großer Hitze abgesagt werden mussten. Dennoch hatte dieses Training, das durch die Struktur des Sandsteinpfeilers (zu Kletterzwecken nach dem Neubau des Neckarviadukts der Bahn stehen gelassen) vor allem der Verbesserung der Kraftausdauer in den Unterarmen dient, bei allen eine Steigerung der kletterbaren Schwierigkeiten zur Folge.

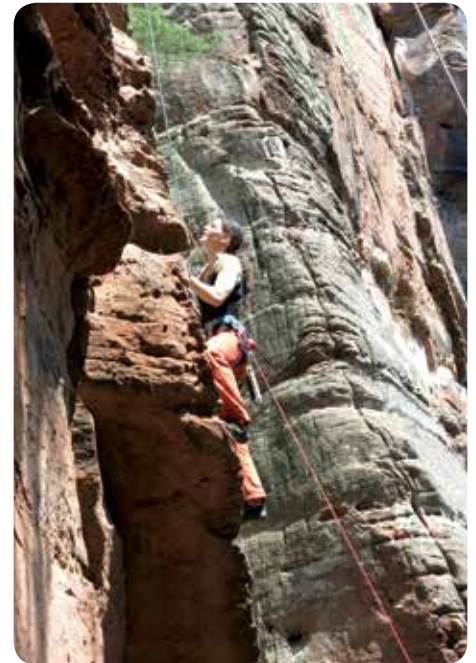


Die offizielle Abteilungsausfahrt ins Donautal begann am Stuhlfels, an dem die leichtesten Mehrseillängentouren des Donautals zu finden sind. Standplatzbau, Sichern des Nach- und Vorsteigenden lässt sich hier ohne Stress üben. Ein paar Regenschauer zwangen die Truppe an die Ostseite des Felsens, der durch seine Überhänge auch bei leichtem Regen noch ein Klettern zulässt. Am zweiten Tag war das Wetter erheblich besser und so wurden die Hausener Zinnen angesteuert. An Eigerturm und Hausener Wand konnten in traumhaft griffigem Fels Touren vom 4. bis zum 7. Schwierigkeitsgrad geklettert werden.

Die geplante Dreitagesausfahrt in die Vogesen fiel dem Wetter zum Opfer, am dritten der geplanten Tage konnte aber zumindest am Gelben Fels nahe der Burg Teck noch geklettert werden. Herbst und Frühwinter hielten zwar einem Vergleich zum Vorjahr nicht

stand, aber am Rosenstein, den Langen Hausenern und im Battert konnten die letzten Sonnenstrahlen des Jahres die Felsen doch noch in einen kletterbaren Zustand versetzen. Das Hallentraining ist inzwischen in vollem Gange, wobei die Kletterwand in der teilfesten Bewegungslandschaft ihre Kapazitätsgrenze oft bei weitem überschreitet. Derzeit zählt die Kletterabteilung 137 Mitglieder, wovon etwa die Hälfte auf Kinder und Jugendliche entfällt.

Eine große Anzahl junger Erwachsener zwischen 20 und 30 Jahren ist stets aktiv, auch die Junggebliebenen zwischen 50 und 60 bleiben durch regelmäßiges Klettern und Trainieren noch bestens in Form. Vor allen Dingen macht aber allen die gemeinsame Tätigkeit, das Training und die Ausfahrten in der Gruppe riesigen Spaß. Nothing else matters!



Roland Schweizer



GETRÄNKE Pflüger



GETRÄNKEVERTRIEB • GETRÄNKEHEIMDIENST



Wie jedes Jahr begann auch das Jahr 2016 mit einer Neujahrsfeier für die Kinder und Jugendlichen der Abteilung Taekwon-Do.

Mit Pizzen und vielen Spielen wurde das neue Jahr standesgemäß begrüßt. Nach diesem geselligen Beisammensein folgte im Februar das erste Ranglistenturnier (Qualifikationsturnier der Schwarzgurte zur Deutschen Meisterschaft) in Monheim. Bei diesem Turnier war die Abteilung des TSV Schmiden mit sechs ersten Plätzen wie im vergangenen Jahr wieder sehr erfolgreich und startete motiviert in das neue Wettkampfsjahr.

Zwei Monate später stand schon das nächste Turnier vor der Tür. Die Baden-Württembergische Meister-



schaft in Ditzingen. Hier erreichte die Taekwon-Do Abteilung des TSV Schmiden mit sieben ersten Plätzen, fünf zweiten Plätzen und elf dritten Plätzen in der Gesamtwertung von allen teilnehmenden Vereinen den vierten Platz. Diese Wertung zeigt nochmals die hervorragende Leistung der Schmidener verglichen mit Vereinen aus ganz Deutschland.

Ein ganz besonderes Ereignis in diesem Jahr war die Europameisterschaft in Finnland. Aber nicht nur, weil es spannend und aufregend zum Anschauen ist, sondern weil Michael Böttinger und Michael Schmidt als Starter dabei waren. Den beiden ist es aufgrund ihrer außergewöhnlichen Leistungen gelungen in das Team der Taekwon-Do-Nationalmannschaft aufgenommen zu werden. Diese Qualifikation bedeutete für beide noch mehr Training, noch mehr Konzentration und noch mehr Feinschliff an den Techniken. Doch dieses intensive Training hat sich an der Europameisterschaft ausgezahlt. Beide gelangten in ihrer jeweiligen Dan-Graduierung jeweils bis ins Achtelfinale und schieden auch dort erst nach einer spannenden Verlängerung aus. Und so viel darf schon verraten werden...auch dieses Jahr geht es spannend weiter, denn beide sind weiterhin im Team der Nationalmannschaft und für die diesjährige Europameisterschaft in Bulgarien qualifiziert. Dieses Jahr unterstützt von Christian Schütz, der ebenfalls in die Nationalmannschaft berufen



wurde. Alle drei werden dieses Jahr neben weiteren Disziplinen auch in der Mannschaftsdisziplin „Team-Tul“ gemeinsam antreten.

Im Sommer 2016 war zunächst der German-Cup in Quedlinburg und anschließend das Sommerwochenende in Inzell. Bei diesem Wochenende konnte zusammen mit allen anwesenden Vereinen Taekwon-Do trainiert werden oder auch das gute Wetter bei Beachvolleyball genossen werden. Die schöne Landschaft wurde auch gleich für ein Taekwon-Do-Fotoshooting genutzt. Ebenfalls fand im Sommer der Kinderausflug in die Remstalstuben zum Kegeln statt. Hier konnte mit Schwarzlichtbeleuchtung gekegelt werden, was dem Ausflug eine besondere Atmosphäre verlieh. Neben verschiedenen Kegelspielen war mit leckeren Pizzen auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Der Oktober war mit dem Herbstlehr-

gang und dem Danvorbereitungslehrgang ein sehr lernintensiver Monat. Doch für die Deutsche Meisterschaft im November hätte es fast nicht besser sein können. Dies zeigte sich an den Platzierungen unserer Sportler. Insgesamt gibt es fünf Deutsche Meister: Lara Wittke (Tul, 6. Kup), Ken Jabke (Tul, 7. Kup), Christian Schütz (Spezialbruchtest), Michael Böttinger (Tul, 3. Dan) und Eileen Haase (Tul, 2. Kup), und sieben Vizemeister: Michael Schmidt (Tul, 4. Dan), Sonja Bürkle (Tul, 2. Kup), Andreas Gauss (Tul, 5. Kup), Sara Mimir (Tul, 3. Kup), Kim Böttinger (Tul, 7. Kup) und Christian Schütz (Tul, 1. Dan und Kampf bis 70 kg).

Alles in allem war das Jahr 2016 ein sehr erfolgreiches Jahr für alle Sportler der Abteilung Taekwon-Do. Vor allem die Aufnahme in die Nationalmannschaft und die Teilnahme an der

Europameisterschaft demonstriert das qualitativ hochwertige Training. Deshalb an dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Trainer, die viel Zeit und Engagement in die sportliche Entwicklung ihrer Schützlinge stecken, egal ob klein oder groß. Ohne diese Trainer wäre die Abteilung heute nicht da wo sie ist. Und deshalb auch ein besonderes Dankeschön an die Abteilungsleiterin Heike Schulz, die immer dafür sorgt, dass alles läuft und sich jederzeit um die Belange ihrer Sportler kümmert.

Für alle Interessenten gibt es Informationen zu Einsteigerkursen auf der Taekwon-Do Homepage

www.tkd-schmiden.de. Für Kinder

zwischen fünf und sieben Jahren beginnt im April ein neuer Kids-Course. Dieser Kurs ist genau auf das Alter der Kinder abgestimmt und vermittelt ihnen neben den Grundtechniken



auch Beweglichkeit und Selbstbewusstsein. Nähere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie ebenfalls auf der Homepage der Abteilung Taekwon-Do. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

**Eileen Haase und
Christian Schütz**





Unsere Highlights von 2016

Doppelter Landesmeistertitel für Silvano Rodia und Julia Kunsek

Silvano Rodia und Julia Kunsek zeigten am 05.03.2016 in Illingen bei den Standard-Landesmeisterschaften der Senioren II in der C-Klasse eine souveräne Leistung und gewannen alle vier Tänze klar vor ihren Mitstreitern. Als Landesmeister stiegen die beiden daraufhin direkt in die nächsthöhere B-Klasse auf und durften diese Meisterschaft direkt mittanzen. Mit allen fünf gewonnenen Tänzen wurden Silvano und Julia auch hier Landesmeister von Baden-Württemberg und schafften somit nochmals einen Direktaufstieg in die A-Klasse.



Dritter Platz bei der Latein-Landesmeisterschaft für Bernd Krauss und Amelie Heinemann

Bernd Krauss und Amelie Heinemann gelang am 28.05.2016 bei den Latein-Landesmeisterschaften in Heilbronn in der Hauptgruppe II der C-Klasse ein dritter Platz.

Am 30.10.2016 waren die beiden bei den 13. Heilbronner Tanzsporttagen ebenfalls erfolgreich unterwegs. Sie starteten zusammen mit 14 weiteren Tanzpaaren und schafften es auf einen tollen vierten Platz. Direkt im Anschluss tanzten sie mit 8 Paaren in der HGR II C-Latein und kamen auf den zweiten Platz.

Finaleinzug von Dimitrios Joannou und Tanja Di Filippo bei "Hessen Tanzt"

Dimi Joannou und Tanja Di Filippo starteten am 06.05.2016 bei Deutschlands größtem Amateurnturnier "Hessen Tanzt" in Frankfurt bei den Senioren II der B-Standardklasse. Nach einer langen Vorrunde, sowie zwei Zwischenrunden, zogen die beiden schließlich in das Finale ein. Nach gemischten Wertungen für die beiden, reichte es am Ende für den fünften Platz in einem sehr starken Feld. An diesem Wochenende gelang dem Paar der Aufstieg in die Standard A-Klasse!



Neuer Trainer für den Turnierbereich



Seit 01.05.2016 darf sich die TSA über einen neuen, sehr motivierten und engagierten Trainer freuen. Marcel Rauta wurde im Jahr 2012 Vize-Weltmeister und 2013 Deutscher Vize-Meister mit der Standard-Formation des 1. TC Ludwigsburg. Marcel Rauta ersetzt unsere langjährige Trainerin Julia Niemann, welche in diesem Jahr Nachwuchs bekam und sich nun als stolze Mutter bezeichnen darf. Wir danken ihr auf diesem Wege für die sehr gute und zuverlässige Zusammenarbeit.

Workshop mit einem Profitänzer



Profitänzer Robert Beitsch, bekannt aus der RTL Tanzshow "Let's Dance" und der Tanzsendung auf ProSieben "Got to Dance", war am 23.07.2016 zu Gast in unserem Tanzsportzentrum in Fellbach. In einem zweistündigen Workshop gab er unseren Lateinpaa- ren viele neue Eindrücke und Ideen für mehr Ausdruck und Variationen in den lateinamerikanischen Tänzen. Er nahm sich für jedes einzelne Paar viel Zeit und beantwortete auch gerne alle Fragen unserer Tänzer.

Zuwachs im Kinder- und Jugendbereich

In den letzten zwei Jahren haben wir einen großen Zuwachs im Jugendbereich erfahren können. Insgesamt gibt es mittlerweile 61 Kinder in der TSA. Seit vergangenem Jahr wird nun, neben den "Ballroom & Latin Kids" Gruppen von Amelie Heinemann, auch "Kreativer Kindertanz" unter der Leitung von Carolin Vogel angeboten. Die Kinder hatten im vergangenen Jahr viele Auftritte, an welchen sie ihr Können beweisen durften. Unter anderem am Tag der offenen Tür im Tanzsportzentrum, beim Maikäferfest und Schmidener Sommer, sowie bei der Kinderweihnachtsfeier.

Als Events veranstaltete unsere Kindertrainerin Amelie Heinemann mit unseren kleinen Tänzern in diesem Jahr auch eine "Minidisco" und eine Übernachtungsparty in den Räumen des Tanzsportzentrums.



Info

In unserem Tanzsportzentrum trainieren jede Woche mehr als 200 Tänzer, von 2 bis 81 Jahren, in Turnier-, Breitensport-, Gesellschaftskreis – und Zumbagruppen.

Sie wollen auch dazu gehören?

Egal, welches Alter und welches Tanzniveau Sie derzeit haben, probieren Sie es einfach aus. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Nähere Informationen gibt es bei unserem Abteilungsleiter Gerhard Unger: 0172 7379055 oder auf unserer Homepage: www.tanzsport.tsv-schmiden.de

**Hannelore Eickmann &
Dieter Hofsäb**



Ausblick auf das Jahresprogramm 2017

Im März starten wir wieder mit einem neuen Kindertauchkurs. Hier bieten wir einer kleinen Gruppe von maximal fünf Teilnehmern den Open-Water-Diver Tauchkurs an. Ihre ersten Eindrücke dürfen Sie dabei im Hallenbad in Schmiden sammeln. Ohne Zeitdruck werden dann alle wichtigen Übungen im Hallenbad immer wieder eingeübt, um dann an Pfingsten oder im Sommer an den See mit voller Ausrüstung abzutauen.

In unserer Jahreshauptversammlung am 15.02.2017 in der Gaststätte zum Kreuz stehen dieses



Jahr Neuwahlen an. Im Frühjahr bieten wir allen Urlaubstauchern Auffrischkurse für Theorie und Praxis an. Bei Interesse bitte einfach bei uns melden, die Termine stimmen wir mit Ihnen gerne individuell ab. Im Mai findet unser traditionelles

Enzschwimmen von Enzweihingen nach Oerrixingen statt. Freunde und Bekannte sind dazu gerne eingeladen mitzukommen um das verrückte Treiben in der Enz zu bestaunen. An Pfingsten und am Anfang der Sommerferien werden wir



dann für alle angebotenen Tauchkurse die Freigewässer Tauchgänge durchführen. Wer Lust hat, mal wieder in einer größeren Gruppe mit zum Tauchen zu gehen, ist herzlich dazu eingeladen. Ein kurzer Telefonanruf genügt um alles Weitere zu besprechen. Wir würden uns freuen, auch weitere Taucher aus Fellbach kennen zu lernen. Bei Interesse an einem Nitrox-Kurs, kann dieser kurzfristig abgehalten werden. Der reine Theoriekurs dauert nur vier Unterrichtsstunden. Selbstverständlich sind wir am Schmidener Sommer auch wieder mit dabei. Im November schließen wir das Jahr mit einem Abteilungsfest ab.

Nach einigen Jahren Pause in unserer Jugendtauchgruppe, haben wir mit Alexander Sasse, Claudio Busch und Bruno Broos endlich wieder drei Jugendtrainer gefunden, die Samstags das Jugendtraining leiten. Hier wollen wir im laufenden Jahr mit den ersten Tauchkursen beginnen. Kinder lernen den Umgang mit der Ausrüstung viel schneller als Erwachsene. Auch der theoretische Teil im Buch und selbst der Unterricht wird als sehr spannend empfunden und jedes Wort wird mit großem Interesse aufgenommen. Bei uns lernen die Kinder gerne, weil sie es von sich aus wollen. Wenn es doch in der Schule nur auch so wäre.

Möchten Sie uns mal kennen lernen? Sehr gerne, besuchen Sie uns doch mal mittwochs im Training ab 19.45 Uhr in der Kleinschwimmhalle in Schmiden. Mit 40 Mitgliedern sind wir zwar eine kleine Abteilung, dafür aber ganz bestimmt nicht langweilig. Wir sind eine junge und aufgeschlossene Abteilung ohne große Vereinsmeierei. Wir freuen uns immer über neue Taucher oder (noch-) Nichttaucher, die zu uns in die Abteilung

kommen. Schauen Sie doch mal bei uns vorbei.

Frank Weller
Abteilungsleiter





Wir wollen Tennis innerhalb des TSV als Breitensport pflegen.

Der Spaß ist vorrangig und soll unsere wertvolle Freizeit verschönern. Es kann nicht unser Ziel sein, auf internationaler Ebene mitmischen zu können.

Den erfreulichen Stand des Vorjahres bei der Mitgliederentwicklung konnten wir erhalten. Es sind in der Abteilung insgesamt 325 Mitglieder - Vorjahr 324 - (180 Erwachsene und 145 Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr) angemeldet. Dies ist zurück zu führen auf eine gute und ambitionierte Jugendarbeit und ein kameradschaftliches Clubleben, bei dem sich jeder wohl und zu Hause fühlt.

Bei den Verbandsspielen in der vergangenen Saison 2016 hatten wir uns mit 4 aktiven und 12 Jugendmannschaften recht erfolgreich beteiligt. Die Damen 30 sind von der Oberliga in die Württemberg Liga aufgestiegen. Die Juniorinnen, Knaben 2 und die Mädchen haben in ihrer Runde jeweils den 1ten Platz erreicht. Die Knaben 1, U 12 KIDS CUP 2 und Midcourt 1 erreichten jeweils den 2ten Platz. Das hat uns doch sehr erfreut.

Die Damen 50 sind in der vergangenen Saison leider abgestiegen. In der neuen Saison spielen sie in der Senioren Bezirksoberliga.

Der Württembergische Tennisbund verlangt für die Mannschaftsmeldungen schon sehr früh

(Ende November) die verbindliche Mannschaftsmeldungen. Das bedeutet, dass wir die Zusagen für die Betreuung der Mannschaften schon Mitte November benötigen. Dies ist nicht immer ganz leicht bei Terminen, die erst 5 Monate später sind.



Nachstehende Mannschaften haben wir für die Sommersaison 2017 gemeldet:

Damen	Württemberg Liga
Damen 50	Senioren Bezirksoberliga
Damen 1	Bezirksstaffel
Herren	Bezirksstaffel
Juniorinnen 1	Jugend Bezirksstaffel
Juniorinnen 2	Jugend Kreisstaffel
Juniorinnen 3	Jugend Kreisstaffel
Mädchen	Jugend Kreisstaffel



Knaben	Bezirksstaffel
Knaben 2	Kreisstaffel
KIDs Cub U12 1	Staffelliga
KIDs Cub U12 2	Staffelliga
KIDs Cub U12 3	Staffelliga
VR Talentiade U10 1	Midcourt
VR Talentiade U10 2	Midcourt
VR Talentiade U10	Kleinfeld

Zur Wintersaison 2014 hatten wir die Halle mit LED-Leuchtröhren Technik ausgestattet.

Jetzt wurde noch der Bodenbelag neu aufgetragen. Beide Maßnahmen sind sinnvolle

Investitionen, die die Halle um einiges aufgewertet haben. Dies macht sich auch an der hervorragenden Auslastung durch Saisonbücher bemerkbar. Ein Großteil der noch freien Stunden werden von spontanen Büchern mit Belegmarken reserviert.

Zum Schluss meines Berichtes möchte ich mich noch bei allen Ausschussmitgliedern, den Trainern und den weiteren Helfern für ihren Einsatz in der Tennisabteilung recht herzlich bedanken. Dies gilt auch für die jeweiligen Ehepartner, die hier zwangsläufig mitmachen müssen.

Bei uns kann jeder werden was er will, ob er will oder nicht.

Die Tat ist alles, nichts ist der Ruhm.

Kontakt und für Fragen

Fritz Bretschneider

Tel.: 0711 511174

e-mail: r.f.bretschneider@t-online.de

Für die Tennishalle:

Dieter Bartsch

Tel.: 0711 519073

e-mail: pdba@freenet.de

Fritz Bretschneider
Abteilungsleiter

KURZ NOTIERT

Suchen Sie noch eine Location für Ihren Kindergeburtstag?

Toben, Klettern, Rutschen oder in die Schnitzelgrube springen, egal ob's draußen regnet oder schneit. Dann mieten Sie für Ihren Kindergeburtstag unser Schmidolino, die Bewegungslandschaft für Kinder bis 7 Jahre.

Buchung über die Geschäftsstelle oder per e-mail an folgende Adresse: geburtstag@tsv-schmiden.de





Das Tischtennis - Jahr 2016 wird wohl als eines der erfolgreichsten der Abteilungs-geschichte in die Annalen eingehen.

Drei von vier Herren-Mannschaften stiegen als jeweilige Meister ihrer Spielklassen in die nächsthöhere Klasse auf. Ein unglaublicher Erfolg, der aber kein Zufallsprodukt ist, sondern über Jahre hinweg mit fleißiger Trainingsarbeit und gezielten individuellen Maßnahmen im konditionellen und psychischen Bereich geplant wurde. „Erfolg ist planbar“, so das Credo der Vordenker der TT-Abteilung.

So haben im sportlichen Bereich unsere traditionellen Trainingstage zu Beginn der Hin- und Rückrunde mit unserer langjährigen Trainerin Jenny Klemann, das zu Jahresbeginn 2016 organisierte Wochenendtrainingslager mit der 9-fachen Europameisterin Csilla Batorfi, das Regenerationstrainingslager in Bozen an Ostern und der Saisonvorbereitungslehrgang im September in Langweid neben den regelmäßigen wöchentlichen Trainingseinheiten in der Anne-Frank-Halle und den Einzel-

trainingseinheiten im Jugendraum im Stadion ganz wesentlich zu Steigerung unseres sportlichen Leistungsvermögens beigetragen.

In diesem Jahr dürfte „Erfolg“ dahingehend zu definieren sein, dass die drei aufgestiegenen Teams in ihren Klassen bestehen und nicht gleich wieder runter müssen. Der Verlauf der bisherigen Saison 2016/2017 gibt Grund zu verhaltenem Optimismus, wenngleich alle Teams, insbesondere die I. Mannschaft, noch fleißig Punkte gegen den Abstieg sammeln müssen.

Dass ein Aufstieg auch personelle Veränderungen mit sich bringen muss, war allen von vorn herein klar. Es ist uns gelungen, uns mit Spielern zu verstärken, die uns weiterbringen, aber auch zu unserer Philosophie passen, dass wir keine Söldner in unseren Reihen wollen, sondern Sportkameraden, die sich mit unserer Abteilung und unserer Gemeinschaft in vollem Umfang identifizieren.

Die Freizeitgruppe wächst zahlenmäßig kontinuierlich an und ist aus unserem Abteilungsleben nicht mehr wegzudenken.

Der Spaß und die Freude am TT-Spiel stehen jeden Dienstag im Vordergrund. Tischtennis als Gesundheitssport fördert nicht nur Bewegung, sondern auch das Reaktionsvermögen und kann so gewinnbringend bis ins hohe Alter gespielt werden.

Im vergangenen Jahr haben wieder zahlreiche Spieler an Einladungs- und Ranglistenturnieren, Bezirks- und Kreismeisterschaften und an den Fellbacher Stadtmeisterschaften teilgenommen, teilweise mit sehr guten Erfolgen.

Auch unser geistig behinderter Sportkamerad Hartmut Freund war wieder auf Tournee und hat bei den Special Olympics in Hannover seinen Titel im Einzel aus dem Jahr 2014 verteidigen können. In einer Neuauflage des Endspiels von 2014 setzte er sich in der stärksten Leistungsklasse des Herren-Einzels erneut durch.

Bei den Vereinsmeisterschaften gewann Roland Bürkle im Finale gegen Achim Traunecker. Im Doppel waren Thomas Meier und Ekkehard Schulz erfolgreich.



Unsere Pokalmannschaft konnte leider ihren Titel als Bezirkspokalsieger im C-Pokal aus dem Jahr 2015 nicht verteidigen, weil man im Halbfinale des final-four gegen Fornsbach unglücklich ausschied.

Außer Tischtennis gab es in unserer Abteilung vielfältige Aktivitäten, die allesamt dazu beitrugen, die Gemeinschaft untereinander zu stärken. So gab es Besenbesuche, Theater- und Kinobesuche, den Trainingsaufenthalt der Rennradgruppe in der Provence, ein Clickball-Turnier, ein Langschläferfrühstück und natürlich die traditionelle Freundschaftsbegegnung mit dem Verein unseres früheren Spielers Karl-Heinz Weidenbacher, dem TV Ebhausen.

In diesem Jahr stehen wieder das Regenerationstrainingslager in Bozen im April, das Trainingslager im September in Langweid, das Trainingslager der Rennradler im Mai und der Besuch der



TT-Einzel-Weltmeisterschaft in Düsseldorf im Juni als Highlights neben vielen weiteren Aktivitäten ohne Ball und Schläger auf dem Terminplan.

Im letzten Jahr ist Willi Stegmann verstorben. Er war Spieler in der Freizeitgruppe. Ende letzten Jahres ist Erich Schübelin verstorben, der viele Jahrzehnte aktiver Spieler und der TT-Abteilung auch nach seiner aktiven Zeit immer treu verbunden war. Wir

behalten beide Verstorbenen in guter Erinnerung.

Der Abteilungsleiter bedankt sich bei vielen helfenden Händen, ohne die ein so umtriebige Abteilungsleben nicht zu managen wäre.

Ekkehard Schulz
Abteilungsleiter





Tolle Erfolge, sensationelle Siege und einen stetigen Aufwärtstrend kann die Turnabteilung auch im Jahr 2016 verbuchen. Die Turnabteilung hat einiges zu bieten. Ob Sportgymnastik, Turnen oder aber den Bereich Fitness- und Gesundheitssport. Für Jedermann ist etwas dabei.

Gerätturnen

Auch in 2016 hielt der „run“ auf unsere Gruppen im Bereich der KinderTurnSchule (KTS), der TurnTalentSchule (TTS) und der Wettkampfgymnastik / RSG unvermindert an. Nicht zuletzt verantwortlich dafür sind die Erfolge der vergangenen Jahre, die sich auch in 2016 erfreulich fortsetzten, und die gute Arbeit unserer qualifizierten Trainer und Übungsleiter. Dies ermöglicht uns auch als einer der wenigen Vereine eine Altersspanne von 4 Jahre bis ü60 und vom „Purzelbaum-Anfänger bis zum National-Kaderturner die gesamte Palette des Gerätturnens anbieten zu können. Jedoch reichen Trainingszeiten und Räumlichkeiten nun nicht mehr aus, um die Angebote zufriedenstellend durchführen zu können.

Die wichtigste Neuerung musste im weiblichen Bereich und in der KTS vorgenommen werden: Hier betreut nunmehr Alexandra Lucea als hauptamtliche Vollzeitskraft die Aktiven und hat die Leitung und Koordination dieses Bereichs übernommen.

Die Fülle der sportlichen Ereignisse im Gerätturnen erlaubt hier leider nur eine Darstellung in Kurzform:

Liga-Team Frauen: Als Aufsteiger in der Verbandsliga gestartet und als Aufsteiger in die Oberliga aufgehört ! Glückwunsch an das gesamte Team - Turnerinnen und sowie die Trainerinnen Tamara Stoeß und Theresa Schwarz !

Johanna Zettl: Sie holt die erste weiblich Medaille überhaupt bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften Mitte September in Bruchsal - Bronze im Jahn-Kampf der Juniorinnen (AK 18 / 19) - starke Leistung !

Peter Knemeyer und Chris Hüls: Ebenfalls bei den DMKM in Bruchsal gewinnen beide Silber in ihren Altersklassen im Jahn-



Kampf - Peter bei den Männern und Chris in der AK 14 / 15 - Klasse Jungs !

Nachwuchs-Mannschaft AK 8 / 9: Das Team um unsere KTF-Turner schafft das Trippel: Gaumeister - Regio-Meister - Landesmeister ! Erste Landesmeisterschaft eines TSV Schmiden Turn-Teams im männlichen Bereich !

Valentin Trump und Dimitrios Rimenidis: Durch starke Leistungen mit der STB-Auswahl beim Deutschlandpokal Anfang November in Schwäbisch Gmünd - Dimi wird 2. mit STB I und für Vali hätte es zu Platz 6 mit STB II gereicht, leider musste dieses Team reglementbedingt aber außer Konkurrenz starten, qualifizieren sich beide für



den nationalen Perspektiv-Kader ! Die ersten TSV Turner im P-Kader ! Valentin wurde zuvor bei den Württ. Nachwuchsmeyerschaften Württ. Meister in der AK 10 - Glückwunsch an die beiden !

Valentin Forstner: Unser "Turnfloh" (AK 8) gewinnt den Württ. Schülerpokal und bekommt mit Mika Ketterer und Chase Hernandez (beide AK 8) TSV-Verstärkung im D1-Kader des STB.

Carlo Hörr: Erstmals steht ein TSV-Turner im Nationalteam bei einer Jugend-Europameisterschaft. Mit der Mannschaft wird er 5. und qualifiziert sich als 15. in der Mehrkampf-Qualifikation für das Einzel-Mehrkampf-Finale ! Schließlich erhält er Ende des Jahres die Berufung in den B-Kader des Deutschen Turnverbundes und hat so nunmehr die Möglichkeit, als Sportsoldat der Sportfördergruppe der Bundeswehr, sich noch intensiver um seine sportliche Entwicklung kümmern zu können.

Wettkampfgymnastik und RSG -Wettkampfkategorie

Auch 2016 erreichten wir sehr gute Platzierungen auf Gau-, Land-, und Bundesebene.

So siegten die Gruppen der Schülerwettkampfkategorie I (10-12 J.) und Freien wettkampfkategorie I (15+) bei allen Wettkämpfen, die auf Gau- und Landesebene ausgetragen wurden.

Alle 4 RSG-Gruppen, die beim Deutschland-Cup antreten durften, belegten einen Platz unter den besten 14 Gruppen ihrer Altersklasse und zum ersten Mal nahm auch eine Gruppe der Turnabtei-

lung bei den Deutschen Juniorenmeisterschaften teil.

Unsere 2 Junioren-Duos mit Valeria Lesnych und Nadja Prokopetz sowie Letizia Mongiovi und Anastassia Zdanovic wurden Württ. bzw. Baden-Württ. Vize-Meister und Anastasia Harms, Vanessa Jurowic und Mariana Shepovenko durften im Einzelbereich bei den Württ. Meisterschaften aufs Treppchen steigen.

Im Gymnastikbereich freut uns besonders der Aufstieg der K-Gruppe in die Baden-Württ. Landesliga. Außerdem konnte die Gruppe ihren 3. Platz beim Landesfinale erfolgreich verteidigen.

Lisa Schweiker hat 2016 ihre Übungsleiterprüfung erfolgreich bestanden und auch im Kampfrichterbereich dürfen wir mehrere neue Gau- und Landeskampfrichter beglückwünschen.

Ohne das große Engagement unserer vielen Trainerinnen, Übungsleiterinnen und Gruppenhelferinnen, die teilweise auch noch aktive Gymnastinnen sind und auch als Kampfrichter zur Verfügung stehen, könnten wir nicht über 100 Mädchen die Möglichkeit bieten, bei uns Gymnastik zu betreiben.

Der Zulauf in der Gymnastik/RSG ist weiterhin ungebrochen, so dass wir besonders im Winterhalbjahr an hallentechnische Grenzen stoßen.

Fitness- und Gesundheitssport

Unsere Angebote im Fitness- und Gesundheitssport „Allgemeines Turnen“, „Turnen für Erwachsene“, Freizeitturnen“ sowie zahlreiche weitere attraktive Angebote runden die Palette unseres breit gefäch-



ten Abteilungsangebotes ab. Die Teilnehmer haben hier eine schöne Möglichkeit sich die Freizeit durch sportliches Tun in einer Gemeinschaft Gleichgesinnter angenehm zu gestalten und außerdem noch etwas für ihre körperliche und soziale Gesundheit zu tun . Hierbei werden sie von unseren erfahrenen, qualifizierten, lizenzierten, motivierten, engagierten und freundlichen Trainern unterstützt.

Detlef Schaak





Nicht nur junge Sportabteilungen haben ihre Vorzeigesportler, nein, wir die Seniorensportler haben auch etwas vorzuweisen:

Unsere Leichtathleten Willy Brand – kriegsversehrt, 85 Jahre –, der auch im Jahr 2016 wieder erfolgreich war und bei den Württ. Hallenmeisterschaften in Aalen jeweils die ersten Plätze im Kugelstoßen, 60-m-Lauf und Weitsprung belegte.

Wir nicht so erfolgreichen machen Gymnastik im Sitzen und schmücken uns mit diesen bemerkenswerten Leistungen. Auf alle Fälle zeigt es, dass Sport, Gymnastik oder einfach gesagt Bewegung bis ins hohe Alter, Freude und Lebensqualität schenken.

An dieser Stelle möchte ich danken für die Unterstützung durch den TSV Schmiden und durch das activity. Es wurde uns ermöglicht auch mit



Einschränkungen und Beschwerden an Sportstunden teilnehmen zu können.

Unser sehr geschätzter Übungsleiter, Mark Marki, war im Jahr 2016 ein kompetenter und sympathischer Sportlehrer, der uns erfolgreich

mobilisierte. Trotz aller Anstrengungen uns fit zu halten, besteht kein Zweifel: der Zahn der Zeit nagt an unserer Sportgruppe. Mit 22 Übungsstunden im Jahr 2016 -14tägig- haben wir uns ganz wacker gehalten, es hat uns Spass gemacht und gut getan.



Mit 4-6 Teilnehmer kann kein Sportbetrieb bestehen, daher haben wir Ende des Jahres 2016 beschlossen, dass wir das Sportjahr 2017 noch bis zum 60. Gründungsjahr im September 2017 weiterführen wollen.

Zum Glück gibt es keinen „Nachwuchs“ mehr an Kriegsversehrten. So hat diese im September 1957 von 55 Kriegsversehrten aus Schmiden und Oeffingen gegründete „Versehrtensportgruppe Schmiden-Oeffingen“ im TSV Schmiden als Selbsthilfegruppe für körperlich und seelisch verwundete Soldaten – Kriegsversehrte ihre Aufgabe erfüllt. Im Namen der Versehrtensportgruppe danke ich ALLEN für ihre Unterstützung.

Herta Thiele-Friz
Abteilungsleiterin




Gleitsichtgläser für natürliches Sehen auf hohem Niveau

VARILUX E series

Keine Lust auf lange Gewöhnungszeiten und verzerrte Bilder? Varilux E series Gleitsichtgläser reduzieren wahrgenommene Schwimmeffekte und ermöglichen dank neuer Technologien eine natürliche Bildwiedergabe ohne Verfälschungen – für hohen Sehkomfort und leichte Gewöhnung. Varilux E series Gleitsichtgläser sind in allen Alltagssituationen Ihr zuverlässiger Begleiter.

Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne!

OPTIK
Widmaier
Augenoptik · Contactlinsen
Bahnhofstr. 57 · 70734 Fellbach
Tel. 0711/58 15 92



Es hat schon fast Tradition, dass sich alles verändert in der Volleyballabteilung.

Das letzte Jahr stand vor allem im Zeichen einer fieberhaften Suche nach einem neuen Abteilungsleiter, da Frank Heerlein nach jahrelangem erfolgreichem Einsatz aus persönlichen Gründen etwas kürzer treten wollte. Ende des Sommers fand sich glücklicherweise unser Jugendtrainer Benni Heumann, der zusammen mit Anna Strasser und Isabel Freud die neue Abteilungsleitung stellt. Auch sportlich ist viel passiert. Die letzte Saison verlief für die Schmidener Teams sehr erfolgreich. Alle Mannschaften konnten ihre gesetzten Saisonziele erreichen und entweder die Liga halten oder sogar aufsteigen. Besonders erwähnenswert ist wohl unser neu gegründetes Herren 1 Team, das die erfolgreiche Arbeit der letzten Jahre im Bereich der männlichen Jugend konsequent vorsetzt. Um die stärkeren Jugendlichen weiter zu fördern und langsam an die „Erwachsenen“-Liga heranzuführen, wurde eine gemeinsame Mannschaft aus den Jugendtrainern



und den jungen Spielern geformt, die bereits in ihrer ersten Saison aufsteigen konnten. Auch diese Saison spielt das Team oben in der Tabelle mit und hat sogar noch die Chance auf einen erneuten Aufstieg.

Auch die Arbeit bei der weiblichen Jugend trägt weiterhin Früchte und sowohl Damen 3 als auch Damen 4 konnte letzte Saison aufsteigen. Auf Grund der Personalsituation von Damen 3 wurden die beiden Mannschaften für die laufende Saison kräftig gemischt und mit jungen Talenten aufgefüllt. Gemeinsam mit ihren Trainern Gerhard Hanke und Andre Liebscher kämpfen die Mannschaften jetzt um den Klassenerhalt. Leider mussten wir auch dieses Jahr wieder am Trainerkarussell drehen. Für die laufende Saison gelang es uns aber Jens Pawlak als neuen Trainer

für unsere Dritte-Liga Mädels zu verpflichten und auch Damen 2 haben mit Christian Hohmann und Thomas Kraft zwei (Ex)Schmidener gleich zwei neue Übungsleiter. Während Damen 2 mit einer bisher sehr erfolgreichen Saison zufrieden sein dürfen, hat das erste Aufgebot die Abgänge des letzten Sommers weniger gut



verkräftet und spielt gegen den Abstieg.

Neben dem Ligabetrieb wurden natürlich diverse Wettkämpfe sowohl im Senioren als auch im Jugendbereich erfolgreich absolviert, es wurden Beachturniere im Jugend- als auch im Erwachsenenbereich ausgerichtet und den Jahresabschluss bildete wie immer das traditionelle Weihnachtsturnier.



Wir freuen uns natürlich auch im kommenden Jahr immer über neue Gesichter, sowohl im Sand als auch in der Halle. Alle Infos finden Sie auf unserer Homepage: <http://volleyball.tsv-schmiden.de>

Dorothee Brabant



0711 / 504 737 03



ma_vi@gmx.net



MaVi Estetica



mavi70736

MA·VI ESTETICA | Fellbacher Straße 60 | 70736 Fellbach
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-18 Uhr | Sa 8-14 Uhr | Mi geschlossen
Inhaber: Vittoria Paolantonio & Emanuela Stifani



Im Jahr 2016 war das große Thema Konsolidierung. Die Verbesserung der inneren Strukturen stand auf der Agenda.

Die Veränderungen durch den Ganztagesbetrieb schlugen sich in den internen Strukturen nieder, welche wir daraufhin anpassen mussten. Hier haben sich Verantwortlichkeiten, Zuständigkeiten, Arbeitsaufgaben, Arbeitsfelder und Arbeitszeiten verändert. Der für uns größte und wichtigste Schritt war die Einführung des Online-Anmelde-Tools für die Ganztageschule Albert-Schweitzer-Schule. Hier haben wir gemeinsam mit der Firma Tricept ein Programm für die Anmeldung, Ummeldung und Verwaltung der Ganztageschulkinder entwickelt und zum Schuljahr 2016/17 erfolgreich an den Start gebracht. Dies erleichtert uns den Alltag an der Ganztageschule ungemein und bietet den Eltern den Service, das AG-Programm ihrer Kinder selbstständig bestimmen zu können. Dadurch ist auch der AG-Wechsel zum Schul-Halbjahr möglich. Die Eltern wissen schon vor Schuljahres-Beginn das AG-Programm ihres Kin-

des und können so den Alltag um die Schule herum frühzeitig planen. Somit können sie ihre Kinder auf den täglichen Ablauf vorbereiten und die benötigten Dinge wie Sport- oder Schwimmsachen bzw. passende Kleidung für die AG's bereit zu stellen. Dadurch wissen die Kinder schon grob ihren Ablauf und den Betreuern fällt die Einteilung und Organisation leichter. Hier ist die Zusammenarbeit zwischen Eltern und uns extrem wichtig. An dieser Zusammenarbeit arbeiten wir verstärkt und können auch schon deutlich die ersten Verbesserungen vermerken.

Das Mitarbeiter-Team ist auch sehr stabil geblieben. Leider verlässt uns Brita Moik zum Ende März. Sie tritt ihren wohlverdienten Ruhestand an. Auch an dieser Stelle wünschen wir ihr das Beste für die weiteren Jahre ihren geplanten Reisen und Unternehmungen. Sie war eine feste Säule in den letzten 15 Jahren im Hort und in der Ganztagesbetreuung. Danke vielmals für das geleistete Engagement. Als Ihre Nachfolge haben wir Jennifer Rainbow, studierte Sozialpädagogin, für unser Team gewinnen können.

Das neue Projekt Sportforum im TSV Schmiden betrifft uns auch sehr, da Felix Hug in dieses Projekt sehr stark eingebunden ist und somit für Yomo weniger zur Verfügung steht. Die daraus resultierenden Veränderungen und Umstrukturierungen machen sich auch deutlich bemerkbar. Um dies kompensieren zu können haben wir uns damit auf unserer Klausurtagung intensiv beschäftigt. Unsere Grundsäulen sind auch in diesem Jahr auf einem guten Weg. Im laufenden Jahr haben wir eine weitere Gruppe in der TSV Ballsschule eröffnet. Nach dem Modell der Heidelberger Ballsschule werden hier Kinder Sportartübergreifend für die Ballsportarten ausgebildet. Sie ergänzt das sportartenspezifische Angebot der TSV Kindersportschule innerhalb von Yomo. Die Kiss konnte AG-Angebote an den Schulen installieren. Die Schulsportschule ist weiter gewachsen. Der Ansturm auf unser Schmidolino ist weiterhin unbremst. Wir sind Monate im Voraus ausgebucht. Der Bereich „Gesundheit und Förderung“ wurde stundentechnisch aufgestockt und die Gruppen füllen sich kontinuierlich. Und trotz aller Veränderungen haben wir stabile Mitgliederzahlen und eine positive Gesamtbilanz aus dem Jahr 2016 ziehen können.

Im Jahr 2017 wird uns verstärkt der Bereich Betreuung beschäftigen, aber daneben soll auch die Weiterentwicklung des Youth-Clubs vorangetrieben werden.

**Für YoungMotion
Felix Hug**



Sportangebote

In diesem Bereich sind alle Sportartübergreifenden Sportangebote zusammengefasst die in Yomo angeboten werden. Dazu zählen die TSV Kindersportschule, die TSV Ballschule und der Youth-Club für Fitnessbegeisterte zwischen 14-18 Jahren.

TSV Kindersportschule

Die TSV Kindersportschule sollte an der Albert-Schweitzer-Schule erweitert werden, so dass unser Kinder auch nach dem Kindergarten im Rahmen ihrer Schulzeit bei uns weiterhin Sport machen können. Entgegen der Entwicklung an der Anne-Frank-Schule, war der Bedarf hier leider nicht so groß, so dass wir die Gruppe zum Halbjahr wieder schließen mussten. Dennoch ist die Integration der Kindersportschule in die Schulen auch für das kommende Jahr einer der wichtigen Entwicklungsschritte.

Die Übernachtungspartys erfreuen sich nach wie vor großer Beliebtheit. Die Halloweenparty und Faschingsparty für die Kleinen sind auch sehr gut angekommen. Die Kinder haben sich über das Essen genauso hergemacht wie über die aufgebauten Bewegungslandschaften.

Für die Älteren Kinder haben wir unter dem Dach der TSV Kindersportschule die Action Teens eröffnet.

Diese „etwas andere“ Sportgruppe vom TSV Schmiden wurde im Oktober 2015 vom staatlich anerkannten Erzieher Sascha Derenkowski und dem dipl.- Sozialpädagogen Andreas Perazzo ins Leben gerufen. Seitdem hat sie bei den mittlerweile 18 teilnehmenden Kids

einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Bei der ständig anwachsenden Gruppe der Action Teens werden Kinder von 10 – 14 Jahren vor immer wieder neue sportliche Herausforderungen gestellt. An jedem ersten Donnerstag im Monat trifft sich die Gruppe in unserer „Action Teens Lounge“ in der Butterstraße 8, welche die Kids übrigens selbstständig mit Tatendrang und Farbe eigenhändig gestaltet haben. Dort wird mit den Kindern gemeinsam besprochen, welche Sportarten, Spiele oder Gruppenaktionen wir demnächst gemeinsam durchführen möchten. Hierbei werden die Wünsche der Kinder aufgegriffen und professionell von den Betreuern der Action Teens in gruppendynamische Spiele oder sportliche Angebote eingebaut. Nie wissen die Kinder genau, was heute auf sie zukommt. Ob Sie nun ein Objekt vor dutzenden, Ihnen um die Ohren fliegenden Pezzibällen schützen müssen, Ihnen eine Laserschwert-Schlacht im



„Star Wars Universum“ bevorsteht oder sie sich mit Taschenlampen bewaffnet im Dunkel der freien Natur vor Ihren „Jägern“ in Büschen verstecken müssen: Alle Kids sind hochmotiviert dabei und unterstützen sich gegenseitig wo sie nur können.

Auch in legitimen Sportarten wie Speedminton, Handball, Boxen, Basketball, Fußball oder Baseball haben sich die Kinder schon neugierig und hochmotiviert ausprobieren können.





YOUNG MOTION

Die Kinder- und Jugendsportabteilung im TSV Schmiden

Heidelberger Ballschule im TSV Schmiden

Dem TSV Schmiden 1902 e.V. liegt eine qualitativ hochwertige und vielfältige sportliche Ausbildung seiner Mitglieder am Herzen. Um die hervorragende Arbeit der ehrenamtlichen Trainer in den Abteilungen zu unterstützen und um der Umstellung auf die Ganztagschulen in Schmiden gerecht zu werden, wurde als ein weiterer Baustein der sportlichen Ausbildung der Kinder die Heidelberger Ballschule gegründet. Wichtigstes Ziel der Ballschule ist es dem Verein mit seinen Abteilungen und ihren Kindern zusätzliche Trainingsmöglichkeiten zu bieten. Die Trainingszeiten gliedern sich in den Schulbetrieb mit ein, so dass auf die Kinder möglichst kein zeitlicher Mehraufwand zukommt

und die Trainingszeiten der Abteilungen nicht betroffen sind.

Was bietet die Ballschule?

- Möglichkeit einer zusätzlichen Trainingseinheit im Rahmen der Schulzeit
- Wissenschaftliches Konzept zur Förderung der Spielfähigkeit Uni Heidelberg
- Allgemeine, sportartübergreifende Schulung der Spielfähigkeit
- Zusätzlicher Baustein zur TSV Kindersportschule
- Kooperation zwischen Ballschule, Fußball, Handball, Volleyball, Tennis

Was ist die Heidelberger Ballschule?

Sie ist ein Konzept der Universität Heidelberg um spezifisch im Spielbereich eine Allgemeinausbildung anzubieten. Dabei werden alle Ballsportarten (Zielschussspiele, Rückschlagspiele, Torschussspiele) in das Ausbildungsprogramm mit einbezogen. In der Heidelberger Ballschule werden die Anforderungen, die für die Familie der Sportspiele typisch sind, erlernt. In diesem Sinne werden die Kinder z.B. geschult verschiedene Bälle zu werfen, zu fangen, zu schießen, die Ballkoordination wird verbessert, Flugbahnen werden eingeschätzt, Überzahlen ausgespielt usw.

Seit Beginn des Schuljahres 2015/16 sind unter der Leitung von Andreas

Perazzo mittlerweile drei Ballschulgruppen an den Schmidener Grundschulen erfolgreich gestartet. Dabei handelt es sich um zwei Gruppen mit 1.- und 2.-Klässlern (ASS+AFS) und eine Gruppe mit 3.- und 4.-Klässlern (ASS). Insgesamt 27 Kinder nehmen momentan mit großem Spaß und Elan an den Trainingsstunden teil.

Ziel für das neue Schuljahr ist der Aufbau einer Gruppe mit 3.- und 4.-Klässlern an der AFS, die sich den Bereichen Zielschusspiele, Rückschlagspiele, Torschusspiele genauer widmet.

Herr Perazzo hat sich mittlerweile darüber hinaus im Bereich der Mini-Ballschule (Ballschule für Kindergartenkinder und Vorschulkinder) weitergebildet, so dass der Aufbau von Gruppen in diesem Alter eine weitere Option darstellt.





Sportangebote

Youth-Club

Der Youth-Club als unser Fitnessbereich für Jugendliche läuft auf einem stabilen Teilnehmerniveau ab. Dabei kann eine ganz leichte Überkompensation der regelmäßig ausscheidenden Teilnehmer verbucht werden.

Die Übertritte aus dem Youth-Club in das activity liegen bei rund 50%. Gründe für die Austritte sind hauptsächlich Studien- bzw. Ausbildungsbedingte Zeit- und Ortsverschiebungen.

In diesem Jahr haben wir den ersten Kurs speziell für den Youth-Club im activity abgehalten. Es hat sich jedoch gezeigt, dass aufgrund des schon sehr sehr guten Kurs-Angebots im activity der Bedarf für einen solch speziellen Kurs (noch) nicht gegeben ist.



Freizeit und Betreuung

Hinter dieser Säule stehen alle Unternehmungen und Angebote von YoungMotion, welche im Rahmen von Betreuungen oder Kooperationsangeboten stehen. Darunter fallen die Kiga-Sportwelt, die Schulsportschulen, das Ferienprogramm und die Kindergeburtstage in Schmidolino und TBL.

Kiga-Sportwelt:

Das Konzept der „KIGA-Sportwelt“ möchte den Kindergartenkindern am Vormittag die Möglichkeit bieten, dreimal wöchentlich viele und wichtige Bewegungserfahrungen in unseren Räumlichkeiten zu sammeln und zu erleben. Durch unsere Kletterwand, das im Boden integrierte Trampolin, die Wendelrutsche und die Riesen-Schnitzelgrube etc. haben die Kinder beste Voraussetzungen spielerisch neue Bewegungserfahrungen zu erleben. Von diesem Angebot machen insgesamt 13 Kindergärten und Kindertageseinrichtungen Gebrauch. Je nach Bedarf wird das Schmidolino mit einer fachlichen Betreuung von Seiten des TSV oder in seltenen Fällen ohne diese von den Einrichtungen genutzt. Die Nachfrage nach zusätzlichen Sportangeboten ist gegeben, die Kapazität im Schmidolino allerdings ausgereizt. Aus diesem Grund versuchen wir weitere Sportangebote in städtischen Hallen oder in den Einrichtungen selbst anzubieten. Hier gestalten wir seit diesem Schul-Jahr schon drei weitere Sportstunden mit verschiedenen Einrichtungen in städtischen Hallen. Dies möchten wir in den kommenden Monaten weiter ausbauen.

TSV Schulsportschule

Die TSV-Schulsportschule ist eine Kooperation zwischen dem TSV, den Schulen und der Stadt Fellbach. Mit dieser Kooperation hat der TSV Schmiden die Möglichkeit Sportstunden innerhalb der Schule zu halten und dort direkt Kinder und Jugendliche für den Vereinssport zu begeistern. Der Schule wird es dadurch möglich ein Sportangebot über den allgemeinen Schulsport hinaus anbieten zu können. Ein weiterer Pluspunkt für die Schulen entsteht bei der Ganztageschule, welche die AG-Angebote des TSV Schmiden mit in ihr Ganztagesangebot integrieren können. Durch die Schließung der Betreuungen an der Albert-Schweitzer-Schule und die Eröffnung der Ganztageschule fallen seit diesem Jahr die Angebote an dieser Schule nicht mehr unter Hort oder Schülerbetreuung sondern sind im Bereich Schulsportschule angesiedelt. Dadurch und durch die gestiegene Nachfrage von GSG, HHR und SIS bieten wir wöchentlich 116 AG-Angebote und decken damit 126 Stunden ab. Bisher nehmen alle Schulen in Schmiden an dem Kooperationsprojekt TSV Schulsportschule teil.

• Anne-Frank-Schule:

Hier bietet der TSV jede Woche neun Sport-AG's an vier Tagen in der Woche an. Der Rückgang der Angebote liegt hier an einer veränderten Zeiteinteilung der Schule. Leider hat es hier ein Abteilungsangebot der Kindersport-Abteilung getroffen. Die Tennis-AG konnten wir noch nachträglich retten. An der AFS betreuen die Tennis-Abteilung, die



Volleyballabteilung, die KSS und die Ballschule jeweils eine AG. Die anderen fünf AG's werden von Yomo Mitarbeitern angeboten.

• Albert-Schweitzer-Schule:

An der ASS werden 95 AG's an fünf Tagen angeboten. Hier kommen nur hauptamtliche Kräfte zum Einsatz. Ziel ist es jedoch die Abteilungen hier Schritt für Schritt in den Ganztags zu integrieren. Zusätzlich kommen die Betreuungszeiten der Ganztageschule hinzu.

• Herman-Hesse-Realschule:

Im Projekt der HHR „gesundes Lernen“ wird der wöchentliche Sportblock von Seiten des TSV Schmiden betreut. Zusätzliche AG's wie Trampolin, Parcours, Slackline, Schach und Mountain-Bike werden als Gemeinschafts-AG's mit dem GSG angeboten.

•Gustav-Stresemann-Gymnasium: zwei Angebote werden im Rahmen von GSG-Kompakt für das GSG speziell angeboten. Die anderen AG-Angebote



Freizeit und Betreuung

werden als Gemeinschafts-AG's mit der HHR angeboten. D.h. Kinder und Jugendliche der weiterführenden Schulen können dieselbe AG besuchen.

•Swiss-International-School:
hier sind wir nun auch schon im dritten Jahr als verlässlicher Anbieter verschiedener Angebote unterwegs. In diesem Jahr sind es zwei Sportangebote. Durch die hauptamtlichen Struktur ist es uns möglich, auch kurzfristige Ausfälle zu kompensieren und somit eine sehr hohe Verlässlichkeit bei den Angeboten zu bieten.

Bedanken möchte ich mich noch ganz offiziell bei allen Ehrenamtlichen, die sehr gute Arbeit und eine sehr hohe Zuverlässigkeit bei ihren AG-Angeboten abliefern. Sehr gerne würden wir den Anteil der ehrenamtlich betreuten AG's noch erhöhen und freuen uns über jedes Abteilungsangebot. Bei Fragen dürft ihr euch gerne an Andreas Perazzo wenden.



Ferienprogramm

Ferienzeit, die schönste Zeit! Für die Kinder sind die Ferien die schönste Zeit des Schülerlebens: Abwechslung zum Schulalltag, Abenteuer erleben oder einfach nur entspannen. Wer erinnert sich nicht selbst gerne an seine lang ersehnten Schulferien zurück? Kindern unvergessliche und erlebnisreiche Ferien zu bieten, das hat sich Young Motion auf die Fahne geschrieben. Um das zu ermöglichen, plant und organisiert das YoMo-Team unterhaltsame und abwechslungsreiche Programme für die Ferienbetreuung. Insgesamt werden so neun Wochen Ferien pro Jahr durch die Mitarbeiter des Young Motion Teams angeboten. Lediglich in den Weihnachtsferien und drei Wochen in den Sommerferien haben die YoMo Mitarbeiter selbst „Ferien“.

Das Ferienprogramm wird von den Kindern dementsprechend auch gern angenommen: durchschnittlich 70 Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren kommen jede Ferien zum Betreuungsprogramm. In allen Ferien stehen Spaß, Spiel, Sport und Bewegung an oberster Stelle. So auch in den letzten Herbstferien. Passend zu Halloween durften die Kinder in gruselig geschmücktem Ambiente ihre fantasievollen Verkleidungen präsentieren und schrecklich schöne Spiele spielen. Beim Kürbisschnitzen waren die Kinder voller Begeisterung dabei, als es darum ging, furchteinflößende Fratzen in die Kürbisse zu schneiden. Kochbegeisterte Kinder wüteten unter Anleitung des YoMo-Teams in der Küche. Nach langem Schnibbeln

und Schälern zauberten die Köche eine leckere Kürbiscremesuppe herbei. Das größte Lob an die Köche: nach dem gemeinsamen Mittagessen war von der Suppe fast nichts mehr übrig!

Leider fiel der für Mittwoch geplante Ausflug zum Spielplatz wortwörtlich ins Wasser. Aber das YoMo-Team rettete den Tag! Großes Kino war angesagt. Ein Aufenthaltsraum wurde nach Vorbild eines Kinos hergerichtet, ein Beamer aufgebaut, und schon war die Kinoatmosphäre perfekt.

Am Donnerstag war das handwerkliche Geschick der Kinder gefragt. In kleinen Gruppen, in denen die Älteren den Jüngeren vorbildlich geholfen haben, wurden Drachen gebastelt. Hoch konzentriert und motiviert entstanden so im Teamwork viele tolle bunte Drachen. Mit Spielen zu Land und im Wasser wurde der letzte Ferientag abgerundet. Das YoMo-Team bereitete ein Spielzimmer mit verschiedenen Gesellschaftsspielen vor. Hier konnten die Kinder nach Herzenslust ihre Lieblingsspiele spielen. Im Schwimmbad konnten sich die Kinder bei actionreichen Wasserspielen und Spielwettbewerben so richtig auspowern.

Alle Teilnehmer waren sich einig, dass das Ferienprogramm ein toller Erfolg war. Auch für die anstehenden Faschingsferien ist bereits ein kurzweiliges Programm geplant. Das Motto für die Ferien lautet passend zu Fasching: „Cowboy und Indianer“. Neben basteln und backen steht selbstverständlich auch eine große Faschingsparty auf dem Plan. Stockbrotgrillen sowie Cowboy und Indianer Spiele dürfen natür-

lich auch nicht fehlen. Als Highlight ist ein Sport-Ausflug ins ACTIVITY geplant.

Weitere Termine für das Ferienprogramm:

Osterferien

Betreuungsangebot vom 10.04. - 13.04.2017 & 18.04. - 21.04.2017
Anmeldung online ab 15.03.2017
Meldeschluss 29.03.2017

Brückentag Himmelfahrt

Betreuungsangebot am 26.05.2017

Pfingstferien

Betreuungsangebot vom 06.06. - 09.06.2017 & 12.06. - 14.06.2017 & 16.06.2017
Anmeldung online ab 10.05.2017
Meldeschluss 23.05.2017

Sommerferien 1. Teil

Betreuungsangebot vom 27.07. - 04.08.2017
Anmeldung online ab 05.07.2017
Meldeschluss 17.07.2017

Sommer 2. Teil

Betreuungsangebot vom 28.08. - 08.09.2017
Anmeldung online ab 05.07.2017
Meldeschluss 17.07.2017

Weitere Informationen unter: <https://yomo.tsv-schmidlen.de/>

Kindergeburtstage

Für Privatpersonen gibt es die Möglichkeit das Schmidolino zu mieten. Speziell für Kindergeburtstage ist das Schmidolino, wie die letzten Jahre zeigten, sehr beliebt. Vereinzelt an Wochentagen sowie an Wochenenden kann man die Räumlichkeiten für private Veranstaltungen mieten. Aufgrund der sehr großen Nachfrage sollten Miet-Anfragen mit deutlichem Abstand zum angestrebten Termin gestellt werden. Nur dann ist eine sensationelle Geburtstagsparty oder sonstige Feier im Schmidolino gewährleistet. Um hier noch eine sinnvolle Belegung gewährleisten zu können nehmen wir nur noch Anfragen mit einer maximalen Vorlaufzeit von 3 Monaten an. Nur so ist noch die Möglichkeit gegeben vereinsinterne Anfragen für das Schmidolino unterzubringen, oder auf Veränderungen in Belegungszeiten einzugehen.





Gesund und Förderung



Gesund und Förderung ist der Gesundheitssportbereich von Young Motion. Hier laufen alle gesundheitsfördernden Maßnahmen zusammen. Kindgerechte Bewegungszeiten sowie optimale Gruppengrößen sind in unserer Konzeption fest verankert.

Ins Jahr 2016 sind wir mit einem neuen Team gestartet. Janina Grätke, Sabrina Ricci und Michael Damberg wollen dem Bereich neues Leben einhauchen. Ansprechpartner ist Janina Grätke. Sie kann auf der Geschäftsstelle zu ihren Fragen Stellung nehmen.

Mit einem Mix aus bekannten und neuen Angeboten soll der Bereich besser aufgestellt werden.

Die bestehenden vier Gruppen der Psychomotorik werden weiterhin von Michael Damberg betreut und bieten für Kinder im Alter von 6-12 Jahren die Möglichkeit individuell gefördert zu werden. Hier verbuchen wir im vergangenen Jahr einen deutlichen Zulauf.

Der Kurs „gesunder Kinderrücken“, wird im kommenden Schuljahr an den Grundschulen zum ersten Mal ausgeschrieben und angeboten. Kinder lernen in der Rückenschule auf ihren Rücken acht zugeben. Sie lernen Rückengerecht laufen, sitzen, gehen, stehen, bücken und tragen. Zum Ende des Kurses erhalten die Kinder einen Schulranzen-Führerschein. Der Kurs ist von der Krankenkasse anerkannt und kann über diese abgerechnet werden. Die Kursdauer ist immer auf ein Schulhalbjahr beschränkt. Wir konnten für den Kurs 13 Teilnehmer an der Anne-Frank-Schule gewinnen. Was uns sehr freut und den Kindern auf jeden Fall Spaß machen wird.

Für das kommende Jahr sind auch Kompakt-Schwimmkurse in den Ferien angedacht. Die bisher angebotenen Schwimmkurse können die Nachfrage momentan nicht abdecken und die Erfahrung zeigt, dass immer mehr Kinder

in der Grundschule nicht schwimmen können. Dagegen möchten wir mit Kompaktkursen in den Ferien angehen. Auch die bewährte soziale Gruppe der Leos ist Bestandteil des Bereichs Gesund und Förderung. Hier werden Kinder gezielt sozial und bewegungstechnisch gefördert.

Des Weiteren bieten wir seit 2016 für alle interessierten Einrichtungen, die mit Kindern arbeiten, Vorträge mit dem Thema „Bewegungsmangel bei Kindern und deren Folgen“ von unserem geschulten Team an.

Details zu allen Angeboten gibt es auf der neuen Homepage: yomo.tsv-schmid.de

**Für Gesund und Förderung
Felix Hug**



FSJ - Freiwilliges Soziales Jahr

FSJ im Sport? Sowas gibt's? Diese Frage bekam ich in den letzten Monaten häufiger zu hören als ich von meinem freiwilligen sozialen Jahr beim TSV Schmitzen berichtete. Darauf folgte meist die Frage „und was machst du da genau?“. Wem die Kurzversion „Alles mögliche“ nicht reicht, der findet hier eine etwas ausführlichere Antwort:

Tatsächlich ist mein Aufgabenbereich ziemlich bunt gemischt. So bin ich zum Beispiel in der Ganztagesbetreuung der Albert-Schweizer-Schule tätig in der ich Ag's begleiten und anleiten darf und dabei in Rollen vom Sportlehrer bis hin zur Basteltante schlüpfe.

Vor allem die KISS(Kindersportschule)-Stunden, bei denen ich mit den Kids tobe und spiele bereiten einigen Spaß. Neben den Aufgaben im Bereich YOMO darf ich den Sportbetrieb zahlreicher Abteilungen kennen lernen. So bin ich im Leichtathletik, Handball und Volleyball als Coach in den Sporthallen unterwegs. Absolutes Highlight sind für mich die wöchentlichen Mutter-Kind-Turnstun-



den, bei denen ich früher selber als kleiner Zwerg dabei war und das Rollstuhlrugby, wo auch ich mich als Mitspieler versuche.

Was das FSJ besonders spannend macht ist, dass von „ganz ganz klein“ bis „fast schon groß“ alle Altersgruppen vertreten sind.

Alles in allem kann man sagen, dass wer sich für alles rund um das Thema Sport interessiert, hier genau richtig aufgehoben ist. Das FSJ bietet die Möglichkeit in viele Bereiche reinzuschnuppern und eigene Erfahrungen als Übungsleiter zu sammeln.





*Hochseilgarten Fellbach des TSV Schmi-
den: „Das etwas andere Hochgefühl“
für Einzelpersonen, Teams, Firmengrup-
pen; Schulklassen, Kindergeburtstage
und Familienausflüge. Immer „Adrena-
lin PUR“!*

Der multifunktionale Hochseilgarten Fellbach liegt in unmittelbarer Nähe Stuttgarts und am Eingang des Rems-
tals. Für alle Nutzer ist er in kürzester
Zeit und ohne großen Aufwand erreich-
bar. Der Hochseilgarten Fellbach bietet
für alle Zielgruppen die notwendigen
Voraussetzungen. Das Hochseilgarten-
erlebnis ist ohne Übernachtungskosten
und aufwändige Reisekosten auch an
einem halben Tag erlebbar.

Was Sie erwartet

Wer schon immer mal seine Grenzen
erfahren wollte ist im Hochseilgarten
Fellbach richtig. Kurze Anfahrtswege,
Buchung auch für Einzelpersonen und
flexible Betreuung machen es auch für

Kurzentschlossene möglich, schnell
zu einem unvergesslichen Erlebnis zu
kommen. In einem Hochseilgarten sind
verschiedene Serien von künstlichen
Hindernissen über Seile, Stahlkabel,
Bäume usw. aufgebaut, die sich in
einem Parcours sinnvoll steigern. Die
Benutzung setzt keine besonderen
Ansprüche an Fitness oder körperliche
Verfassung voraus, es gibt auch keine
Regeln (außer den Sicherheitsregeln),
wie die einzelnen Hindernisse bewältigt
werden. „Learning by doing“ (Versuch
und Irrtum) steht im Vordergrund.
Wir gestalten mit Ihnen Ihren Betriebs-
ausflug, weg vom alltäglichen Ausflug.
Lassen Sie ihn für Ihre Kollegen und
Mitarbeiter zum Erlebnis werden, über
das man noch lange spricht und das Sie
alle zum Team zusammenschweißt – in
unserem Hochseilgarten, beim Beach-
volleyball, Tennis oder Mountainbiken.
Den Abschluss eines jeden Betriebs-
ausfluges krönt nach „getaner Arbeit“
das gemütliche Beisammensein, z.B.



bei einem Spanferkelessen mit Fassbier
oder einer Weinprobe am Kappelberg
in der traumhaften Umgebung unseres
Hochseilgartens.

Zusatzangebote

- Übernachtung, Seminarräume
- Barbecue, Mittagsessen, Getränke
- Zusatzangebote: Bogenschießen, Beachvolleyball, Geocaching, Schneeschuhwandern, etc.
- Wellness und Gesundheitsangebot: im activity
- Programmangebot: Weinprobe, Kutschfahrt, etc.

Team- und Personalentwicklung

Sie möchten sich über das Potenzial
Ihres Teams oder das Ihrer Mitarbei-
ter bewusst werden? Sie wollen Ihr
Potential ausschöpfen? Sie wollen in
kurzer Zeit nachhaltige Erfolge für
Ihre Zusammenarbeit erzielen? Unter
der Anleitung unserer professionellen
Personalentwickler wird das Medium
Hochseilgarten für Sie zum Instrument
für nachhaltige Veränderungsprozes-
se. Wir gestalten im Hochseilgarten



Fellbach den Erfahrungsraum der Ihnen Perspektiven eröffnet und Entwicklungsprozesse beschleunigt ... Unsere Stärke liegt darin, dass wir Elemente unseres Hochseilgartens für Sie so inszenieren, dass Sie einen messbaren Nutzen daraus gewinnen.

Incentives

INCENTIVES das Zauberwort für Belohnung, Mitarbeiterbetreuung und Auszeichnung. Zusammenwachsen von Führungsteams, Austausch von Berufserfahrungen. Treffen Sie sich mit Ihren Kollegen, Mitarbeitern außerhalb des alltäglichen Berufsalltags und lernen Sie die Person, mit denen Sie täglich zusammenarbeiten, einmal in einer völlig anderen Umgebung und von einer anderen Seite kennen und schätzen.

Nutzung halbtags

45,- € p.P. 15 Personen

Nutzung ganztags

75,- € p.P. 15 Personen

Schnupperkurs

25,- € p.P. 15 Personen



Firmenincentives halbtags

60,- € p.P. 15 Mitarbeiter

Firmenincentives ganztags

100,- € p.P. 15 Mitarbeiter

Teamtraining, Managementtraining je nach Anfrage

Schul-/Vereins-/Jugendgruppen halbtags 20,- € p.P. 15 Personen

Schul-/Vereins-/Jugendgruppen ganztags 40,- € p.P. 15 Personen

Mitglieder des TSV Schmiden halbtags

30,- € p.P. 15 Personen

Kindergeburtstage 2 Std. 20,- € p.P.

mind. 10 Personen ab 10 Jahre

Highlights Hochseilgarten 2016

Klettern mit 4 blinden Schülern.

Weihnachtsfeier activity mit 80 Personen.

BUCHUNGEN UNTER Hotline:

Rainer Rückle 0172/7112834 oder

info@hochseilgarten-fellbach.de

Rainer Rückle

Leiter Hochseilgarten





Ein Jahr Stillstand gibt es im activity nicht! So war auch dieses Jahr wieder einiges geboten!

Mein großer Dank gilt allen activity-Mitarbeitern, insbesondere den Bereichsleitern, die mit ihrem Engagement und Ideen, das activity zu einer Fitness-Wohlfühl-Oase machen, wo sich unsere Mitglieder wohl fühlen. So konnten wir auch dieses Jahr wieder einen neuen Mitglieder-Rekord von über 3.360 Mitgliedern feiern!

Um von der Rückmeldung unserer Mitglieder zu lernen, haben wir auch dieses Jahr wieder eine groß angelegte Mitgliederbefragung durch zwei Studenten durchgeführt. Über 600 Mitglieder haben uns Rückmeldung gegeben. Die Weiterempfehlungsquote von 97% (!) hat uns sehr gefreut. Genannte Kritikpunkte, wie z.B. „Schimmel in der Dusche“, haben wir durch eine Komplettsanierung der Duschen inkl. der Waschtische gelöst.



Das andauernde Parkplatz-Problem im Rems-Murr-Center sind wir auch angegangen. Es wurde ein Arbeitskreis aller ansässigen Geschäfte gebildet. Neben einem gemeinsamen Anschreiben an die Stadt Fellbach, haben wir Maßnahmen ergriffen, um Dauerparker fernzuhalten. Die Parkdauer wurde tagsüber auf drei Stunden limitiert.

Neben dem Bestreben, unseren Mitgliedern einen guten Service bieten zu wollen, ist es uns wichtig, sportlich up to date zu sein.

Unseren umfassenden Kursplan mit über 120 Kursen pro Woche haben wir um zwei weitere ergänzt:

- (1) „M.A.X.“ ein intensives Konditionstraining mit dem Step und
- (2) „Slashpipe“, Rückentraining mit einem transparenten, mit Wasser gefüllten Kunststoffrohr



Die gute Abstimmung des Kursplans mit den Öffnungszeiten unserer Kinderbetreuung unterstützt viele Mamis und Papis, trotz Kinder, Zeit für ihre Fitness zu haben. Bereits über 100 Familien nutzen den Baustein „Kinderbetreuung“, so viele wie noch nie zuvor.



Das Thema „Digitalisierung“ beschäftigt uns auch in der Fitness-Branche. Ermöglicht es auch viele Neuerungen, wie z.B. unseren neuen Internet-Auftritt. Unter www.activity-fellbach.de können Sie die neugestaltete Webseite anschauen und sich die neue activity-APP herunterladen. Zudem haben wir für unsere Kursteilnehmer in Schmiden die Erleichterung eingeführt, sich ab sofort auch online für die 8-Einheiten-Kurse anmelden zu können.

Was uns Mitarbeitern besonderen Spaß macht, sind Events zu planen und durchzuführen. Mit dem Ziel, sich sportlich zu betätigen, aber außerhalb des üblichen Fitness-Alltags. In der Gruppe und mit hohem Spaßfaktor.
Ein Rückblick auf unsere Events 2016:

Segeltörn Kroatien



Clubreise nach Griechenland



Boot Camp



Drachenbootrennen



Wanderwochenende



Clube-Ride-Event



Getreu unserem Motto „Stillstand ist Rückschritt“ werden wir auch in 2017 nicht untätig sein. Neue Investitionen im Gerätebereich, Erweiterung der Trainingsfläche und Verbesserung unseres Betreuungskonzeptes sind geplant.

Überzeugen auch Sie sich von unserem vielseitigen Angebot, unserer kompetenten Betreuung und unserem freundlichen Service!

Vanessa Gerstenberger
activity-Leiterin

Die Altersstruktur:

	2016	2015	2014	2013	2012
Bis 20 Jahre	04 %	04 %	04 %	04 %	06 %
21 bis 30 Jahre	19 %	20 %	23 %	24 %	25 %
31 bis 40 Jahre	24 %	25 %	27 %	28 %	28 %
41 bis 60 Jahre	35 %	34 %	33 %	32 %	31 %
Über 60 Jahre	18 %	17 %	13%	12 %	10 %

activity - Das Vereinsstudio

Der TSV Schmiden bietet seinen Mitgliedern ein vereinseigenes Studio, das „activity“. Hier wird Ihnen die Möglichkeit geboten sich in über 130 Kursen pro Woche und an ausgewählten Kraft- und Cardiogeräten:

- auszupowern,
- fit und gesund zu halten,
- nach einer Verletzung oder Krankheit wieder fit und gesund zu werden
- einen Ausgleich zur Sportart zu schaffen und
- sportartspezifisch zu verbessern.

Im activity treffen Jung und Alt aufeinander, worauf unser Angebot ausgelegt ist. Neben Gerätetraining, zahlreichen Kursen, Reha-Sport, Personal Training, Badminton, Squash, Soccer bieten wir auch eine Kinderbetreuung an. Ein kleiner Saunabereich rundet das Angebot ab. Im Youth Club können Vereinssportler ab 16 Jahren an den Geräten trainieren.

Der reguläre Monatsbeitrag im activity beträgt 41,-€ sowie 50,-€ Aufnahmegebühr. Wenn Sie bereits Mitglied im TSV Schmiden sind, wird Ihr TSV-Beitrag mit dem Monatsbeitrag im activity verrechnet. Zudem erheben wir eine vergünstigte Aufnahmegebühr von nur 30,-€.

Rufen Sie uns unter 0711/ 51049980 an und vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch mit einem unserer Trainer, inklusive Rundgang durch das activity.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben freuen wir uns, Sie bald im activity zu begrüßen.

Ihr activity Team





TERMINE 2017

April

- 01.04. Rollstuhl-Rugby, Spieltag Regionalliga
Sporthalle Schmidener Weg
- 01.04. Kreis-Hallenpokal für U14, U16 Leichtathletik
Sporthalle 1
- 08.04. Young Puma Cup Handball,
Sporthalle Oeffingen
- 09.04. STB-Liga Turnen männlich, Sporthalle 1

Mai

- 11.05. Ehrungsveranstaltung 18.00 Uhr im
„Stadio“
- 11.05. Mitglieder-/Delegiertenversammlung 19.30
Uhr im „Stadio“
- 20.05. Taekwon Do Baden-Württische Meister
schaften, Sporthalle 1

Juli

- 01.07. Outdoor Fitness Camp
- 05.07. Seniorenveranstaltung
Besichtigung des Heizkraftwerks Altbach.
Anmeldeschluss: 21.06.2017
- 08./09.07. Schmidener Sommer mit TSV-Meile in der
Remstalstraße mit der Rockband „Cover up“
- 09.07. WLV-Mehrkampfmeisterschaften für U14
Leichtathletik, Stadion, Kunstrasen,
Hochseilgarten
15. – 23.07. Schmidener Handballortsturnier und Rolf-
Bürkle-Gedächtnisturnier Handball
- 23.07. Vereinsmeisterschaften Turnen & RSG,
Sporthalle 1

August

04. – 06.08. Rems-Murr-Pokal Radsport
18. – 20.08. Brunnenhocketse Handball

September

01. - 04.09. Schmidener Kirbe
- 23.09.-
27.09. Sommerausklang Turnen, Großes Haus
Seniorenveranstaltung
zum Schloss Hohenheim
Anmeldeschluss: 15.09.2017

Oktober

- 03.10. Tag der offenen Tür activity 11 bis 17 Uhr
- 07.-08.10. Glotz-Challenge, Sporthalle Schmidener
Weg
- 14.10. Altpapier-/Altkleidersammlung Leichtathletik
06. – 09.10. Fellbacher Herbst

November

- 09.11. Herbsttreffen der Senioren im „Stadio“
Geselliger Abend mit Vorträgen
- 11.11. Skibasar in der Festhalle
- 26.11. Sportlerehrung TSV Schmiden, 16.00 Uhr

Dezember

- 03.12. Kindersportschau SH 1, 15.30 Uhr.
Sporthalle 1

UNTERSTÜTZEN SIE DIE ARBEIT DES TSV SCHMIDEN DURCH:

- **Ihre Zuwendung an die Albrecht-Bürkle-Stiftung** (Seite 15/16)
- **Ihre Mitgliedschaft im Förderverein** (Seite 18)



Kontakt

AIKIDO

Abteilungsleiterin:
Agata Ilmurzynska
Telefon: 0711/5102938
agata@aikidonet.de
www.aikido-fellbach.de

FUSSBALL

Abteilungsleiter:
Max Eppeler
Telefon: 0151/40428477
mistermax@gmx.net
www.fussball.tsv-schmeden.de

HANDBALL

Abteilungsleiter:
Wolfgang Bürkle
Telefon: 0711/514826
www.schmeden-handball.de

HANDBALL-JUGEND

Geschäftsstelle Jugend HSC:
Hanna Karcher
h.karcher@tsv-schmeden.de
Bürozeiten: Mo+Fr 17.00-19.00 Uhr
www.schmoeff.de

JAZZ-TANZ

Abteilungsleiterin:
Silvia Bürkle-Kuhn
Telefon: 07151/43488
silvi-jazzdance@gmx.de

KINDERSPORT

Abteilungsleiterin:
Britta Wackenheim
Telefon: 0711/579651
www.kindersport.tsv-schmeden.de

LEICHTATHLETIK

Abteilungsleiter
Gerald Znoyek
Telefon: 0151-70050990
znoyek@t-online.de
www.tsv-schmeden-la.de

RADSPORT

Abteilungsleiter:
Marc Sanwald
Telefon: 0177/8702119
marcsanwald@web.de
www.activity-racing-team.de

RSG

Abteilungsleiterin:
Diana Raupp
diaraupp@aol.com
www.rsg-fellbach.de

RSG STÜTZPUNKT

Stützpunktleiterin:
Kathrin Igel
info@rsg-fellbach.de
www.rsg-fellbach.de

ROLLSTUHLSPORT

Abteilungsleiterin:
Tatjana Zeller
Telefon: 07145/5847
tatze-zeller@gmx.de

SCHWIMMEN

Abteilungsleiter:
Hans-Jörg Brenner
Telefon: 0711-8820772
vorstand@schmeden-schwimmen.de
www.schmeden-schwimmen.de

SKI

Abteilungsleiterin:
Dina Kurz
Telefon: 07151/57442
info@ski.tsv-schmiden.de
www.skischule-schmiden.de

SPORTKLETTERN

Leitung:
Dirk Wente
Telefon: 0711/6585325
dirk.wente@klettern.tsv-schmiden.de

TAEKWON DO

Abteilungsleiterin:
Heike Schulz
h.schulz@itf-bw.de
www.tkd-schmiden.de

TANZEN

Abteilungsleiter:
Gerhard Unger
Telefon: 07191/980532, 0172/7379055
gerhard@milde-unger.de
www.tanzsport.tsv-schmiden.de

TAUCHEN

Abteilungsleiter:
Frank Weller
Telefon: 0711/519865
frank.weller@tauchen.tsv-schmiden.de
www.tauchen.tsv-schmiden.de

TENNIS

Abteilungsleiter:
Fritz Bretschneider
Telefon: 0711/511174
r.f.bretschneider@t-online.de
www.tennis.tsv-schmiden.de

TISCHTENNIS

Abteilungsleiter:
Ekkehard Schulz
Telefon: 07151/908690, 0711/5851-213
ekkehard.schulz@tischtennis.tsv-schmiden.de

TURNEN

Leitung und Infos:
Detlef Schaak
Telefon: 0711/951939-15
talentschule@tsv-schmiden.de

VERSEHRTENSSPORT

Abteilungsleiterin:
Herta Thiele-Friz
Telefon: 0711/5109557

VOLLEYBALL

Abteilungsleiter
Benni Heumann
Telefon: 0711/2317032
frank.heerlein@googlemail.com
www.volleyball.tsv-schmiden.de

YOMO - KINDERSPORTSCHULE

Leitung:
Felix Hug
Telefon: 0711/951939-24
yomo@tsv-schmiden.de
www.yomo.tsv-schmiden.de

YOMO - YOUTH CLUB

Leitung:
Felix Hug
Telefon: 0711/951939-24
yomo@tsv-schmiden.de
www.yomo.tsv-schmiden.de



KONTAKT

YOMO - SCHMIDOLINO

Kooperation Kindergärten:
Sabrina Ricci
Telefon: 0711/34247199
schmidolino@tsv-schmeden.de

KINDERGEBURTSTAGE

YOMO - Schmidolino
Geschäftsstelle
Telefon: 0711/951939-0
geburtstag@tsv-schmeden.de

YOMO - BALLSCHULE

Leitung:
Andreas Perazzo
Telefon: 0711/951939-22
sporthort@agilo.tsv-schmeden.de

YOMO - ACTIVILY

Leitung:
Janina Grätke
activily@tsv-schmeden.de
Tel. 0711/951939-24

HOCHSEILGARTEN

Leitung:
Rainer Rückle
Telefon: 0172/7112834
info@hochseilgarten-fellbach.de
www.hochseilgarten-fellbach.de

RISTORANTE „STADIO“

Telefon: 0711/513451
Di bis Sa 17.00 - 23.00 Uhr
So u. Feiertags 11.30 - 15.00 +
17.00 - 22.00 Uhr
Montag Ruhetag

ACTIVITY

activity Freizeit-Sportclub:
Bühlstr. 140, 70736 Fellbach
Telefon: 0711/5104998-0
info@activity-fellbach.de
www.activity-fellbach.de

ACTIVITY

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr 7.30 - 22.30 Uhr
Di, Do 9.00 - 22.30 Uhr
Sa 9.00 - 19.00 Uhr
So 9.00 - 19.00 Uhr

GESCHÄFTSSTELLE

Geschäftsstelle des TSV Schmeden:
Fellbacher Str. 47, 70736 Fellbach
Telefon: 0711/951939-0
info@tsv-schmeden.de
www.tsv-schmeden.de

GESCHÄFTSSTELLE

Öffnungszeiten:
Mo bis Mi 09.00 - 12.00 Uhr
Do 16.00 - 19.00 Uhr
Fr 15.00 - 17.00 Uhr





Einladung zum Probetraining.

Groß. Stadt. Jäger. Der CLA Shooting Brake.
Jetzt Probe fahren!



Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.



**AUTOHAUS
FELIX KLOTZ GMBH**

70736 Fellbach | Merowingerstraße 7-9 | Telefon 0711 51828-0
70825 Korntal-Münchingen | Zuffenhauser Straße 95 | Telefon 0711 839993-0
70199 Stuttgart | Burgstallstraße 95 | Telefon 0711 601777-7

www.autohaus-klotz.de | www.reifenfelix.de | www.facebook.com/AutohausFelixKlotz | www.youtube.com/AutohausFelixKlotz

Bankier Extras

Exklusiv
für Bankiers*
10 % Rabatt
gegen Vorlage Ihrer
Bankier Karte

* nicht im Sinne des § 39 KWG

Wir machen den Weg frei.

BEAUTYLIFE FELLBACH: VORTEILSANGEBOT FÜR BANKIERS

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.volksbank-stuttgart.de/beautylife-angebot

Beautylife
KOSMETIK-INSTITUT

Volksbank Stuttgart eG

BETTEN

MATRATZEN

LATTENROSTE

BETTWÄSCHE

UND VIELES MEHR ...

MATRATZEN SPORT

Lieferung frei Haus. Auch ins Hochhaus ohne Aufzug.



TSV-GUTSCHEIN

Rabatt

10%

beim Kauf einer Matratze
ausgenommen Angebote und reduzierte Ware

Pro Person und Einkauf nur ein Gutschein gültig.
Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. Einlösbar bis 31.12.2017.

Ausschneiden und mitbringen!

**Ott's
TraumWelt®**
ALLES RUND UMS BETT

WAIBLINGEN

Max-Eyth-Straße 20
Tel.: 0 71 51 / 3 70 44

Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
durchgehend

Do. 9.00 – 19.00 Uhr

Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

WELZHEIM

Schorndorfer Straße 96
Tel.: 0 71 82 / 65 10

Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
und 14.00 – 18.00 Uhr

Do. – 19.00 Uhr

Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

WWW.BETTEN-OTT.DE